

Fort- und Weiterbildung

Schuljahr 2023/2024



Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

Impressum

Fort- und Weiterbildung

Schuljahr 2023/2024

Herausgeber

Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)
Dr. Gesa Ramm, Direktorin
Schreberweg 5
24119 Kronshagen
www.iqsh.schleswig-holstein.de
www.twitter.com/_IQSH

Bestellungen

Onlineshop: publikationen.iqsh.de
Tel. +49 (0)431 5403-148
E-Mail: publikationen@iqsh.landsh.de

Redaktion

Dr. Marcel Angres, Anja Bülk, Petra Fojut, Petra Haars, Philipp Möller, Stefanie Pape

Gestaltung

Stamp Media GmbH, Agentur für Kommunikation & Design, Medienhaus Kiel, Ringstraße 19, 24114 Kiel

Lektorat

Petra Haars, Stefanie Pape

Fotos

stock.adobe.com; IQSH; Soulpicture; O.Malzahn

Publikationsmanagement

Nadine Dobbratz-Diebel, Petra Haars, Stefanie Pape

© IQSH

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Auflage Juli 2023

Best.-Nr. 09/2023

Das IQSH ist laut Satzung eine dem Bildungsministerium unmittelbar nachgeordnete, nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts.

Fort- und Weiterbildung

Schuljahr 2023/2024

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Die digital zur Verfügung gestellte Broschüre darf zudem nicht als Download auf eigenen Websites oder Schulservern gespeichert werden. Wenn auf diese Broschüre verwiesen werden soll, muss stattdessen auf den PDF-Download des Werkes im IQSH-Online-shop unter publikationen.iqsh.de verlinkt werden.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	6	Schulbegleitprogramme und Themenschwerpunkte	
Aktuelle Publikationen des Instituts	7	Begabten- und Begabungsförderung.....	82
Das Landesprogramm „Zukunft Schule im digitalen Zeitalter“	8	Bildung für nachhaltige Entwicklung	86
Medienberatung.....	9	Datenschutz in der digitalen Schule.....	88
Regionale Fachberatung und Educational Engineers ..	10	Didaktisches Training.....	90
Fachfortbildung und Weiterbildungen	14	Digitale Landeslösungen für den Unterricht	92
Bilingualer Unterricht.....	16	Digitalisierung und IT-Dienste	94
Biologie	18	Führungskräfte und Personalentwicklung.....	96
Chemie	20	Gender	98
Dänisch.....	22	Interkulturelle Bildung und Erziehung	100
Darstellendes Spiel / Gestalten	24	Lehrertraining	102
Deutsch	26	Lernen durch Engagement.....	104
Deutsch als Zweitsprache	28	Lernstandserhebungen mit LeOniE.SH.....	106
Englisch	30	Medienbildung in Schule und Unterricht	108
Französisch.....	32	Mobilitäts- und Verkehrserziehung	110
Friesisch.....	34	Museumspädagogik	112
Geographie.....	36	Niemanden zurücklassen	114
Geschichte	38	Pädagogische Angebote	118
Griechisch	40	Schulbibliotheken	120
Informatik	42	Schulentwicklung und interne Evaluation.....	122
Kunst	44	Schülerfeedback.SH.....	124
Latein	46	Schulfeedback.SH	126
Mathematik	48	SchulKinoWochen Schleswig-Holstein.....	128
Musik	50	Serviceagentur „Ganztägig Lernen“	130
Naturwissenschaften	52	SINUS-SH.....	132
Niederdeutsch	54	VERA – Vergleichsarbeiten	136
Philosophie	56	Von der Praxis anderer Schulen lernen	138
Physik.....	58	Zentrum für Prävention	140
Religion, evangelisch	60	Sonderpädagogik	144
Religion, katholisch	62	Unterstützung der Elternbeiräte	146
Russisch	64	Ausbildung	148
Sachunterricht.....	66	Ausbildung der Ausbildungslehrkräfte.....	149
Spanisch	68	Zusammenarbeit in den Fächern.....	150
Sport	70	Organigramm IQSH	152
Technik	72	Allgemeine Hinweise	154
Textillehre	74		
Verbraucherbildung.....	76		
Weltkunde	78		
Wirtschaft / Politik	80		



Dr. Gesa Ramm



Petra Fojut

☎ 0431 5403-132

✉ petra.fojut@iqsh.landsh.de

VORWORT

Liebe Schulleiterinnen und Schulleiter, liebe Lehrkräfte,

wir freuen uns, Ihnen heute unseren **Fort- und Weiterbildungskatalog** für das Schuljahr 2023/2024 zur Verfügung stellen zu können. Aus unterschiedlichen Gründen haben wir uns entschieden, den Katalog nur als Online-Version zu veröffentlichen. So sparen wir Papier und agieren nachhaltiger, die Weiterleitung an die Kolleginnen und Kollegen in den Schulen ist wesentlich einfacher und die enthaltenen Links verweisen stets auf die aktuellen Fortbildungen und Angebote.

Der Katalog steht Ihnen als kostenloser PDF-Download in unserem **Publikationsshop** (siehe Titel „Fort- und Weiterbildung“).

Die aktuellen Termine und Angebote finden Sie zudem im **Fachportal.SH** sowie in unserem **Internetauftritt** unter „**Termine**“.

Mit unseren Beratungs- und Fortbildungsangeboten wollen wir Ihre Arbeit an den Schulen und Ihre systematische Fortbildungsplanung unterstützen. Der persönliche Kontakt bleibt bei aller Digitalisierung wichtig, daher haben wir wie gewohnt die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für die einzelnen Inhaltsbereiche aufgeführt.

Bei der Zusammenstellung des Programms haben wir Ihre Wünsche berücksichtigt, fokussieren auf Grundlage der bildungspolitischen und gesellschaftlichen Anforderungen sowie finanziellen Rahmenbedingungen zudem auf folgende Schwerpunkte:

- Sicherung der basalen Kompetenzen
- Bildungsgerechtigkeit und Umgang mit Heterogenität und Inklusion
- Zukunft Schule im digitalen Zeitalter
- Mathe.SH

Das Landesprogramm finden Sie auf der Seite 8, die Angebote zum Schwerpunktthema Basale Kompetenzen werden nach den Sommerferien bekannt gegeben. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und auf Anregungen sowie einen konstruktiven Dialog mit Ihnen. Und selbstverständlich können Sie sich jederzeit an unsere Abteilungsleiterin Petra Fojut wenden, sollten Sie ein Angebot für Ihre Schule benötigen, das nicht im Katalog abgebildet ist.

Im Namen der Institutsleitung sowie aller am Programm beteiligten Kolleginnen und Kollegen des IQSH

Dr. Gesa Ramm
Direktorin

Petra Fojut
Abteilungsleiterin Fort- und Weiterbildung

ANGEBOTE UND TERMINE

→ **Fachportal.SH**

→ **formix.info**

Aktuelle Publikationen des Instituts



	Titel	Bestell-Nr.	Preis/Stück	Kostenfreier Download
1	Grundlagen des Schulrechts Schleswig-Holstein Handreichung für schulische Führungskräfte	17/2021	5,00 €	✓
2	Fort- und Weiterbildung Schuljahr 2023/2024		nur als PDF	✓
3	Von der Praxis anderer Schulen lernen – ab Schuljahr 2022/2023 Hospitationsschulen	14/2022	1,00 €	✓
4	Darstellendes Spiel – Förderschwerpunkt Sehen Handreichung zu den Fachanforderungen Sek. I und II	01/2023	3,00 €	✓
5	Schulbibliotheken in Schleswig-Holstein neu gestalten, erweitern, optimieren Leitfaden für Lehrkräfte	10/2019	1,50 €	✓
6	Spielend das Badminton-Spiel verstehen Leitfaden für Lehrkräfte	08/2023	1,50 €	✓
7	Wie gut können Schülerinnen und Schüler historisch denken? Vorläufige Ergebnisse eines Projekts des IQSH mit der HiTCH-Gruppe	17/2022	1,00 €	✓
8	Energiesparen in der Schule und zu Hause Impulsmaterial		nur als PDF	✓
9	Lehren und Lernen in der digitalen Welt Perspektiven zu Kompetenzentwicklung in der Aus- und Fortbildung von Lehrkräften an allgemeinbildenden Schulen in SH	02/2023	kostenlos	✓
10	Umgang mit Schülerinnen und Schülern in schwierigen Situationen	01/2013	2,50 €	✓
11	Pädagogische Prävention (aktualisiert 04/2022) Impulsmaterial	05/2016	kostenlos	✓
12	Handreichung für Ausbildungslehrkräfte Der Vorbereitungsdienst in Schleswig-Holstein	18/2021	2,00 €	✓

Ihre Bestellung können Sie bequem über unseren Onlineshop unter <https://publikationen.iqsh.de> tätigen.
Den kostenfreien Download der Broschüren finden Sie ebenfalls im Onlineshop.

Wenn Sie Fragen zu unseren Publikationen haben, beraten wir Sie gern.

Sachgebiet Publikationen | Tel.: 0431 5403-148 | E-Mail: publikationen@iqsh.landsh.de





→ DAS LANDESPROGRAMM „ZUKUNFT SCHULE IM DIGITALEN ZEITALTER“

ANSPRECHPARTNER



Stefan Hoppe
Projektkoordination
☎ 0431 5403-300
✉ stefan.hoppe@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Mit dem Landesprogramm „Zukunft Schule im digitalen Zeitalter“ will das Bildungsministerium Lehrkräfte und Schulen dabei unterstützen, Schülerinnen und Schüler gut auf ein Leben in einer sich rasch wandelnden Kultur der Digitalität vorzubereiten. Schulen und Lehrkräfte sollen mit den technischen Möglichkeiten sowie pädagogischen und didaktischen Kompetenzen ausgestattet werden, um Medienkompetenz vermitteln und Lernumgebungen gestalten zu können.

Dafür werden im Programm alle Kräfte der an der Lehrkräftebildung beteiligten Institutionen gebündelt, um gemeinsam mit den Schulen und Lehrkräften Materialien, Lernszenarien und aktuelle Prüfungsszenarien für das Lehren und Lernen in einer digitalen Welt zu entwickeln. Beteiligt sind die Christian-Albrechts-Universität, die Europa-Universität Flensburg, das Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik, die Musikhochschule Lübeck, das Schleswig-Holsteinische Institut für Berufliche Bildung sowie das Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen, dem die Koordinierung des Programms übertragen wurde.

Die landesweiten und regionalen Beratungs- und Fortbildungsangebote der Medienberatung sowie der Regionalen Fachberatungen, der Educational Engineers (Universitäten) werden auf den folgenden Seiten vorgestellt. Die Angebote finden sowohl online als auch in Präsenz statt, als Veranstaltungsorte werden auch die vier Medienwerkstätten des IQSH genutzt.

An jeder Schule sollte inzwischen ein/-e Ansprechpartner/-in als Multiplikator/-in für alle Fragen rund um das Thema Digitalität eingesetzt worden sein.

ZIELBILD

Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität

Strukturelle Verankerung

- Lehrpläne und Fachanforderungen
- Phasenübergreifende Curricula
- Strategien und Projekte

Medienbildung der Lehrkräfte

1. Phase (Studium)
2. Phase (als LiV)
3. Phase (Schule)

Infrastruktur

- Schaffung einer Lerninfrastruktur, Labs, Workshops, Medienwerkstätten
- Bereitgestellte Inhalte

WEITERE INFORMATIONEN

→ Zukunft Schule im digitalen Zeitalter



→ MEDIENBERATUNG

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Im Rahmen des Landesprogramms Zukunft Schule im digitalen Zeitalter sind Medienberatungen den Kreisen in Schleswig-Holstein zugeordnet und stehen Ihnen vor Ort als feste Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zur Verfügung. Durch unsere multiprofessionelle Aufstellung im IQSH können wir Ihnen ein umfangreiches Angebot zum Themenfeld der Medienpädagogik anbieten und entwickeln dieses stetig nach Ihren Bedarfen weiter.

Die Medienberatung in den Regionen unterstützt Sie in den Bereichen Beratung, Begleitung, Fortbildung und Vernetzung.

Wir beraten und begleiten Sie gern in den Themenfeldern der schulischen Medienentwicklungsplanung sowie in der medienkonzeptionellen Arbeit an Ihrer Schule und unterstützen Sie zu Fragen der pädagogischen und technischen Digitalisierung.

Über unser Angebot an Termin- und Abrufveranstaltungen, die sowohl als Nachmittagsfortbildung als auch für die Zusammenstellung von Schulentwicklungstagen genutzt werden können, kann entweder Ihr ganzes oder aber auch ein Teil Ihres Kollegiums unser Unterstützungsangebot in Anspruch nehmen.

Themenbeispiele:

- Einführung und unterrichtliche Nutzung der Landesdienste (z. B.: itslearning, OP.SH, IQSH-Mediathek ...)
- Unterrichtlicher Einsatz der Lehrkräfteendgeräte
- Unterrichtlicher Einsatz der digitalen Tafeln
- Medienkompetenzvermittlung im Unterricht
- ...

Für die medienbeauftragten Lehrkräfte mit Stundendeputat aus dem Landesprogramm Zukunft Schule im digitalen Zeitalter bieten wir kreisweite Austauschnetzwerke an. Hier haben Sie die Möglichkeit, aktuelle Informationen vom Land zu erhalten und sich mit Kolleginnen und Kollegen über bereits vorhandene Lösungswege auszutauschen.

ANSPRECHPARTNER



Jan Mohr

☎ 0431 5403-356

✉ jan.mohr@iqsh.landsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ Medienberatung

→ Abrufveranstaltungen

→ Methoden für den
digitalen Unterricht



→ REGIONALE FACHBERATUNG UND EDUCATIONAL ENGINEERS

ANSPRECHPARTNERINNEN



Regionale Fachberatungen

Nicole Haferlandt

☎ 0431 5403-205

✉ nicole.haferlandt@iqsh.landsh.de



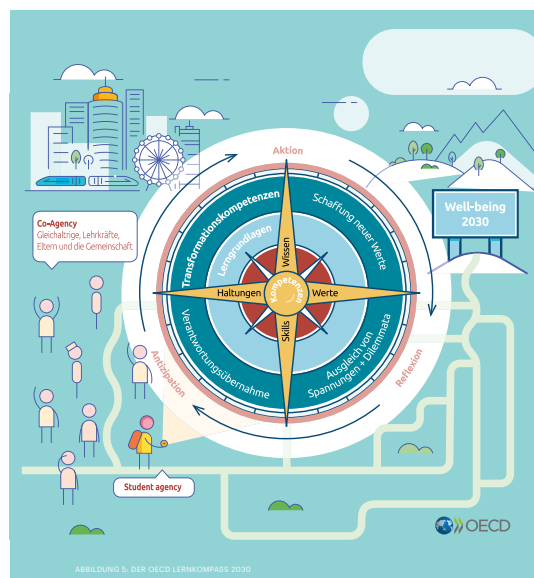
Educational Engineers

Dr. Silke Rönnebeck

✉ roennebeck@leibniz-ipn.de

LEHREN UND LERNEN IN EINER KULTUR DER DIGITALITÄT

„Wie können wir Lernende auf Arbeitsplätze vorbereiten, die noch nicht existieren? Wie können wir sie befähigen, gesellschaftliche Herausforderungen zu bewältigen, die noch nicht absehbar sind, und Technologien zu nutzen, die es noch nicht gibt? Was brauchen Lernende, um sich in einer vernetzten Welt zurechtzufinden, in der sie verschiedene Perspektiven und Weltanschauungen verstehen und wertschätzen, respektvoll mit anderen interagieren und verantwortungsbewusst für Nachhaltigkeit und kollektives Wohlergehen eintreten sollen?“ (OECD-Lernkompass 2030, Seite 8)



OECD-Lernkompass 2030
(abgerufen am 22.05.2023)

Diese Fragen bilden die Grundlage des OECD-Lernkompasses 2030. Die fortschreitende Digitalisierung verändert nicht nur unsere Lebens- und Arbeitswelt, sie führt auch zu einem gesellschaftlichen und kulturellen Wandel, der weit über einen rein technischen Fortschritt hinausgeht. Sich in dieser digitalen Welt nicht nur zurechtzufinden, sondern selbstbestimmt die Möglichkeiten zu nutzen, erfordert Kompetenzen, die über reines Fachwissen weit hinausgehen und bei deren Vermittlung Lehrkräften eine Schlüsselrolle zukommt.

Das Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität stellt Lernende und Lehrende vor neue Herausforderungen. In welcher Weise können die benötigten Kompetenzen im Fachunterricht vermittelt und gefördert werden? Welche veränderten Formate und auch Haltungen sind für solche Lernprozesse notwendig? Wie lassen sich digitale Technologien so in Unterricht und

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

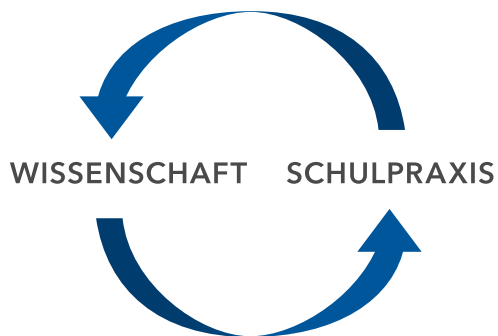
→ **Fachportal.SH**

→ **Landesprogramm**

→ REGIONALE FACHBERATUNG UND EDUCATIONAL ENGINEERS

Lehrkonzepte einbetten, dass ein didaktischer Mehrwert entsteht? Wo lassen sich fachliche Inhalte durch digitale Medien lernwirksamer vermitteln? Dieses sind nur einige der Fragen, vor denen Lehrkräfte und damit auch die Lehrkräftebildung stehen.

Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität kann sich nicht darauf beschränken, Unterricht zu „digitalisieren“. Vielmehr müssen sich Lehr- und Lernprozesse, Prüfungsformate, Feedbackkultur, aber auch die Rollen von Lehrenden und Lernenden grundlegend verändern. Ebenso wie im Falle der Digitalisierung selber handelt es sich nicht allein um eine Frage der Technik, sondern um einen einschneidenden System- und Kulturwandel.



In einem solchen Prozess des Wandels brauchen Lehrende und Lernende Begleitung und Unterstützung. Diese wollen die Educational Engineers und die regionalen Fachberatungen durch ihre gemeinsame Arbeit bieten. Durch ihren unterschiedlichen Hintergrund bringen insgesamt 45 engagierte Wissenschaftler/-innen und Schulpraktiker/-innen Expertisen aus Forschung und Schulpraxis zusammen und verbinden so Theorie und Praxis aller drei Phasen der Lehrkräftebildung. Darüber hinaus bietet die fachübergreifende Zusammenarbeit in fünf Fachclustern das Potenzial, von anderen Fächern zu lernen, Ideen und Ansätze aufzugreifen, gemeinsam weiterzuentwickeln und damit Synergien zu schaffen.

Im Bereich der Angebote für Schulen und Lehrkräfte entstehen so forschungsbasierte, praxistaugliche Unterstützungsangebote. Sie greifen wissenschaftliche Erkenntnisse ebenso auf wie die Bedarfe von Schulen und Lehrkräften, um Herausforderungen im Unterrichtsalldag zu adressieren und Unterricht in einer Kultur der Digitalität gemeinsam weiterzuentwickeln. Ziel ist es, die Expertise beider Seiten zu nutzen und in zeitgemäße Unterrichtsvorhaben umzusetzen – vom Mikrokosmos „Was ist guter Unterricht mit und über digitale Medien?“ über die Vermittlung von fachlichen Inhalten und die Entwicklung zeitgemäßer Prüfungsformate bis hin zu grundlegenden Veränderungen an Eckpfeilern pädagogischer Konzepte.

Da die Bedarfe an den Schulen sehr unterschiedlich sind, möchte das Landesprogramm ein breites, aber auch individuell anpassbares Unterstützungsprogramm für Schulen und Lehrkräfte bereitstellen. Im Schuljahr 2023/2024 sollen dabei folgende vier Schwerpunktthemen im Fokus stehen:

- Entwicklung von Unterrichtsvorhaben und Lehr-Lern-Szenarien
- Vermittlung von Basiskompetenzen
- Fachfremd Unterrichten
- Künstliche Intelligenz in Schule und Lehrprofession

Auswahl von Terminveranstaltungen beider Teams:

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ZERTIFIKATSKURS			
21.09.2023 09.11.2023 07.12.2023 15.02.2024	09:00 – 16:00	Die Fachschaft Deutsch in der Grundschule lernwirksam gestalten und konstruktiv leiten – so gelingt es! (DEU)	RFB0001
weiter auf der nächsten Seite »			

→ REGIONALE FACHBERATUNG UND EDUCATIONAL ENGINEERS

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ÄSTHETIK			
07.09.2023	15:00 – 18:00	Augmented Reality im Kunstunterricht	RFB0108
12.09.2023	14:30 – 17:30	Dem Original digital begegnen (in Zusammenarbeit mit der Kunsthalle Kiel)	RFB0106
18.09.2023	15:00 – 18:00	Perspektiven digitalen Zeichnens und Malens	RFB0107
06.11.2023	15:00 – 18:00	Trickfilm in der Grundschule (fachübergreifend)	RFB0109
28.09.2023	15:00 – 18:00	Videoessays als digitale Referate im Musikunterricht	MUS0572
DEUTSCH			
04.09.2023 09.10.2023 06.11.2023 11.12.2023 17.01.2024 18.03.2024	16:30 – 18:00	Künstliche Intelligenz und ChatGPT im Deutschunterricht: Potenziale, Grenzen und Einsatzmöglichkeiten	RFB0084
30.11.2023 15.05.2024	15:00 – 18:00	Lyrik intertextuell und intermedial: Songtexte und Gedichte im Deutschunterricht	RFB0146
GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN			
09.11.2023	15:00 – 18:00	Digitale Raumerkundung/ Virtuelle Exkursion planen und durchführen	RFB0048
ab 07.11.2023	wöchentlich von 16:15 – 17:45	#MKTP - Medienkompetenz zwischen Theorie und Praxis: Fokus gesellschaftswissenschaftliche Fächer	FFB0109
15.01.2024	16:00 – 18:00	KI und Geographieunterricht – aktuelle Einsatzmöglichkeiten und Lehr-Lern-Szenarien	RFB0145
MINT			
07.09.2023 09.11.2023 18.01.2024	15:00 – 18:00	Digitale Bildung im Sachunterricht: Digitale Tools zur Differenzierung (QR-Code, Erklärvideos, digitale Stifte, Podcast, Foto-App, ...)	RFB0090
14.09.2023	15:00 – 18:00	Wirksamer Einsatz von digitalen Medien im Mathematikunterricht: Grundschule [mathe.sh: A1, A2]	RFB0112
10.10.2023	15:00 – 18:00	Das Schulinterne Fachcurriculum in Mathematik – Grundschule [mathe.sh: A1, M2]	RFB0118
12.10.2023	15:00 – 18:00	Das Schulinterne Fachcurriculum in Mathematik – Sekundarstufe I und II [mathe.sh: A1, M2]	RFB0119
30.10.2023	15:00 – 17:00	Stop-Motion-Filme im naturwissenschaftlichen Unterricht	RFB0137
07.11.2023	15:00 – 17:00	Digitale Bildung im Sachunterricht: Suchmaschinen verstehen und zur Recherche nutzen	RFB0138
weiter auf der nächsten Seite »			

→ REGIONALE FACHBERATUNG UND EDUCATIONAL ENGINEERS

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
SPRACHE			
19.09.2023 04.03.2024 15.05.2024	15:30 – 18:00	Europaweit online zusammenarbeiten	RFB0034
25.09.2023 28.02.2024	15:00 – 18:00	Come together - digitalen Austausch europaweit mit eTwinning gestalten (Netzwerktreffen)	RFB0097
ÜBERFACHLICH			
25.09.2023	08:30 – 16:00	Blick hinter die Kulissen beim NDR-Funkhaus Hamburg	RFB0040
29.01.2024	16:30 – 18:00	Mit digitalen Medien lernförderlich Feedback geben (Sekundarstufen)	RFB0086

Neben den obigen Fortbildungen zu fachlichen Inhalten besteht ein weiterer Schwerpunkt der Tätigkeit beider Teams aber auch in der individuellen und passgenauen Begleitung von Schulkollegien oder Fachschaften sowie Projektgruppen.

Sie können uns in den folgenden Bereichen mit Blick auf Ihren aktuellen oder künftigen Entwicklungsschwerpunkt ansprechen und mit uns gemeinsam eine langfristig angelegte Unterrichtsentwicklung mit dazugehöriger systematischer Fortbildungsplanung erarbeiten.

Dies kann zum Beispiel über folgende Aktivitäten geschehen:

Begleitung von Schulentwicklungstagen	Beratung und Begleitung von Fachschaften
Team Teaching	Einzelberatung zu Ihren Unterrichtsvorhaben

Des Weiteren bieten die Teams auch Abrufe für Fachschaften zur Unterstützung bei der Arbeit an Fachcurricula an oder begleiten die Synthese von vorhandenen Fachcurricula und Medienkonzepten. Gerne stehen wir Ihnen auch für einen individuell auf Ihre Themen zugeschnittenen Schulentwicklungstag zur Verfügung.

Insbesondere hat das Ministerium verfügt, dass in 2023 Schulen, die zum Thema „Experimentierklausel“ arbeiten möchten, am 30. Oktober 2023 einen dritten Schulentwicklungstag durchführen können.

Das Team der Regionalen Fachberatungen unterstützt in Zusammenarbeit mit den Educational Engineers viele Fächer mit Termin- und auch individuellen Abrufveranstaltungen.

Suchen Sie in formix daher auch unter dem Kürzel RFB (auch in Kombination in Ihrem Fach).



→ FACHFORTBILDUNG UND WEITERBILDUNGEN

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT



Philipp Möller

☎ 0431 5403-288

✉ philipp.moeller@iqsh.de

Das Lehren und Lernen im Rahmen des Unterrichts bildet den Kern der schulischen Bildung. Es handelt sich um eine große Herausforderung, im Rahmen des Fachunterrichts Schülerinnen und Schüler sowohl fachspezifisch als auch in fachübergreifenden Settings fundiert auf ihre zukünftige – sich immer schneller ändernde – Lebenswelt vorzubereiten.

Vor diesem Hintergrund kommt der Fachfortbildung sowohl aus fachlicher und fachdidaktischer Perspektive als auch hinsichtlich fachunabhängiger Schlüsselqualifikationen für das Leben im 21. Jahrhundert eine besondere Bedeutung zu.

Auf den folgenden Seiten finden Sie – jeweils nach Fächern sortiert – die Unterstützungsangebote für Fachkolleginnen und -kollegen sowie Fachschaften und Schulen.

Neben der Fortsetzung vielfältiger Angebote zum Lernen in einer Kultur der Digitalität, die durch die Zusammenarbeit der Teams der Fachfortbildung mit den regionalen Fachberatungen aus dem Landesprogramm „Zukunft Schule im digitalen Zeitalter“ gestärkt werden, liegt ein Hauptaugenmerk in diesem Schuljahr auf der Förderung basaler Kompetenzen.

INFORMATISCHE GRUNDBILDUNG MIT IT2SCHOOL

Eine gute informatische Grundbildung ist notwendig, um sich mündig an gesellschaftlichen Diskussionen beteiligen und das eigene Berufsleben gestalten zu können. Um die informatische Bildung an den Schulen im Land zu unterstützen, kooperiert das IQSH mit der Wissensfabrik – Unternehmen für Deutschland e. V. bezüglich der Umsetzung des Bildungsprojekts „**IT2School – Gemeinsam IT entdecken**“ in Schleswig-Holstein.

Das Projektmaterial besteht aus abwechslungsreichen haptischen Materialien zum Einsatz im Unterricht sowie dazugehörigen didaktischen Hinweisen für Lehrkräfte. Die vorgeschlagenen Unterrichtsbausteine sind so gestaltet, dass sie auch von Lehrkräften ohne informatische Ausbildung nach einer kurzen Qualifizierungsmaßnahme (**FFB0099**) eingesetzt werden können.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix.info](#)

Wir empfehlen den formix-Newsletter zu abonnieren, um über alle Neuigkeiten per E-Mail informiert zu werden.

→ FACHFORTBILDUNG UND WEITERBILDUNGEN

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
05.09.2023	17:00 – 18:30	IT2School Informationsveranstaltung	Online
13.09.2023 20.09.2023 11.10.2023 01.11.2023 23.11.2023 29.11.2023 20.12.2023 15.01.2024	15:30 – 18:00	MINT-Hub SH – Informatische Grundbildung mit IT2School / Online-Fortbildung	Online
28.09.2023 08.11.2023 06.12.2023 24.01.2024	15:30 – 18:30	MINT-Hub SH – Informatische Grundbildung mit IT2School / Präsenzveranstaltung	N. N.
09.11.2023	15:30 – 17:00	Profilseminar - Erfahrungen und Anregungen zum projektorientier- ten Arbeiten	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

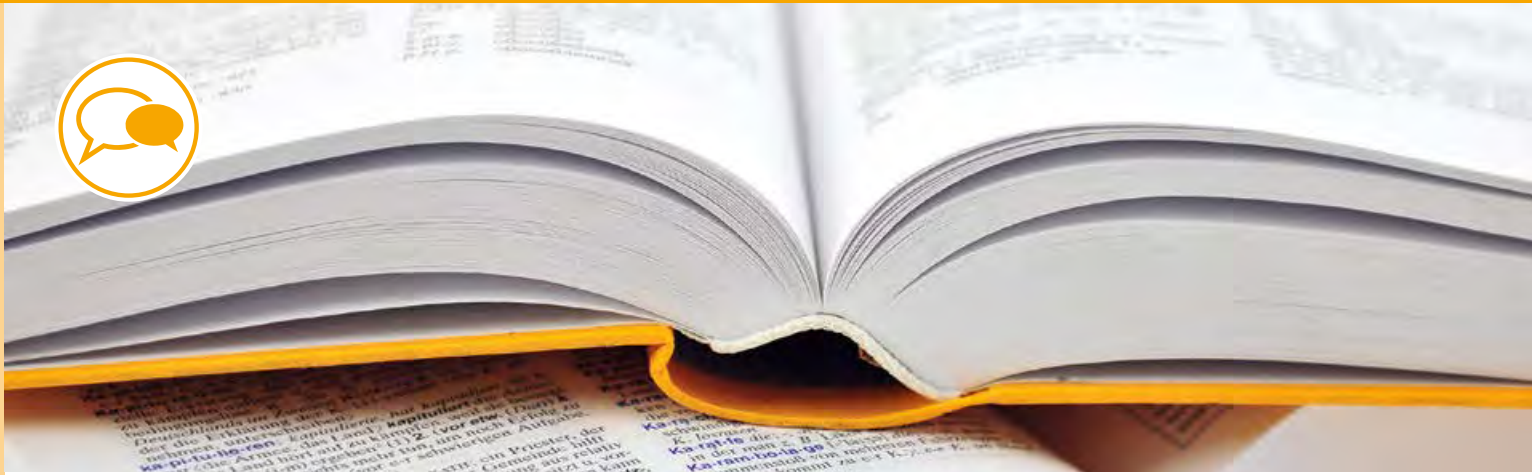
EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERBILDUNGSMASSNAHMEN

Auch im Schuljahr 2023/2024 finden Weiterbildungsmaßnahmen des IQSH statt, um dem erhöhten Bedarf an Lehrkräften in einzelnen Fächern zu begegnen. Diese Maßnahmen werden in einem umfangreichen Prozess mit dem MBWFK und dem HPR(L) abgestimmt und befähigen Lehrkräfte, Fächer, in denen die Unterrichtsversorgung nicht vollumfänglich gewährleistet ist, qualifiziert zu unterrichten. Im Jahr 2023/2024 finden folgende Maßnahmen statt:

- Musik GS / Musik Sek. I
- Informatik Sek. I / Informatik Sek. I+II
- Darstellendes Spiel Sek. I / Darstellendes Spiel Sek. I+II
- Mathematik GS / Mathematik Sek. I
- Technik Sek. I
- Chemie Sek. I
- Philosophie GS
- Englisch GS/FÖZ
- SoP Fachrichtung KmE



→ BILINGUALER UNTERRICHT

LANDESFACHBERATER



Oliver Sesemann
☎ 04331 7081170
✉ oliver.sesemann@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Zur Vorbereitung auf die internationalisierte Lebens- und Arbeitswelt fördert das Land Schleswig-Holstein die allgemeine und fachliche Mehrsprachigkeit sowie den Erwerb interkultureller Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern. Dazu hat sich neben dem klassischen modernen Fremdsprachenunterricht, in dem die jeweilige Sprache selbst der Unterrichtsgegenstand ist, der Bilinguale Unterricht (BU) etabliert.

Als BU wird dabei der **Fachunterricht in Sachfächern wie Geographie, Geschichte oder Biologie** bezeichnet, in dem **überwiegend eine Zweitsprache wie Englisch oder Französisch** als Unterrichtssprache verwendet wird. Die Schülerinnen und Schüler erwerben in diesen Sachfächern **Diskursfähigkeit in zwei Sprachen**.

Ein zusätzlicher Wert liegt in der Fähigkeit, die Perspektive zu wechseln, welche das **inter- und mehrkulturelle Lernen** besonders fördert. Zudem ist es vor allem auch der für den Bildungserfolg bedeutende Faktor der **sprachsensiblen Unterrichtsplanung**: Durch sprachliche Unterstützungssysteme werden typische, relevante Denkstrategien und Sprachhandlungsmuster für die fachliche Kommunikation systematisch erlernt.

BU integriert also Fachlichkeit und Sprachlichkeit, indem er analog zum richtigen Leben Inhalte, Denken und Sprache im Zusammenhang versteht und nutzt.

Das Konzept erfreut sich in Schleswig-Holstein schnell wachsender Beliebtheit bei den Schülerinnen und Schülern und ist längst ein wichtiger Faktor bei der Schulwahl geworden.

Unsere Fortbildungen sind bedarfsgerecht zugeschnitten: Von **Grundlagen** bilingualen Unterrichts über **Basisinhalte** bis zur **Vertiefung** wichtiger Aspekte wie Scaffolding bestimmter Diskursformen; behandelt werden Themen der **Primarstufe**, der **Sekundarstufe I** und der **Sekundarstufe II**. Zudem laden Bili-Cafés zum kollegialen Austausch über individuelle Fragen ein.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **formix/BIL**

→ **BILINGUALER UNTERRICHT****AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024**

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
14.09.2023	18:00 – 19:30	Bilingualer Unterricht: Eine Einführung	Online
27.09.2023	15:00 – 17:00	Bilingualer Unterricht in der Grundschule – Wie geht das und wie kann ich beginnen? Grundlagen des Bilingualen Unterrichts in der Grundschule	Online
28.09.2023	18:00 – 19:30	Lesen und Schreiben im Bilingualen Unterricht	Online
20.11.2023	15:30 – 17:00	Bili-Vorkurs: Wie kann die Vorbereitung auf Bilingualen Unterricht in den Jahrgangsstufen 5 und 6 gestaltet werden?	Online
23.11.2023	15:00 – 17:30	Bili all year round – Der Einsatz von analogen und digitalen Medien im fächerverbindenden bilingualen Unterricht der Grundschule	Online
23.11.2023	18:00 – 19:30	Die Weimarer Republik und der Nationalsozialismus im Bilingualen Geschichtsunterricht	Online
15.05.2024	15:00 – 17:00	Leistungsbewertung im Bilingualen Sachfachunterricht der Grundschule – Welche Besonderheiten sollten beachtet werden, um Schüler:innenbeiträge fair zu beurteilen?	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
- Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE UNTERSTÜTZUNG

Beim Aufbau oder bei der Weiterentwicklung Ihres bilingualen Schulkonzeptes unterstützen wir Sie gern. Kontaktieren Sie dazu einfach die Landesfachberatung.

Aktuelle Termine, Hinweise und wichtige Dokumente finden Sie im Fachportal.SH.



→ BIOLOGIE

LANDESFACHBERATER



Dr. Thomas Hansen
☎ 04346 6039-039
✉ thomas.hansen@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/BIO](#)

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Zentrales Ziel aller Fortbildungen im Fach Biologie ist es, eine Unterrichtskultur zu etablieren, in der das Lernen der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt des Unterrichts steht.

Gerade in Zeiten des digitalen Wandels ist es von Bedeutung, Schülerinnen und Schüler in die faszinierende Welt des Lebens auf unserem Planeten einzuführen. Das wichtigste Objekt im Biologieunterricht ist immer noch das lebende Realobjekt, obwohl technische Entwicklungen mit zunehmender Geschwindigkeit unser Leben verändern. In den Fortbildungsveranstaltungen gilt es diesen Spagat zwischen Realobjekt und Digitalisierung deutlich zu machen und für den Unterricht sinnvoll aufzubereiten.

Danach sind die Fortbildungen im Fach Biologie ausgerichtet. Sie können von der Erkundung von Ökosystemen, Artenkenntnis, Weiterentwicklungen in den Bereichen Bioinformatik und Genetik über Experimente bis zum Umgang mit digitalen Medien umfassen. Auch werden in diesem Jahr wieder Fortbildungen zu der Anpassung der Fachanforderungen und deren Umsetzung im Rahmen des Schulinternen Fachcurriculum Biologie angeboten.

ANPASSUNG DER FACHANFORDERUNGEN AN DIE BILDUNGS- STANDARDS BIOLOGIE

Am 18.06.2020 beschloss die KMK die **Bildungsstandards Biologie** für die Allgemeine Hochschulreife.

Daraufhin wurden die **Fachanforderungen Biologie** angepasst und liegen nun in der 3. überarbeiteten Auflage vor.

An einem Leitfaden wird zur Zeit noch gearbeitet.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
Beginn 12.09.2023	16:00 – 18:00	Schülerinnen und Schüler fördern im Kompetenzbereich Erkenntnisgewinnung – Experimente effizienter nutzen	Kiel
29.08.2023 30.10.2023 08.01.2024	17:00 – 18:30	Anpassung der Schulinternen Fachcurricula Biologie an die neuen Bedingungen der Fachanforderungen im Rahmen der KMK-Bildungsstandards: „Fragestunde“	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Experimente effizienter nutzen – Schülerinnen und Schüler fördern im Kompetenzbereich Erkenntnisgewinnung (für Fachschaften geeignet!)			Eigene Schule
– Grüne Gentechnik			Lübeck
– Faszination Schulbienen – eine Einführung in die Schulimkerei			Eigene Schule
– Bildungsstandards BIOLOGIE für die Allgemeine Hochschulreife			Eigene Schule
– Stop-Motion-Filme im (Biologie-)Unterricht			Eigene Schule
– Epigenetik			Eigene Schule
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

KOOPERATIONSPARTNER

Fortbildungsangebote werden nach Möglichkeit mit den Angeboten anderer Institutionen koordiniert. Nähere Informationen finden Sie unter:

- CAU Kiel, Abteilung Biologie & Forschungswerkstatt:
Biologie
Forschungs-Werkstatt
- Deutscher Verein zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts e. V.: **MNU**

Weitere Impulse zum Fach Biologie finden Sie auch über das Netzwerk: **SINUS-SH**.



→ CHEMIE

LANDESFACHBERATER



Thorsten Erdmann
✉ thorsten.erdmann@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Im ersten Halbjahr des Schuljahres 2023/2024 stehen wieder **Veranstaltungen** mit hohem praktischen Anteil im Zentrum der Fortbildung im Fach Chemie, dazu gehören:

- Heiß & Kalt - schülerorientierte Experimente zur Thermodynamik chemisch und mathematisch begreifen (**CHE0158**)
- Süß & bunt: Weihnachten im Chemieunterricht (**CHE0117**)
- „Chemie und Leben“ - Proteine (**CHE0179**)

Die Veranstaltungen bieten Angebote sowohl für junge Lehrkräfte als auch für erfahrene Kolleginnen und Kollegen.

Für die Sekundarstufe I werden einerseits konkrete Unterrichtseinheiten mit hohem experimentellen Anteil angeboten. Zusätzlich steht die gemeinsame professionewlle Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts in der Gemeinschaftsschule im Mittelpunkt einer dreiteiligen Veranstaltungsreihe.

In den Veranstaltungen für die Sekundarstufe II werden besonders die Anforderungen der Bildungsstandards im Fach Chemie für die Allgemeine Hochschulreife berücksichtigt. Das erste Zentralabitur im Jahr 2025 stellt alle vor besondere Herausforderungen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Abruflveranstaltungen zu organisieren.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **formix/CHE**

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte - wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
Beginn 09.10.2023	14:00 – 18:00	Chemieunterricht in der Sek I – Analysieren – vertiefen – entwickeln	Schleswig
10.10.2023	14:30 – 18:30	Heiß & Kalt – schülerorientierte Experimente zur Thermodynamik chemisch und mathematisch begreifen	Brunsbüttel
10.10.2023	14:30 – 18:30	Die Abiturprüfung im Fach Chemie 2025 – wie werden die schriftlichen und mündlichen Prüfungen ablaufen?	Neumünster
14.11.2023	14:30 – 18:30	Süß & bunt: Weihnachten im Chemieunterricht	Neumünster
05.12.2023	14:30 – 18:30	„Chemie und Leben“ – Proteine	Neumünster
30.01.2024	14:30 – 18:30	Die Bewertungskompetenz im Fach Chemie – eine stiefmütterlich behandelte Kompetenz?	Neumünster
SEKUNDARSTUFE I			
25.09.2023	14:30 – 18:30	Experimenteller Gang durch den Chemieunterricht der Sekundarstufe I – Teil 1	Kropp
05.10.2023	14:30 – 18:30	Spritzenexperimente – medizinisches Zubehör im Chemieunterricht	Pinneberg
SEKUNDARSTUFE II			
21.09.2023	14:30 – 18:30	Chemie und Umwelt – die Analytik in der Oberstufe	Itzehoe
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Chemie und die Umwelt – die Analytik in der Oberstufe			Eigene Schule
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

KOOPERATIONSPARTNER

Fortbildungsangebote werden nach Möglichkeit mit den Angeboten anderer Institutionen koordiniert. Nähere Informationen finden Sie direkt auf den Internet-Seiten der jeweiligen Institutionen:

- [IPN](#)
- [MNU](#)
- [Institut für Chemie und ihre Didaktik](#) an der Europa-Universität Flensburg



→ DÄNISCH

LANDESFACHBERATER



Jens Schemschat

✉ jens.schemschat@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Nachbarsprachendidaktik und deutsch-dänische Begegnungen im schulischen Kontext

Mündlichkeit, Dialog, Schüleraktivierung durch autonome und kooperative Lernformen in Präsenz und digital gehören zu den Bausteinen sprachlicher Verständigung über die deutsch-dänische Grenze hinweg und spielen im Dänischunterricht aller Schulstufen in Vorbereitung auf Austausch und Begegnungen eine entscheidende Rolle.

Mit deutsch-dänischen Begegnungen im schulischen Kontext und dem bewussten Einsatz von nachbarsprachendidaktischen Elementen beschäftigt sich auch der diesjährige zweisprachige **Landesfachtag Dänisch (Dansk-tysk lærerkonference)** in Kooperation des Regionskontors der Region Sønderjylland-Schleswig mit dem IQSH und CFU. Diese Veranstaltung wird am **16.11.2023** wie schon im vergangenen Jahr wieder im Folkehjem in Aabenraa / DK unter dem Titel Samarbejde i praksis / Partnerschaft in der Praxis stattfinden.

Potenziale von Podcasts für den Dänischunterricht nutzen

Podcasts erfreuen sich auch bei Jugendlichen auf beiden Seiten der Grenze zunehmender Beliebtheit und sind unter anderem durch den Fokus auf themenorientiertes Hörverstehen sowie analytische und kreative Bearbeitungsmöglichkeiten sehr gut für den Einsatz im Unterricht geeignet. Eine Fortbildungsveranstaltung zur Thematik, die am 5. Oktober 2023 online stattfinden wird, wird sowohl den produktiven als auch den rezeptiven Aspekt der Arbeit mit Podcasts in den Blick nehmen.

Auch für Dänischlehrkräfte bieten Podcasts vielversprechende Möglichkeiten für die asynchrone Aus- und Fortbildung. Geplant ist daher für das Schuljahr 2023/2024 auch die Erstellung von Selbstlernkursen und Fortbildungspodcasts für Dänischlehrkräfte. Mehr Informationen hierzu folgen, sobald es soweit ist.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/DAE](#)

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
LANDESFACHTAG			
16.11.2023	08:30 - 15:00	Deutsch-dänische Lehrerkonferenz 2023 (Landesfachtag Dänisch): Samarbejde i praksis / Partnerschaft in der Praxis	DK - Aabenraa
FORTBILDUNGEN			
05.10.2023	14:30 - 17:00	Podcasts im Dänischunterricht	Online
15.02.2024	14:30 - 17:00	Ung i Danmark - Themen- und Aufgabenorientierung im Dänischunterricht ab dem 3. Lernjahr	Online
03.06.2024	14:30 - 17:00	Die Situationen der Minderheiten und Aspekte der deutsch-dänischen Geschichte im Dänischunterricht der Oberstufe	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
- Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

**LANDESFACHTAG DÄNISCH (DANSK-TYSK LÆRERKONFERENCE):
SAMARBEJDE I PRAKSIS / PARTNERSCHAFT IN DER PRAXIS**

Der diesjährige Landesfachtag Dänisch (dansk-tysk lærerkonference) beschäftigt sich mit deutsch-dänischen Begegnungen im schulischen Kontext und findet am 16.11.2023 im Folkehjem in Aabenraa/DK statt.



→ DARSTELLENDES SPIEL / GESTALTEN

LANDESFACHBERATER



Andreas Kroder

✉ andreas.kroder@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Darstellendes Spiel ist in den Schulen zu einem festen Unterrichtsfach geworden. In der Sekundarstufe I wird es unter anderem im WPU-Bereich als „Darstellendes Spiel“ (2-stündig) oder „Gestalten“ (4-stündig) und in der Sekundarstufe II im ästhetischen Bereich angeboten.

Mit der neuen Oberstufenverordnung kann Darstellendes Spiel auch mündliches Prüfungsfach werden.

Schwerpunkt im Schuljahr 2023/2024 ist das Thema „Schultheater.Welten“. Dazu findet voraussichtlich am 7. Oktober 2023 ein Landesfachtag und vom 16. - 21. September 2023 auch das Festival „Schultheater der Länder“ in Trier statt.

Im Schuljahr 2023/2024 planen wir auch wieder eine Fortbildungsreihe für Grundschulen, den Zertifikatskurs „Theater-Projekt Grundschule SH“.

Nähere Informationen finden sich im Landesfachportal Darstellendes Spiel.

FORTBILDUNG / WEITERBILDUNG

Das Bedürfnis nach freien Handlungsräumen, Bewegung, Kontakt und Interaktion im Spiel ist an Schulen sehr groß (insbesondere nach den Pandemieerfahrungen). Die weitergebildeten Lehrkräfte im Fach Darstellendes Spiel sind darauf angewiesen, sich weiter unter anderem im körperlichen Bereich zu professionalisieren, um im projektorientierten Unterricht als Spielleitungen sinnvolle Impulse geben zu können. Daher umfasst das Fortbildungsangebot im Schwerpunkt Präsenzveranstaltungen zu zahlreichen Arbeitsfeldern, innerhalb derer aktivierende ästhetische Techniken im Zentrum stehen.

Save the Date! Der nächste **Landesfachtag** zum Thema „Schultheater.Welten“ wird voraussichtlich am 07.10.2023 in Kiel stattfinden, die Planungen laufen dazu bereits.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **formix/DSP**

→ **formix/RFB**

→ DARSTELLENDEN SPIEL / GESTALTEN

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
WEITERBILDUNG			
Beginn 11.09.2023	09:30 – 21.00	Weiterbildung Darstellendes Spiel Sek. II	Bad Segeberg
Beginn 04.12.2023	09:00 – 21.00	Weiterbildung Darstellendes Spiel Sek. I	Bad Segeberg
FORTBILDUNGEN			
Beginn 03.11.2023	15:00 – 19:00	Veto-Prinzip Theater (Maike Plath) – fka „Mischpult-Prinzip“	Lübeck
Beginn 10.11.2023	15:00 – 19:00	DARE TO SHARE – künstlerisch-performative Interventionen	Schleswig
Beginn 17.11.2023	15:00 – 19:00	Anleitung zu Kurzprojekten – Spielentwicklung, Ideenfindung und Inszenierung	Neumünster
Beginn 01.12.2023	15:00 – 19:00	„Das Salz in der Suppe!“ (Interaktion & Status)	Bad Segeberg
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

LANDESFACHTAG DSP 2023 - SCHULTHEATER.WELTEN (SAVE THE DATE)

Der Landesfachtag ist am 7. Oktober 2023 von 09:00 - 17:00 Uhr in Kiel geplant.

THEATER-PROJEKT GRUNDSCHULE SH - ZERTIFIKATSKURS

Zum neuen Schuljahr 2023/2024 planen wir wieder einen Zertifikatskurs für Grundschul-Lehrkräfte, die sich auf den Weg machen möchten, das Thema Theater als Methode langfristig an ihrer Schule zu integrieren.

Informationen: **Fachportal Darstellendes Spiel**.

Bei Fragen melden Sie sich bitte beim Landesfachberater: andreas.kroder@iqsh.de.

WEITERBILDUNGSMASSNAHMEN, SCHULJAHR 2023/2024

Weiterbildungskurs Darstellendes Spiel / Gestalten (Sek. I)

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie eine Unterrichtsgenehmigung für die Sekundarstufe I für das Fach Darstellendes Spiel sowie für das Fach Gestalten (Dauer des Kurses: 1 Jahr).

Weiterbildungskurs Darstellendes Spiel (Sek. I und II)

Dieser Kurs führt in 1,5 bis 2 Jahren zu einer Unterrichtsgenehmigung, die sowohl für die Sek. I als auch für die Sek. II Gültigkeit hat (Dauer des Kurses: bis zu 4 Halbjahre).

Informationen, Voraussetzungen und Bewerbungsvorgang: **Fachportal Darstellendes Spiel**.



→ DEUTSCH

LANDESFACHBERATERIN



Gabriele Knoop

☎ 04821 717448

✉ gabriele.knoop@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/DEU](#)

→ [formix/RFB](#)

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Lesen - Schreiben - Denken

Was bedeutet die rasante Entwicklung der KI-Angebote für den Deutschunterricht? Wie wirkt es sich aufs Lesen, Schreiben und Denken aus? Was müssen wir umstellen, welche Möglichkeiten eröffnen sich uns? Beim monatlichen KI-Forum Deutsch „ChatGPT & Co“ tauschen wir uns an jedem letzten Donnerstag darüber aus und berichten von neuen Entwicklungen und Anwendungsmöglichkeiten. Unsere regionalen Fachberaterinnen für Deutsch vermitteln zudem in regelmäßig stattfindenden Kursen Grundlagenkenntnisse zur KI.

Am ersten Donnerstag im Monat geht die beliebte Reihe „Erste Hilfe für Deutschlehrkräfte“ mit erweitertem Team weiter. Wir bieten thematische Hilfestellungen für viele didaktische Fragen an und erarbeiten mit vielen kleinen Beispielen das große Ganze. Der zweite Donnerstag monatlich ist von nun an der Oberstufe gewidmet. „Rund ums Abitur“ entfalten wir thematisch und methodisch ausgewählte Aspekte der Themenkorridore und ihrer Aufgabenformate. Dies wird durch die Serie „Literatur vernetzt“ ergänzt, die verschiedene Werke verknüpft und symmediales Unterrichten vermittelt. Außerdem werben wir mit konkreten Herangehensweisen für das Gegenwartsdrama für die Oberstufe.

Die Fortbildungsteams der verschiedenen Schularten setzen verstärkt auf Seminarreihen und freuen sich über den intensiven Austausch vieler regelmäßig beteiligter Kolleginnen und Kollegen auch untereinander und über Lernplattformen. Für die Mittelstufe wird die Reihe „Gegenwartsdramen“ mit neuen Stücken fortgesetzt, außerdem mit dem Jugendtheater ergänzt. Einen ungewöhnlichen Zugang bietet zudem die Frage nach dem Selbstbewusstsein von Jugendlichen, das über die Dramenlektüre gefördert werden kann. Wie kann man Aufgaben und Texte besser verstehen, wie das Schreiben verbessern oder debattieren lernen? Für diese Herausforderungen in der Sekundarstufe I gibt es Angebote, ebenso für die LRS-Förderung. Auch die Grundschulförderbildungen befassen sich mit den Basiskompetenzen – mit Rechtschreiben, gutem Lesen, literalen Kompetenzen und der Bedeutung der Schreibzeit.

Das Team der Deutschfortbildungen freut sich auf Sie! Sichern Sie sich über formix Ihre Teilnahme oder mailen Sie der Landesfachberaterin Ihre Wünsche.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ZERTIFIKATSKURSE			
04.10.2023	15:00 – 17:30	Rechtssichere Arbeit mit Film im Unterricht	Online
05.12.2023	16:00 – 17:30	(Film-)Geschichten einfach erzählen!	Kronshagen
FORTBILDUNGEN			
31.08.2023 28.09.2023 30.11.2023 25.01.2024	17:00 – 18:00	ChatGPT & Co: KI-Forum Deutsch	Online
07.09.2023	17:00 – 18:00	Erste Hilfe für Deutschlehrkräfte: Stets Inhalt vor Methode, nie Form vor Inhalt!	Online
Beginn 27.09.2023	08:00 – 17:00	Debattieren – eine Methode zur Förderung der Demokratieerziehung; eineinhalbtägig (12 Std.)	Elmshorn
27.09.2023	15:00 – 18:00	Gut und gerne lesen	Online
15.11.2023	15:00 – 18:00	„Erzähl mir was...“ Erzählen als Sprachförderung: Warum die Dinge so sind, wie sie sind	Online
GRUNDSCHULE UND SEKUNDARSTUFE I			
05.10.2023	15:00 – 18:00	Der Einsatz von Bilderbüchern im Unterricht der Grundschule und in Klasse 5 und Klasse 6	Eggebek
SEKUNDARSTUFE I			
18.09.2023 19.02.2024	16:00 – 18:00	Jugendtheaterstücke für die Sekundarstufe I: Auswahlkriterien und Unterrichtsvorschläge (Grundlagen-Seminar)	Online
21.09.2023	15:00 – 18:00	Dramen in der Mittelstufe – selbstbewusst mit fremden Texten umgehen	Kiel
08.11.2023 17.01.2024	15:30 – 18:00	Schülerinnen und Schüler mit LRS im Unterricht fördern (Sek. I)	Lübeck
SEKUNDARSTUFE II			
11.09.2023 12.02.2024	16:00 – 18:00	Gegenwartsdramen für die Oberstufe: Auswahlkriterien und Unterrichtsvorschläge (Grundlagen-Seminar)	Online
14.09.2023	17:00 – 18:00	Rund ums Abitur – Lyrik	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.



→ DEUTSCH ALS ZWEITSPRACHE

LANDESFACHBERATERIN



Christiane Hüttmann
(kommissarisch)
✉ team-daz@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Aktuelle Angebote

Das DaZ-Team freut sich auch im Schuljahr 2023/2024 darauf, Ihnen ein breit gefächertes Angebot anbieten zu können.

Unser Fortbildungsangebot umfasst aktuell zunächst folgende **Weiterqualifizierungsangebote**:

- **DaZ0111**: Weiterqualifizierung „Deutsch als Zweitsprache mit interkulturellen Kompetenzen“
- **DaZ0133**: Weiterqualifizierung „Sprachsensibler Fachunterricht“

Im Rahmen der Weiterqualifizierung DaZ0111 ermöglichen wir Ihnen außerdem, an verschiedenen DaZ-Zentren zu **hospitieren**, und bieten Ihnen einen direkten Einblick in die Praxis.

Weiterhin bieten wir eine Reihe von Einzelveranstaltungen zu diversen Themen sowie Abrufveranstaltungen zu maßgeschneiderten schul- und fachinternen Fortbildungen und Beratungen.

Etabliert haben sich zudem unsere **„Erste Hilfe“-Kurse**, in denen sowohl Lehrkräfte, die im aktuellen Schuljahr damit beginnen, DaZ zu unterrichten, wie auch Lehrkräfte, die zu bestimmten Fragestellungen lediglich eine Auffrischung benötigen, kurzfristige und individualisierte **Hilfestellungen** erhalten:

- **DaZ0113**: Sekundarstufen
- **DaZ0116**: Grundschule
- **DaZ0127**: Trauma - Aus dem Krieg in den sicheren Hafen Schule
- **DaZ0129**: (Zweit-)Alphabetisierung

Nicht unerwähnt lassen wollen wir auch unser laufend nachgefragtes Angebot an **traumapädagogischer Fachberatung**. Denn gerade DaZ-Lehrkräfte benötigen auf der einen Seite Verständnis über die Bedarfe, Schwierigkeiten und Stärken geflüchteter Kinder und Jugendlicher und auf der anderen Seite Unterstützung bei dieser herausfordernden Aufgabe.

Bei Fragen senden Sie uns gern jederzeit eine E-Mail: team-daz@iqsh.de.
Ihr Team DaZ

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ Fachportal.SH

→ formix/DAZ

→ formix/RFB

→ DEUTSCH ALS ZWEITSPRACHE

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ZERTIFIKATSKURS			
Beginn 26.09.2023	09:30 - 16:30	Weiterqualifizierung Deutsch als Zweitsprache mit interkulturellen Elementen	Online
FORTBILDUNGEN			
05.09.2023 28.11.2023 21.05.2024	15:30 - 17:00	„Erste Hilfe“ DaZ (Sekundarstufen)	Online
05.09.2023 28.11.2023 26.03.2024 21.05.2024	15:30 - 17:00	„Erste Hilfe“ DaZ (Grundschule)	Online
19.09.2023 20.02.2024 30.04.2024	15:00 - 17:00	„Erste Hilfe“ Trauma - Aus dem Krieg in den sicheren Hafen Schule	Online
Beginn 21.09.2023	15:00 - 18:00	4tlg. Vertiefung Traumapädagogik im Arbeitskontext DaZ	Online
02.11.2023	09:00 - 15:00	Überregionale DaZ-Konferenz - Traumapädagogische Grundlagen	Online
14.11.2023 12.03.2024 04.06.2024	14:30 - 17:30	„Erste Hilfe“ DaZ (Zweit-) Alphabetisierung, so geht's!	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
- Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte - wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

AUSZÜGE AUS DEM ANGEBOT

Haben Sie noch Fragen?

Schauen Sie gerne bei uns im **Fachportal** vorbei. Dort finden Sie sowohl Ansprechpartner als auch wichtige Informationen zu Materialien, curricularen Anforderungen und vieles mehr!



→ ENGLISCH

LANDESFACHBERATERIN



Maren John

✉ maren.john@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/ENG](#)

→ [formix/RFB](#)

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Auch im **Schuljahr 2023/2024** können sich Lehrkräfte schulart- und sprachübergreifend im begehrten **Zertifikatskurs „Digitale Medien im Fremdsprachenunterricht“** fortbilden. Neu hinzugekommen ist das für alle Schularten wichtige Thema **„LRS im Fremdsprachenunterricht“**.

Im Bereich Grundschule gibt es eine Online-Sprechstunde, in der die wesentlichen Bausteine des Englischunterrichts in der Primarstufe angesprochen werden können. Alle Termine sind einzeln buchbar (**ENG0876**).

Außerdem können sich Lehrkräfte mit dem wichtigen Thema **„Übergänge gestalten“** beschäftigen oder sich in den Mini-Fortbildungen **„Treasure Trove“** neue Anregungen holen. Zudem ist der **Landesfachtag Englisch Grundschule** für den 2. März 2024 geplant.

Für die **Sekundarstufe I der Gemeinschaftsschulen** wird der **Zertifikatskurs „Englisch für Fachfremde (EFF)“** erneut angeboten. Schulartübergreifend widmen sich die Angebote in der **Sekundarstufe I** in diesem Schuljahr den neuen **Bildungsstandards Sek. I** sowie dem damit verbundenen neuen Kompetenzmodell. Diese Veränderungen sind gleichzeitig relevant für unsere Arbeit in der **Sekundarstufe II**.

SEMINAR-REIHE „LRS IM ENGLISCHUNTERRICHT“

Diese Seminar-Reihe im Online-Format richtet sich schulartübergreifend an alle interessierten Englischlehrkräfte und hat das Ziel, die Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern mit LRS stärker in den Blick zu nehmen. Den Anfang machen die Schwerpunkte „Definition & Befunde bis Diagnostik“ (**ENG0889**) sowie „Leseförderung“ (**ENG0890**). Im zweiten Halbjahr wird das Angebot durch den Schwerpunkt „Schreibförderung“ (**ENG0891**) erweitert.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ZERTIFIKATSKURSE			
Beginn 31.08.2023	09:00 – 17:00	Zertifikatskurs Digitale Medien im Fremdsprachenunterricht	Kaltenkirchen
Beginn 15.12.2023	09:00 – 15:00	Zertifikatskurs Englisch für Fachfremde an Gemeinschaftsschulen	Online
FORTBILDUNGEN			
28.09.2023 05.10.2023 23.11.2023 30.11.2023 07.12.2023 25.01.2024 01.02.2024	17:00 – 18:00	Thursday's Treasure Trove – Ideen für den Englischunterricht an Grundschulen	Online
06.09.2023 21.02.2024	15:30 – 16:30	Online-Seminar: LRS im Englischunterricht I: Definition & Befunde bis Diagnostik	Online
11.09.2023 26.02.2024	15:30 – 16:30	Online-Seminar: LRS im Englischunterricht II: Leseförderung	Online
25.09.2023	15:00 – 16:30	Bridging the Gap! Leistungsmessung in der GS – Sprechleistungen dokumentieren und bewerten.	Kronshagen
09.10.2023	15:00 – 16:30	Bridging the Gap! Aufgabenformate und Methoden in der GS – Schulung der Lese- und Schreibkompetenz für einen gelungenen Übergang	Kronshagen
14.03.2024	15:30 – 16:30	Online-Seminar: LRS im Englischunterricht II: Schreibförderung	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

ZERTIFIKATSKURS „DIGITALE MEDIEN IM FREMDSPRACHENUNTERRICHT“

Der Zertifikatskurs „Digitale Medien im Fremdsprachenunterricht“ (**ENG0839**) richtet sich an interessierte und technikaffine Lehrkräfte, die bereits eigene Erfahrungen mit dem digitalen Medieneinsatz im Präsenz- und Distanzunterricht gemacht haben. Der Kurs qualifiziert die Teilnehmenden, damit sie an der eigenen Schule den Prozess der Implementierung digitaler Medien in den Fachunterricht anleiten und gestalten können. Von jeder Schule können maximal zwei Lehrkräfte teilnehmen, die von der Schulleitung autorisiert sind, die Medienentwicklung an der Schule zu koordinieren beziehungsweise durchzuführen.



→ FRANZÖSISCH

LANDESFACHBERATER



Volker Clausen

☎ 0431 650-747

✉ volker.clausen@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Das Thema Motivation bleibt nach den Impulsen des **Landesfachtages in 2023/2024** ein Schwerpunkt des Fortbildungsangebots im Fach Französisch. Ein Beispiel dafür, Unterricht zu gestalten und zu beleben, ist die Veranstaltung „Discutons en classe“ zu frischen Zeitgeist-Debatten in der Sek. II.

Außerdem zeigt die erfolgreiche Fortbildungsreihe „#TinySnack: Digital gestützter Französischunterricht“, die von der Regionalen Fachberatung Fremdsprachen im Landesprogramm „Zukunft Schule im digitalen Zeitalter“ entwickelt wurde, in kurzweiligen – je einstündigen – Onlinesitzungen praxisnahe Ideen für einen motivierenden Einsatz digitaler Medien im Fremdsprachenunterricht.

Im Zuge der bundesweiten Vereinheitlichung des **Zentralabiturs 2024 - 2026** gibt es für das Fach Französisch veränderte Vorgaben. Als Unterstützungsangebot werden die Veranstaltungen zu den beiden neuen Korridorthemen „L'individu dans la société“ und „La France et la francophonie“, in der die Neuerungen erläutert und konkrete Vorschläge für die thematische Umsetzung im Unterricht vorgestellt werden, auf mehrfachen Wunsch wiederholt.

Fortgesetzt wird das Angebot der **Regionalkonferenzen**, zu denen alle interessierten Lehrkräfte, insbesondere aber die Fachschaftsvorsitzenden, als Multiplikatoren eingeladen sind. Bitte ordnen Sie sich regional entsprechend den Terminen zu!

Selbstverständlich wird auch die Informationsveranstaltung zu DELF-option A2/B1 im September wieder durchgeführt (**FRA0281**).

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/FRA](#)

→ [formix/RFB](#)

→ FRANZÖSISCH

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
06.09.2023 21.09.2023 01.11.2023 27.11.2023 11.12.2023 23.01.2024	17:00 – 18:00	#TinySnack: Digital gestützter Französischunterricht	Online
04.09.2023	15:30 – 17:00	DELFI-option A2/B1 – Informationsveranstaltung	Online
11.09.2023 14.09.2023 18.09.2023	16:00 – 17:30	Regionalkonferenz Französisch	Bereiche Nord / West Kiel / Mitte Süd / SO
25.09.2023 27.09.2023	15:00 – 18:00	Discutons en classe! – avec Revue de la Presse	Neumünster Kiel
08.11.2023	15:00 – 17:00	Zentralabitur Französisch 2024-2026 – Was bedeuten die bundesweiten Vereinheitlichungen konkret?	Online
29.11.2023	15:00 – 17:00	Zentralabitur Französisch 2024-2026: Was bedeuten die bundesweiten Vereinheitlichungen konkret? (Thema 2)	Online
06.12.2023	15:00 – 17:00	Savoir faire – Dezentrale Abiturvorschläge im Profulfach Französisch erstellen	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

KOOPERATIONSPARTNER

- **Centre Culturel Français de Kiel**
- Vereinigung der Französischlehrerinnen und -lehrer e.V. (**VdF**) Landesverband Schleswig-Holstein
- Deutsch-Französische Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V. – Kiel (**DFG**)



→ FRIESISCH

LANDESFACHBERATERIN



Lena Grützmacher
✉ lena.gruetzmacher@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/FRI](#)

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Friesisch wird in Ost-, West- und Nordfriesland gesprochen.

Das Nordfriesische untergliedert sich in mehrere Ortsdialekte, die jeweils in einem räumlich stark begrenzten Gebiet gesprochen werden. Vier dieser verschiedenen Mundarten werden zur Zeit an den Schulen in Nordfriesland unterrichtet.

Durch die Aufnahme in die Europäische Charta der Regional- und Minderheitensprachen als Teil des europäischen Kulturerbes erfährt diese kleine Sprache eine besondere Wertschätzung und Unterstützung. Gemäß der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein genießt die friesische Volksgruppe Schutz und Förderung. Der Friesisch-Erlass des Ministeriums regelt unter anderem den Gebrauch der friesischen Sprache an den Schulen im Kreis Nordfriesland sowie auf Helgoland.

Da es sich im Fach Friesisch um einen begrenzten Teilnehmerkreis handelt, werden einige Angebote als Abrufveranstaltungen angeboten, die direkt über die Landesfachberaterin geordert werden können.

Die Fortbildungsveranstaltungen zu den folgenden Themen richten sich – sofern nicht anders angegeben – an die Lehrkräfte aller Schularten. Die Sprache auf den Veranstaltungen ist in der Regel Friesisch.

Schwerpunkte der Fortbildungen liegen in diesem Jahr auf dem Unterrichten mit digitalen Medien: Neben zwei halbtägigen Fortbildungen dazu sind Mikrofortbildungen angedacht.

Für angehende Friesisch-Lehrkräfte (LiV, Quer- und Seiteneinsteiger) finden im Rahmen eines Zertifikatskurses zwei bis drei Ausbildungsveranstaltungen pro Semester nach Absprache statt.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
20.09.2023	15:00 – 18:00	Nais foon e friisk-unerucht	Online
02.11.2023	09:30 – 13:00	Wortschatzarbeit im Friesischunterricht der Sekundarstufen I und II: Digitale Tools zur Einführung, Festigung und Differenzierung.	Risum- Lindholm
02.11.2023	14:00 – 17:30	Digitale Medien im Friesischunterricht	Risum- Lindholm
ABRUFANGEBOTE			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

KOOPERATIONSPARTNER

Die für den Friesischunterricht wichtigsten Kooperationspartner sind:

- **Friesenrat** Sektion Nord
- **Nordfriisk Instituut**
- Fachbereich **Friesische Philologie** der CAU Kiel
- **Institut für Frisistik und Minderheitenforschung** der EUF Flensburg
- **Ferring Stiftung**, Föhr
- **Nordfriesischer Verein e. V.**
- **Friisk Foriining**



→ GEOGRAPHIE

LANDESFACHBERATER



Oliver Sesemann
☎ 04331 7081170
✉ oliver.sesemann@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Wir stehen vor sehr großen gesellschaftlichen **Herausforderungen** wie der Klima- und Biodiversitätskrise, Globalisierung, Fluchtbewegungen durch Armut und Kriege, Konflikte um Ressourcen. Gleichzeitig machen sich unsere Schülerinnen und Schüler ganz konkret Gedanken um ihre Ernährung, Mobilität, Energie, Wohnen, Ausbildung, Arbeit, Konsum usw. Diese vielfältigen Themen und vor allem ihre komplexen **Zusammenhänge** werden im Geographieunterricht sowohl global als auch regional an konkreten Raumbeispielen verhandelt. Dabei blicken wir häufig **lösungsorientiert** nach vorn – mit **Positivbeispielen** und **Handlungsoptionen**.

Die große Bedeutung des Fachs Geographie liegt für Schülerinnen und Schüler in dem Gewinn, Fragen zu ihrer Zukunft selbst beantworten zu können. Sie erwerben die grundlegende **Kulturtechnik** der räumlichen Orientierungskompetenz und lernen den **systematischen Umgang mit der Vielfalt und Komplexität** der Wechselwirkungen zwischen natürlichen Gegebenheiten und gesellschaftlichem Handeln auf dem Planeten Erde. So können sie sich auf Basis von erworbenem Wissen und Können mit fachlichen und persönlichen Gründen **partizipativ** in aktuelle Diskurse einbringen, für Demokratie einstehen und vor allem auch die **Gegenwart und die Zukunft nachhaltig mitgestalten**.

Um dieses komplexe Aufgabenfeld zu bearbeiten, müssen Lehrkräfte nicht über allumfassendes Detailwissen verfügen; sie benötigen einen guten Überblick, damit sie **entscheiden** können, was **fachlich für ihre Lerngruppen wesentlich ist**.

Im Fokus der Aus- und Fortbildungsarbeit am IQSH stehen daher

- das Konzept der **Nachhaltigkeit** als Grundlage und Reflexionsrahmen des Faches,
- Erfolgsgeschichten zur **Lösungs- und Zukunftsorientierung**,
- Basiskonzepte: **vom Themen- zum Denkfach**,
- die Befähigung von Schülerinnen und Schülern zum **systematischen Umgang mit Komplexität** und
- die **zeitgemäße Gestaltung des Lernens** im Fach Geographie **in der digitalisierten Welt**.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ Fachportal.SH

→ formix/GEO

→ formix/RFB

→ GEOGRAPHIE

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
04.09.2023 10.10.2023 11.12.2023	16:00 - 17:00	Das Geo-Thema des Monats - Ideen für den Unterricht	Online
Beginn 07.09.2023	15:00 - 18:00	Die Aufgaben bringen's! - Geo-Fachanforderungen konkret	Kiel
12.09.2023	11:00 - 17:00	Digitale Strand- und Biotopkartierungen planen, erstellen und mit Lernenden durchführen	Kiel
18.09.2023	16:00 - 18:00	Digitale Raumerkundung - Einführung in die Arbeit mit Kartentools (OpenStreetMap, Google Earth, ...)	Online
10.10.2023	11:00 - 15:00	StoryMaps als Lernprodukte eines Exkursionstages mit Schülerinnen und Schülern	Kiel
12.10.2023	16:00 - 17:30	Austausch für Geographie-Mentorinnen und -Mentoren	Online
27.11.2023	16:00 - 18:00	Abitur: Kriterien und Beispiele für genehmigungsfähige Abiturklausuren im Fach Geographie	Online
15.01.2024	16:00 - 18:00	KI und Geographieunterricht - aktuelle Einsatzmöglichkeiten und Lehr-Lern-Szenarien	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
- Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte - wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

LANDESFACHTAG

Save the date:

Der 17. Landesfachtag Geographie mit dem Thema „Der gute Geographieunterricht“ findet voraussichtlich am 4. Mai 2024 am Geographischen Institut der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel statt.

Nähere Informationen und Buchung ab Anfang Februar 2024.

Der Landesfachtag ist als Kooperationsveranstaltung der Geo-Teams des IQSH, der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und der Europa-Universität Flensburg geplant.



→ GESCHICHTE

LANDESFACHBERATER



Dr. Benjamin Stello
✉ benjamin.stello@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Im Bereich der Fortbildung im Fach Geschichte bedienen wir im kommenden Schuljahr wieder gleich mehrere Themenschwerpunkte.

Erstens bieten wir aufgrund der unverändert sehr hohen Nachfrage wieder unsere Klassiker an: vielbesuchte Veranstaltungen, etwa zu Abituraufgaben, Medien im Geschichtsunterricht oder Längsschnittthemen der Oberstufe.

Zweitens setzen wir den Schwerpunkt weiterhin auf digitales Lernen im Geschichtsunterricht. Beispielsweise hat die Familie „Geschichts-App“ Zuwachs bekommen: LUIGI erleichtert weiterhin die Urteilsbildung, während seine kleine Schwester ELIGI sich um die Erschließungskompetenz kümmert. Zu beiden Anwendungen bieten wir Fortbildungen an. Beachten Sie zusätzlich auch gern die inzwischen erheblich ausgebauten und erweiterten Unterseiten zu digitalem Lernen im Fachportal Geschichte.

Der Landesfachtag Geschichte für das Jahr 2024 wird im Hintergrund geplant. Sobald die Durchführung feststeht, werden wir Sie wie gewohnt informieren.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/GES](#)

→ [formix/RFB](#)

→ GESCHICHTE

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
28.09.2023	15:00 – 18:00	Geschichte fachfremd unterrichten	Online
09.10.2023	15:00 – 17:00	Problem- und Kompetenzorientierung im Geschichtsunterricht (Basis)	Online
11.10.2023	15:00 – 18:00	Dekonstruktion im Geschichtsunterricht	Bad Segeberg
02.11.2023	15:00 – 18:00	Abituraufgaben im Fach Geschichte	Schenefeld
06.11.2023	15:00 – 17:00	Erschließungskompetenz fördern mit der Anwendung „ELIGI – Erschließen erleichtern im Geschichtsunterricht“	Online
14.11.2023	15:00 – 18:00	Graphic Novels: (De-)Konstruktion im Geschichtsunterricht	Online
20.11.2023	15:00 – 18:00	Differenzierung im Geschichtsunterricht	Online
07.12.2023	15:00 – 18:00	Fachanforderungen Q 2.2: Dauerhafter Friede – eine Utopie?	Online
10.01.2024	15:00 – 17:00	Sach- und Werturteile einfach und strukturiert formulieren mit der App „LUIGI – Leichter urteilen im Geschichtsunterricht“	Online
22.02.2024	15:00 – 18:00	Korrigieren und Benoten von (Abitur-)Klausuren im Fach Geschichte	Schenefeld
17.06.2024	15:00 – 18:00	Denkmäler im Geschichtsunterricht	Heikendorf
01.07.2024	15:00 – 18:00	Fachanforderungen Q 2.1: Das Jahrhundert der Extreme	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

DIE APP: LUIGI - LEICHTER URTEILEN IM GESCHICHTSUNTERRICHT

Ab sofort können sich Ihre Schülerinnen und Schüler diese App kostenlos auf ihr Smartphone herunterladen. Sie dient dazu, die Urteilsbildung im Geschichtsunterricht sprachlich zu unterstützen und zu trainieren. Sie können die App unter **Geschichts-App LUIGI** herunterladen oder die entsprechenden Fortbildungen buchen. Auch eine Handreichung für Lehrkräfte ist bereits erschienen.

Weitere Informationen finden Sie unter **Geschichts-App LUIGI**.



→ GRIECHISCH

LANDESFACHBERATER



Dr. Henning Horstmann
✉ henning.horstmann@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Griechisch ist ein feines, aber kleines Fach – die **Fortbildungsstruktur** sorgt daher für Austausch über die Landesgrenzen hinaus:

Beim „**Fachforum Griechisch**“ (Onlineformat) im November kommen Lehrkräfte aus Schleswig-Holstein und Hamburg digital zusammen und tauschen sich über aktuelle Entwicklungen aus.

Jedes Jahr findet zudem eine zweitägige **Tagung** statt, die sich in jeweils wechselnden Themen ganz aus der Perspektive der Praxis unterrichtlich relevanten Inhalten widmet und dabei zeitgenössische Entwicklungen aufgreift. Hervorzuheben ist dabei die **Vernetzung** mit den anderen norddeutschen Bundesländern Hamburg und Bremen, die sich in der gemeinsamen Organisation der Tagung und inhaltlichen Kooperation zu den jeweiligen Themen zeigt. Im Schuljahr 2023/2024 findet die Tagung im Frühjahr in Hamburg statt, inhaltlich steht das Frauenbild der griechischen Antike auf dem Programm, welches zwar durchaus einige Widerstände für eine moderne Leserschaft mit neuen Sensibilitäten bereithält, aber auch überraschende und interessante neue Einblicke in die antike griechische Kultur geben wird, die didaktisch nutzbar gemacht werden können.

Darüber hinaus gibt es, in der Regel im Frühjahr, zwei bis drei kleinere Fortbildungen, die konkreten und praxisnahen Bausteinen des Unterrichts im Fach Griechisch gewidmet sind. In diesem Jahr soll es vorrangig um die Fortsetzung bereits begonnener digitaler Unterrichtsprojekte gehen: die Erarbeitung einer **Lektüreeinheit** für das Schuljahresende **mit digitalem Schwerpunkt** sowie die Konzeption eines **digitalen Textadventures** für die Übergangslektüre im Griechischunterricht. Dabei gibt es einen Wechsel von Online- und Präsenzformaten, um die Vorteile beider Veranstaltungsarten zu verbinden.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/GRI](#)

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
14.11.2023	16:00 – 18:00	Fachforum Griechisch	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
- Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

MATERIALIEN UND LINKS**Wortschatz**

Der „**Omega**“-**Wortschatz** passt zu den Lehrwerken Kairos und Kantharos und bietet den für die Sekundarstufe I in den Fachanforderungen genannten Umfang von 800 Vokabeln. Er ist über den Landesbildungsserver des Landes Baden-Württemberg aufrufbar.

Verschiedene Bereiche

Auf der Seite des **Landesbildungsservers Baden-Württembergs** finden Sie zahlreiche Informationen und Materialien zu verschiedenen Bereichen des Griechischunterrichts. Auch das Schweizer Portal **SwissEduc** bietet nützliche Arbeitsmittel, Übersichten und Aufgaben.

Deutscher Altphilologenverband, Landesverband Schleswig-Holstein

$$1+1=10$$

→ INFORMATIK

LANDESFACHBERATER



Philipp Möller
(kommissarisch)
☎ 0431 5403-288
✉ philipp.moeller@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/INF](#)

→ [formix/RFB](#)

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

In den vergangenen zwei Jahren haben insgesamt fast 200 Lehrkräfte aus Schleswig-Holstein über die Weiterbildungsmaßnahmen Informatik die Unterrichtsgenehmigung erlangt und stehen dem Land fortan als qualifizierte Fachlehrkräfte zur Verfügung.

Anlass dieser intensivierten Maßnahme war die geplante Einführung des Pflichtunterrichts in der Sek. I, die von knapp 90 Schulen seit Beginn des vergangenen Schuljahres pilotiert wird. Ab dem Schuljahr 2024/2025 werden alle weiterführenden Schulen im Land den verpflichtenden Informatikunterricht in der Sek. I einführen. Der Pflichtunterricht findet auf Grundlage der erst im Jahr 2021 in Kraft getretenen Fachanforderungen statt.

Aufgrund der vielen Änderungen der vergangenen Jahre stehen die Informatikfachschaften vor der Herausforderung, die umfangreichen Inhalte der Fachanforderungen unter Berücksichtigung der anspruchsvollen didaktischen Leitlinien in einem modernen und ansprechenden Informatikunterricht umzusetzen. Um sie dabei zu unterstützen, fokussiert sich die Fachfortbildung in diesem Jahr auf zwei Bereiche:

- Unterrichtsszenarien zur Umsetzung der didaktischen Leitlinie **Themenorientierung**
- Veranstaltungen zur Erweiterung des **Grundlagenwissens** (auch als Ergänzung zu den Inhalten der Weiterbildungsmaßnahme)

WEITERBILDUNG INFORMATIK

Im Februar 2024 beginnt der neue Durchgang der regulären Weiterbildungsmaßnahmen Informatik. In diesen Maßnahmen erlernen Lehrkräfte über drei Halbjahre fachliche und fachdidaktische Grundlagen der Informatik.

Die Kurse unterscheiden sich in der Zielsetzung sowie im Umfang und der Schwerpunktsetzung der vermittelten Fachinhalte und sind jeweils präzise auf die Tätigkeit in den jeweiligen Jahrgangsstufen ausgerichtet. Das bedeutet unter anderem, dass die Maßnahme mit dem Ziel der Unterrichtsgenehmigung Sek. I+II einen deutlich höheren fachlichen Anspruch aufweist.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
06.09.2023	17:00 – 19:00	Basiswissen Datenbanken I: SQL-Befehle	Online
20.09.2023	17:00 – 19:00	Basiswissen Datenbanken II: Normalisierung	Online
27.09.2023	17:00 – 19:30	Basiswissen: Programmieren mit Python	Online
11.10.2023	17:00 – 18:30	Turbo-Ergebnisse: Sinnvoller Einsatz von KI beim Programmieren	Online
01.11.2023	17:00 – 19:00	Musik programmieren	Online
02.11.2023	15:00 – 18:00	BNE im Informatikunterricht: Algensimulation	Online
02.11.2023 16.11.2023	15:30 – 17:30	Kann man Liebe messen? Wie künstliche Intelligenz die Partnersuche verändert	Kiel
06.11.2023	16:00 – 19:00	Basiswissen - Versionsverwaltung: praktischer Umgang mit der Versionsverwaltung git bzw. gitea im Informatik Unterricht der Sek. I und Sek. II	Online
09.11.2023	15:00 – 18:00	Hierarchische Strukturen im Informatikunterricht (Sek. I)	Online
13.11.2023	16:00 – 19:00	Basiswissen objektorientiertes Programmieren	Online
14.11.2023	16:00 – 19:00	Basiswissen Entwicklung WebApp	Online
15.11.2023	16:30 – 19:00	Unity3D und C# - Eine Aktivität für Begabte SuS in Sek. II	Online
20.11.2023	16:00 – 19:00	Thema Kryptowährungen - eine Unterrichtseinheit für die Sek. II im Informatik Unterricht	Online
07.12.2023	15:00 – 18:00	BNE im Informatikunterricht: App-Entwicklung mit dem AppInventor mittels Computational-Action-Vorgehensweise	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

INFORMATIK STAMMTISCH

In altbewährter Tradition wird auch in diesem Jahr das Format des **Informatik-Stammtischs (INF0103)** fortgesetzt. Ab September wird dieser Stammtisch aber auch unter neuem Kürzel (**SIN1061**) in Präsenz durchgeführt und soll so noch stärker zum Aufbau eines Netzwerks unter den Informatik-Lehrkräften des Landes beitragen.



→ KUNST

LANDESFACHBERATER



Johanna Ludwig

✉ johanna.ludwig@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ Fachportal.SH

→ formix/KUN

→ formix/RFB

SCHWERPUNKTE DER FORTBILDUNG

Das Fortbildungsprogramm umfasst zahlreiche Präsenzangebote, innerhalb derer viele Arbeitsfelder des Faches abgedeckt werden. Beispielsweise ist für das Arbeitsfeld **Plastik und Installation** die Fortbildung **Holzbildhauerei im Unterricht (KUN0659)** neu im Programm. Seitdem das beliebte Arbeiten mit Speckstein an Schulen aus gesundheitlichen Gründen verboten wurde, ist es schwer, in dem Arbeitsfeld entsprechende und geeignete Materialien zu finden. Aus diesem Grund werden in der genannten Veranstaltung grundlegende, abtragende Verfahren mit dem Material Holz vermittelt und eröffnen so Alternativen zum Material Speckstein.

Das bewährte Format von **Online-Veranstaltungen** bleibt ebenfalls im Programm (zum Beispiel **KUN0656**, **KUN0657**, **KUN0660**).

Änderungen gibt es im **Zertifikatskurs Film**: Im diesem Jahr wird es nur die Auftaktveranstaltung zum Thema Filmanalyse und einzelne Vertiefungsmodule geben. Im Schuljahr 2024/2025 wird der Kurs dann wieder stattfinden.

Der **Zertifikatskurs Kunst unterrichten. Fachanforderungen umsetzen (KUN0654)** startet mit neuen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und richtet sich an alle ausgebildeten Lehrkräfte des Faches Kunst an allen Schularten sowie an die Absolventinnen und Absolventen des Grundkurses „Kunst fachfremd unterrichten“. Der Kurs bietet die Möglichkeit, Aufgabenstellungen der geltenden Fachanforderungen und des Leitfadens aus ausgewählten Arbeitsfeldern selbst praktisch zu erproben, die Aufgaben verschiedenen Lerngruppen anzupassen und sich im Hinblick auf die differenzierte Umsetzung in verschiedenen Schularten auszutauschen.

Der **Landesfachtag Kunst „Produktdesign“ am 25.11.2023 in Kiel** wird zurzeit in Kooperation mit dem BDK SH geplant.

EIN KLEINER HINWEIS

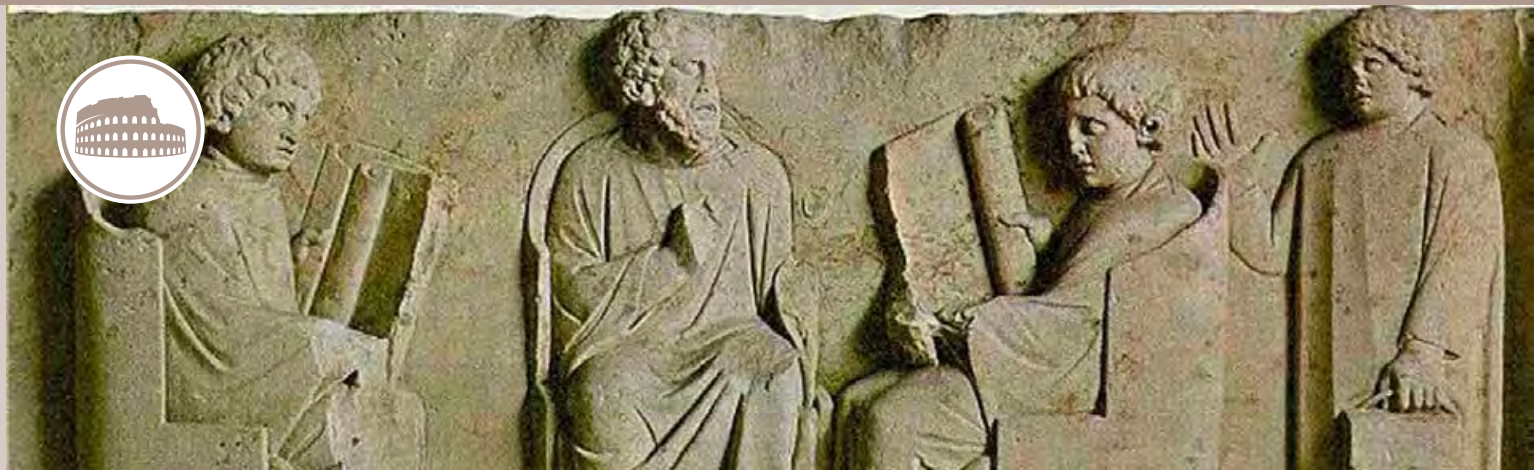
Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
LANDESFACHTAG			
01.09.2023	15:00 – 19:00	Monotypie mit der Gel-Druckplatte	Kiel
07.09.2023	15:00 – 18:00	Augmented Reality im Kunstunterricht	Kiel
09.09.2023	10:00 – 16:00	Einführung in die Technik des Siebdrucks	Kiel
12.09.2023	14:30 – 17:30	Dem Original digital begegnen (in Zusammenarbeit mit der Kunsthalle Kiel)	Kiel
19.09.2023	14:00 – 18:00	Kunstunterricht in der Oberstufe und Abituraufgaben	Neumünster
21.09.2023	15:00 – 18:00	Einführung in das Bildbearbeitungsprogramm GIMP	Online
09.11.2023	15:00 – 18:00	Herstellung von Engoben und Glasuren (Teil 2)	Kiel
15.11.2023	15:00 – 18:00	„This is who I am“ – Fotografie und (Selbst-)Inszenierung	Hamburg
23.11.2023	15:00 – 17:30	Bildspiel KI	Kiel
07.12.2023	15:00 – 18:00	GIMP für Fortgeschrittene	Online
09.12.2023	11:00 – 16:00	Perspektive malerisch und zeichnerisch umsetzen	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

NEU: REGIONALE FACHBERATUNGEN FÜR ÄSTHETIK

Möglichkeiten digitalen Arbeitens in Produktion und Rezeption sowie die besondere Rolle des Faches Kunst für die **Bildung im digitalen Zeitalter** können in verschiedenen Formaten mit den **regionalen Fachberatungen für Ästhetik** ausgelotet werden. Das Angebot reicht von Fortbildungsveranstaltungen über Fachschaftsbegleitung bis hin zu individuellen Beratungen und der gemeinsamen Planung und Durchführung von Projekten an Schulen. Aktuelle Themen sind beispielsweise Kunstunterricht und Künstliche Intelligenz (**RFB0087**, **RFB0111**), Augmented Reality (**RFB0108**), Trickfilm (**RFB0109**, **RFB0008**, **RFB0009**), digitales Malen und Zeichnen (**RFB0107**, **RFB0094**), Lichtinstallation und -malerei (**RFB0126**, **RFB0110**), digitale Methoden in Bildrezeptionsprozessen (**RFB0106**, **RFB0111**) und das Fachcurriculum Kunst im digitalen Zeitalter (**RFB0093**).



→ LATEIN

LANDESFACHBERATER



Dr. Henning Horstmann

✉ henning.horstmann@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Die Fortbildungen in Latein widmen sich **grundlegenden Themen** des altsprachlichen Unterrichts und sind zugleich **aktuell**: Sie thematisieren zentrale Arbeitsfelder und Basiskompetenzen des Lateinunterrichts, zeigen etablierte didaktische Konzepte und bewährte Methoden auf, legen aber immer auch neue Entwicklungen und aktuelle Forschungstendenzen offen.

Die **Fortbildungsstruktur** ist deshalb mehrschichtig: Jedes Schuljahr steht unter dem Motto eines fachdidaktischen **Jahresthemas**, das in Form einer systematischen **Fortbildungsreihe** von verschiedenen Seiten her ausgeleuchtet wird (und von anderen Veranstaltungen flankiert wird). Im Schuljahr 2023/2024 soll es nun um das Arbeitsfeld „Differenzierung“ gehen. Neben den analogen Grundlagen ergiebiger Binnendifferenzierung im Lateinunterricht sollen verstärkt digitale Differenzierungsmöglichkeiten in den Blick gerückt werden. Auch der Inklusionsgedanke sowie Künstliche Intelligenz werden berücksichtigt. Durch das Reihenprinzip können Inhalte ausprobiert und die gemachten Erfahrungen in nachfolgenden Veranstaltungen aufgegriffen werden.

Unverzichtbare „Leuchttürme“ des Fortbildungsjahres sind zudem die zwei großen **Korridorfortbildungen** zu den kommenden Abiturthemen – in diesem Jahr wird im September die Vergil-Fortbildung aus dem März 2023 wiederholt; die neue Cicero-Fortbildung zum ZA-Thema 2025 ist für März 2024 geplant. Im Unterschied zu vielen anderen Veranstaltungen, die online angeboten werden, sollen die Korridorfortbildungen möglichst in Präsenz stattfinden. Eine kaum mehr wegzudenkende, doch erst vor zwei Jahren neu hinzugekommene Leuchtturmveranstaltung ist die „Lange Nacht der Antike“, die es in einzigartiger Weise schafft, Schülerinnen und Schüler im ganzen Land gleichzeitig mit Rätseln und Knobeleyen mit Bezug zur Antike zu fesseln – auch dieses Jahr soll sie wieder stattfinden; für die organisierenden Lehrkräfte empfiehlt sich der Besuch einer entsprechenden Informationsveranstaltung.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/LAT](#)

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
13.09.2023	19:00 – 20:00	Informationsveranstaltung zur „Langen Nacht der Antike“	Online
21.09.2023 12.10.2023 16.11.2023 06.12.2023	17:00 – 18:30 17:00 – 18:30 16:30 – 18:30 17:00 – 18:30	Differenzierung im Lateinunterricht – Praxisnahe analoge und digitale Formate	Online
22.09.2023	14:00 – 18:00	Flucht und Neuanfang (Vergil: Aeneis) – Wiederholung der Frühjahrsveranstaltung	Online
06.10.2023	17:30 – 20:30	Lange Nacht der Antike – ein digitales Escape-Spiel für Schülerinnen und Schüler	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Fachschaftsfortbildung vor Ort: Inklusiver Lateinunterricht			Eigene Schule
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

LATEIN UNTERRICHTEN

Im **Fachportal Latein** sind für Sie unter anderem die Dokumente und Materialien vergangener Korridorfortbildungen bereitgestellt.

Fachdidaktische Konzepte und zahlreiche Konkretionen dazu finden Sie unter **Latein unterrichten**.

NUNTIUS

Alle Informationen zu aktuellen Themen, die das Fach Latein in Schleswig-Holstein betreffen, erhalten Sie am bequemsten durch den NUNTIUS, den altsprachlichen Newsletter des IQSH.

Sie können ihn auf Anfrage bei Dr. Henning Horstmann (henning.horstmann@iqsh.de) beziehen.



$$0,3^2 + 0,7 = 0,7^2 + 0,3$$

→ MATHEMATIK

LANDESFACHBERATER



Torben von Seeler
☎ 0431 66726552
✉ torben.vonseeler@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Fachkonferenzen der Grundschulen

Mit Beginn des Schuljahres 2023/2024 werden Veranstaltungen für Fachkonferenzleitungen der Grundschulen stattfinden. Das Ziel dieser Veranstaltungen besteht in der Stärkung und Unterstützung der Fachkonferenzarbeit.

Dazu werden zum einen in zentralen Online-Veranstaltungen Informationen weitergegeben und zum anderen für die praktische Arbeit in der Fachkonferenz Online-Materialien bereitgestellt.

Nähere Information zu Terminen und Inhalten finden sich im **Fachportal**.

ZU DEN VERANSTALTUNGEN

Die **Netzwerkveranstaltungen** zur veränderten Oberstufenordnung (OAPVO) finden in diesem Schuljahr weiterhin sowohl online als auch in Präsenz statt. Zudem wird eine Informationsveranstaltung zu den neu umzusetzenden Prüfungsformen **praktische Prüfung und Präsentationsprüfung** im Abitur stattfinden.

Die Sprachförderung im Mathematikunterricht ist in den verschiedenen Schularten spezifisches Thema. Der schulartübergreifend angelegte **Zertifikatskurs Mathematik sprachsensibel unterrichten** geht in eine weitere Runde. Passend zum Unterricht der Primarstufe findet die Veranstaltung **Die neuen Fachanforderungen: Sprachförderung im Mathematikunterricht der Grundschule** statt.

Mit einem Schwerpunkt auf der Verstehensorientierung, den didaktischen Zugängen für ein nachhaltiges Lernen, ist die Reihe **Gemeinsames Lernen - Mathematik lernwirksam unterrichten** angelegt. Hierzu werden Veranstaltungen zu **Termen und Gleichungen** und zum **funktionalen Zusammenhang** angeboten.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **formix/MAT**

→ **formix/RFB**

→ MATHEMATIK

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ZERTIFIKATSKURS			
Beginn 27.09.2023	09:00 - 16:00	Mathematik sprachsensibel unterrichten [mathe.sh A2, M2, B1; 8-teiliger Zertifikatskurs mit Onlineanteilen]	Neumünster
FORTBILDUNGEN			
29.09.2023	15:00 - 18:00	Mündliche Abiturprüfungen auf grundlegendem Niveau im Fach Mathematik (mathe.sh A3, M2)	Online
Beginn 11.10.2023	09:00 - 16:00	Netzwerk: Erfolgsversprechenden Mathematikunterricht konzipieren, beobachten und rückmelden in Sek. I und Sek. II	Neumünster
GRUNDSCHULE			
28.09.2023	15:00 - 17:00	Die neuen Fachanforderungen: Sprachförderung im Mathematik- unterricht der Grundschule [mathe.sh: A2, M1, M2, B1]	Online
05.10.2023 11.12.2023	15:00 - 17:00	Die neuen Fachanforderungen: Daten im Mathematikunterricht der Grundschule [mathe.sh: A2, M1, M3]	Online
MATHEMATIK SEK. I / II			
Beginn 11.09.2023	09:00 - 16:00	Gemeinsames Lernen - Mathematik lernwirksam unterrichten „Funktionaler Zusammenhang“ [mathe.sh A2, B2] (Veranstaltung mit zwei Terminen)	Neumünster
20.09.2023	14:30 - 18:30	Stochastikunterricht in der Sekundarstufe II (Schwerpunkt: Beurteilende Statistik/ Testen und Schätzen) [mathe.sh A1,A2]	Bad Segeberg
21.09.2023	09:00 - 16:00	Gemeinsames Lernen - Mathematik lernwirksam unterrichten „Terme und Gleichungen“ [mathe.sh A2, M2] (Veranstaltung mit zwei Terminen)	Neumünster
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
- Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte - wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

LERNSTAND 5

Auch zum Schuljahr 2023/2024 wird für die 5. Jahrgangsstufe die Lernstandserhebung „Lernstand 5“ angeboten. Passend zur Online-Diagnose auf Individual- und Klassenebene werden Trainingsmaterialien angeboten.



→ MUSIK

LANDESFACHBERATERIN



Sabine Hoene
☎ 0451 704-538
✉ sabine.hoene@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Im Schuljahr 2023/2024 sind weiterhin der unterrichtliche Einsatz digitaler Medien und Angebote für fachfremd unterrichtende Kolleginnen und Kollegen an Grundschulen Schwerpunkte der Fortbildungsarbeit. In beiden Bereichen gibt es in diesem Schuljahr neue Referentinnen und Referenten mit neuen Angeboten. Weitere Schwerpunkte sind Workshops zu Chorleitung, Stimmbildung und Liederarbeitung. In diesem Rahmen werden im Frühjahr drei Fortbildungen zum Jazz- und Popchor mit verschiedenen Schwerpunkten veranstaltet.

LANDESFACHTAG MUSIK 2023

„Musik gestaltend erleben“ (MUS0566)

Gemeinschaftsschule Brachenfeld, Neumünster, 04.11.2023, 09:00 – 17:00 Uhr

Nach drei Jahren im Online-Format kann in diesem Jahr wieder ein Landesfachtag in Präsenz mit vielen Workshops für Kolleginnen und Kollegen aller Schularten stattfinden. Der Schwerpunkt liegt auf den vielfältigen Möglichkeiten, Musik im Unterricht praktisch-gestalterisch erlebbar zu machen. Angeboten werden praxisorientierte Workshops für alle Jahrgangsstufen zu den Bereichen Singen und Musizieren, Umsetzen in Bild, Tanz und Szene sowie zur Gestaltung mit digitalen Medien. Im Verlauf des Landesfachtags können drei Workshops gebucht werden. In den Pausen besteht die Möglichkeit, in den Angeboten der umfangreichen Verlagsausstellung zu stöbern und sich mit vielen Kolleginnen und Kollegen auszutauschen. Der Tag beginnt und endet mit einem gemeinsamen Singen, gestaltet von Klaus Brecht.

Ausführliche Informationen finden Sie im **Fachportal Musik**.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **formix/MUS**

→ **formix/RFB**

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
LANDESFACHTAG			
04.11.2023	09:00 – 17:00	Landesfachtag Musik 2023 „Musik gestaltend erleben“	Neumünster
FORTBILDUNGEN			
25.09.2023 16.11.2023	15:00 – 17:30	Musik fachfremd unterrichten – Aller Anfang ist das Metrum	Lübeck Oststeinbek
28.09.2023	15:00 – 18:00	Videoessays als digitale Referate im Musikunterricht	Lübeck
04.10.2023	14:00 – 18:00	Fachdidaktik Musik – Handlungsfeld Aktion	Bad Segeberg
05.10.2023	15:00 – 17:30	Musik fachfremd unterrichten: Fachanforderungen Musik – Wie fange ich (praktisch) an?	Lübeck
12.10.2023	15:00 – 18:00	Splitscreen-Videos im Musikunterricht mit Davinci Resolve	Online
22.11.2023	15:00 – 17:30	Musik fachfremd unterrichten: Alle singen mit – Grundlagen der Liedvermittlung	Böklund
23.11.2023	15:00 – 18:00	E-Books selber machen: Multimediale Mappen für den Musikunterricht	Kiel
Beginn 08.01.2024	14:00 – 18:00	Vorbereitung des Pop- und Jazz- Chorworkshops, Schwerpunkt Stimmbildung	Lübeck
18.01.2024	15:00 – 18:00	Gehörbildung digital: Tools und Möglichkeiten zum Vertiefen	Online
02.03.2024	09:00 – 17:00	Pop- und Jazz-Chorworkshop, Schwerpunkt Interpretation	Bad Segeberg
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

DIGITALES LEHREN UND LERNEN IM MUSIKUNTERRICHT

Dies ist eine neue Abrufveranstaltung für alle Schularten, die einen Einstieg in das digitale Lehren und Lernen im Musikunterricht bietet und konkrete Unterrichtsbeispiele zu den Themen Musikproduktion, App-Musizieren auf dem iPad sowie Medienkompetenz und -ethik vermittelt. Der Schwerpunkt kann je nach Bedarf der Schule flexibel angepasst werden. Eine begleitende Materialsammlung wird den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Die Buchung erfolgt unter **MUS0575**.



→ NATURWISSENSCHAFTEN

LANDESFACHBERATER



Karl-Martin Ricker
☎ 04531 84198
✉ karl-martin.ricker@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Online-Mikrofortbildung „Nawi - geht das?!“

Tipps und Ideen für den Unterricht in den naturwiss. Fächern der Sek. I

Die Termine dieser Fortbildungsreihe sind einzeln buchbar. Eine regelmäßige Teilnahme ist aber sinnvoll. Für jeden 1,5 Stunden dauernden Kurs am Abend gibt es einen Themenvorschlag. Neben einer Einführung und der Diskussion gibt es auch digitale Unterrichtsmaterialien und Beschreibungen des Unterrichtsverlaufs. Die Teilnehmenden werden bei ihrer eigenen Unterrichtsplanung beraten.

Zertifikatskurs Biodiversität und Ökologie

Nicht nur viele Pflanzen- und Tierarten sind vom Aussterben bedroht, auch die Artenkenntnis unter Schülerinnen und Schülern droht auszusterben. Diese Kenntnis aber ist wichtig für das Verstehen ökologischer Zusammenhänge. Deshalb enthält die Biodiversitätsstrategie des Landes Schleswig-Holstein für die Schulen die Aufgabe, auch im Unterricht den Erhalt der Biodiversität zu thematisieren.

In dieser Kursreihe lernen Sie naturnahe, artenreiche Lebensräume kennen und diese zu untersuchen. Im 1. Halbjahr 2023/2024 stehen die Themen „Lebensraum Knick“ und „Lebensraum Boden“ auf dem Programm. Die Erweiterung der Artenkenntnisse und das Erschließen ökologischer Zusammenhänge stehen im Zentrum dieser Fortbildungsreihe, die im Frühjahr 2024 fortgesetzt werden soll.

WPU I Angewandte Naturwissenschaften

In diesem Schuljahr startet ein neuer Zertifikatskurs „WPU I Angewandte Naturwissenschaften“ mit den Themen „Brückenbau“, „Faszination Fliegen“, „CSI für Juniorkriminalisten“ und „Lebensraum Ostsee“. Die AnNa-Kurse für die Jahrgangsstufen 8 und 9 werden fortgesetzt.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/NAT](#)

→ [formix/RFB](#)

→ NATURWISSENSCHAFTEN

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ZERTIFIKATSKURSE			
Beginn 05.09.2023	09:00 – 17:00	WPU I Angewandte Naturwissenschaften Jahrgangsstufe 9	Bad Oldesloe
Beginn 12.09.2023	09:00 – 17:00	WPU I Angewandte Naturwissenschaften Jahrgangsstufe 7	Bad Oldesloe
Beginn 14.09.2023	16:00 – 18:00	Biodiversität und Ökologie – Förderung der Artenkenntnisse 5. Ökosystem – Dienstleister Knick	Bad Oldesloe
Beginn 02.11.2023	16:00 – 18:00	Biodiversität und Ökologie – Förderung der Artenkenntnisse 6. Ökosystem – Boden	Bad Oldesloe
FORTBILDUNGEN			
Beginn 05.09.2023	09:00 – 17:00	WPU I Angewandte Naturwissenschaften Jahrgangsstufe 9	Bad Oldesloe
21.09.2023	14:00 – 18:00	Professionelle Lerngemeinschaft IES / TSS Bad Oldesloe (Nawi, Physik, Biologie) Thema: Kräfte in Natur & Technik Jahrgang 7/8	Bad Oldesloe
Beginn 02.10.2023	16:00 – 17:30	Jetzt Energie sparen!	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

UNTERRICHTSMATERIALIEN UND KONZEPTE FÜR DEN NAWI-UNTERRICHT

Im Fachportal.SH finden Sie unter „Naturwissenschaften“ und „Materialien“ Verlinkungen zu digitalen Themenmappen und zum Video-Portal „Netscience2Go“ sowie Informationen zum WPU I „Angewandte Naturwissenschaften“. Im Unterkapitel gibt es zahlreiche Dokumente zur Didaktik und Methodik des naturwissenschaftlichen Unterrichts mit Anregungen für die Unterrichtspraxis. Diese sind vor allem für Lehrkräfte in Ausbildung und für Mentoren sehr hilfreich.

Im Fachportal.SH gibt es auch eine Zusammenstellung der Fortbildungsangebote für den naturwissenschaftlichen Unterricht: neben Fortbildungsreihen zum WPU „Angewandte Naturwissenschaften“ finden Sie dort vor allem Angebote zur Biodiversität und Ökologie, aber auch Abruf-Angebote wie zum Beispiel zum Thema „Nachhaltigkeit“ in Vorhaben- oder Projektwochen.

Nach dem Start der Veranstaltungsreihen können Sie sich nur direkt per E-Mail bei karl-martin.ricker@iqsh.de anmelden.



→ NIEDERDEUTSCH

LANDESFACHBERATERIN



Karen Nehlsen

✉ karen.nehlsen@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Schleswig-Holstein ist wie kein anderes Bundesland in Deutschland durch seine sprachliche und kulturelle Vielfalt geprägt. Für den Fortbestand der Minderheitensprachen Friesisch und Romanes, der Minderheiten- und Nachbarsprache Dänisch und der Regionalsprache Niederdeutsch sind Schutz und Förderung unerlässlich.

Im Schuljahr 2023/2024 gibt es an 36 Modell-Grundschulen und 10 Modell-schulen mit Sekundarstufe I ein freiwilliges Niederdeutsch-Angebot, das von ca. 3.500 Schülerinnen und Schülern wahrgenommen wird. Darüber hinaus gibt es auch an Nicht-Modellschulen im Land zahlreiche Niederdeutschangebote.

Eine Voraussetzung für den Erhalt der Regionalsprache Niederdeutsch und die Umsetzung des Niederdeutscherlasses sind qualifizierte Lehrkräfte und entsprechende Fortbildungsangebote.

Sie sind herzlich eingeladen,

- im 1. Schulhalbjahr im Zertifikatskurs „Plattschool für Lehrers“ Plattdeutschkenntnisse zu erwerben und auszubauen sowie praxisbezogene Unterrichtsideen und -materialien zu erhalten,
- im 2. Schulhalbjahr am Zertifikatskurs „Plattdütsch in den Ünnericht“ (6 ganztägige Module) teilzunehmen und
- sich für weitere Niederdeutsch-Fortbildungsveranstaltungen in Online- oder Präsenzform anzumelden.
- Im Schuljahr 2023/2024 findet wieder der plattdeutsche Lesewettbewerb „**Schölers leest Platt**“ statt. Der vom Schleswig-Holsteinischen Heimatbund initiierte Lesewettbewerb richtet sich an Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 3 - 4, 5 - 7 und 8 - 10 an allen allgemeinbildenden Schulen. Die Lesehefte können direkt nach den Sommerferien ab dem 28. August 2023 beim Schleswig-Holsteinischen Heimatbund (SHHB) bestellt werden. Weitere Informationen siehe **Sprache/Literatur**

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **formix/NDT**

→ NIEDERDEUTSCH

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ZERTIFIKATSKURS			
11.10.2023	15:30 – 18:00	Plattschool für Lehrers 2023/24	Kiel
FORTBILDUNGEN			
06.10.2023	10:00 – 16:00	Lesen is nich lesen un Schrieven is nich schrieven	Leck
07.11.2023	15:00 – 18:00	Netzwerknachmittag Niederdeutsch - „Best Practice“ – Praktische Ideen für den Niederdeutschunterricht in der Grundschule und in der Sekundarstufe	Neumünster
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

KOOPERATIONSPARTNER

- Schleswig-Holsteinischer Heimatbund
- Plattdüütsch Stiftung Sleeswig-Holsteen
- Zentrum für Niederdeutsch, Landesteil Schleswig
- Zentrum für Niederdeutsch, Landesteil Holstein
- Abteilung für Niederdeutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik der Europa-Universität Flensburg
Niederdeutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik - Institut für Germanistik - Europa-Universität Flensburg (EUF)
- Deutsche Sprachwissenschaft, insbesondere niederdeutsche Sprache und Literatur der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft, insbesondere niederdeutsche Sprache und Literatur – Germanistisches Seminar (uni-kiel.de)



→ PHILOSOPHIE

LANDESFACHBERATER



René Schoemakers

✉ rene.schoemakers@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/PHI](#)

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Philosophieunterricht in der Grundschule

Dadurch, dass die in den Fachanforderungen aufgeführten Themen im Vergleich zu den alten Lehrplänen teilweise neu zugeschnitten und die Verbindlichkeiten neu geregelt sind, müssen bei der Unterrichtsplanung andere beziehungsweise zusätzliche Gesichtspunkte bedacht werden. Daher sollen in der Veranstaltung die zentralen didaktischen Leitlinien des Philosophieunterrichts an Grundschulen auf der Grundlage der neuen Fachanforderungen sowie anhand exemplarischer Inhalte verdeutlicht werden, was ein vertieftes Verständnis für dessen Eigenart im Kontext der anderen Fächer ermöglicht (Buchung unter [formix/PHI0140](#) und [PHI0141](#)).

Fortbildungsnetzwerk für die dritte Phase der Lehrerbildung

Viele Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst haben die Erfahrung gemacht, wie wertvoll der kollegiale Austausch während der Modulveranstaltungen und die darüber hinausgehende Vernetzung als Lerngruppe mit gemeinsamen Herausforderungen ist. Dieses Prinzip des gemeinsamen Entwickelns von tragfähigen Lösungen für den Unterricht soll das Netzwerk für die dritte Phase aufnehmen. Inhaltlich kann an alle Fragestellungen rund um den Philosophieunterricht angeschlossen werden.

Prinzipiell ist diese Veranstaltungsreihe auf Dauer angelegt, sodass ein Netzwerk für die gemeinsame Arbeit in der Unterrichtsentwicklung im Fach Philosophie entsteht – ein kollegialer Austausch, der nicht immer an allen Schulen und Fachschaften möglich ist. Neuanmeldungen sind willkommen (Buchung unter [formix/PHI0142](#)).

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
02.10.2023 10.10.2023	15:00 – 18:00	Arbeiten mit den neuen Fachanforderungen im Philosophieunterricht der Sekundarstufe II: Metaphysischer Reflexionsbereich (Q1.2)	Online Gettorf
06.11.2023	15:00 – 18:00	Philosophieunterricht in der Grundschule. Eine Einführung in das Arbeiten mit den neuen Fachanforderungen	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Philosophie an der Grundschule vor Ort etablieren			Eigene Schule
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

ARBEITEN MIT DEN NEUEN FACHANFORDERUNGEN IM PHILOSOPHIEUNTERRICHT DER SEKUNDARSTUFE II: METAPHYSISCHER REFLEXIONSBEREICH (Q1.2)

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte, die in der Sekundarstufe II Philosophie unterrichten. In der Veranstaltung soll die Struktur des Q1.2-Kurses „Metaphysisches Fragen und Deuten“ verdeutlicht und am Beispiel des Themas „Die Frage nach Gott“ gezeigt werden, wie der Philosophieunterricht gemäß den Fachanforderungen geplant werden kann (Buchung unter [formix/PHI0105](#)).



→ PHYSIK

LANDESFACHBERATERIN



Alexandra Melsbach

☎ 04638 2224826

✉ alexandra.melsbach@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ Fachportal.SH

→ formix/PHY

→ formix/RFB

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Zentrales Ziel der Fortbildungen im Fach Physik ist, eine Unterrichtskultur zu etablieren, in der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt des Unterrichts stehen.

Der rasante Fortschritt technischer Entwicklungen in unserem Leben verändert den Physikunterricht zunehmend. Dies wirkt sich sowohl auf die Inhalte als auch auf die Methoden eines zeitgemäßen Physikunterrichts aus. Neben der inhaltlichen Behandlung technischer Aspekte in den einzelnen Sachgebieten stehen diese auf methodischer Ebene auch als Werkzeuge zur Verfügung.

Zur Förderung des Kompetenzbereichs Erkenntnisgewinnung können sie als Werkzeuge zur Messwerterfassung und -verarbeitung dienen. Durch eine fach-, sach- und adressatengerechte Präsentation, auch mit digitalen Werkzeugen, dienen sie wiederum der Förderung des Kompetenzbereiches Kommunikation.

Um den Anforderungen an einen zeitgemäßen Physikunterricht zu genügen, der technisch-digital den Lernprozess der Schülerinnen und Schüler optimal unterstützt, finden Sie mehrere Fortbildungen im Angebot. Das Experimentieren besitzt dabei wie gewohnt einen zentralen Stellenwert in den Terminveranstaltungen und Abrufangeboten.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
05.09.2023	18:00 – 20:00	Erfolgreich auf das Abitur vorbereiten – Prüfungsaufgaben im Format der Bildungsstandards im Fach Physik für die Allgemeine Hochschulreife	Online
06.09.2023 27.09.2023 01.11.2023	14:00 – 18:45	Strahlenschutz-Aktualisierungskurs für Lehrkräfte	Bad Segeberg Henstedt- Ulzburg Heide
19.09.2023	14:00 – 18:00	Phyphox – Smartphone und Co. als mobiles Labor	Schenefeld
05.10.2023	14:00 – 16:00	Augmented-Reality-Experimente in den Naturwissenschaften: Das Projekt PUMA	Kiel
09.10.2023	15:00 – 17:00	Erneuerbare Energien im Physikunterricht thematisieren	Online
14.11.2023	18:00 – 20:00	Konzeption von Prüfungen (Klausuren und Abitur) im Format der Bildungsstandards im Fach Physik für die Allgemeine Hochschulreife	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

MNU-WETTBEWERB FÜR REFERENDARE UND JUNGE LEHRKRÄFTE

Der vom Klett Verlag und MNU ausgelobte Nachwuchswettbewerb zeichnet innovativ umgesetzte Unterrichtsstunden junger Kolleginnen und Kollegen im Referendariat und in den ersten fünf Berufsjahren in der naturwissenschaftlichen Grundbildung aus. Aus den bundesweit eingereichten Unterrichtskonzepten werden drei Beiträge ausgewählt, die sowohl didaktisch als auch methodisch überzeugen und leicht auf andere Klassen übertragen werden können. Diese sollten innovativ und geeignet sein, Schülerinnen und Schüler für die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern. Die Verleihung der Preise findet im Rahmen des MNU-Bundeskongresses statt.

Eingereicht werden kann eine selbst gehaltene Unterrichtsstunde der MINT-Fächer, die ein innovatives Element enthält. In die engere Auswahl kommen die Unterrichtsideen, die durch ein gelungenes Ineinandergreifen von Didaktik und Methodik die Schülerinnen und Schüler zum Lernerfolg führen, dabei aber das Verhältnis von Aufwand und Ertrag nicht aus dem Auge verlieren. Der Unterricht soll nachvollziehbar dargestellt werden, sodass er auf andere Klassen derselben Schulart und Altersstufe übertragbar ist.

Einsendeschluss ist der 30.11.2023 – Nähere Informationen finden sich unter www.mnu.de/wettbewerbe.



→ RELIGION, EVANGELISCH

LANDESFACHBERATER



Niklas Günther

☎ 0431 9799561

✉ niklas.guenther@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Lerngruppen im Fach Evangelische Religion sind heterogen. Religion und Religiosität begegnen sich im Klassenzimmer im Plural. Wie kann ein Religionsunterricht dieser religiösen Heterogenität begegnen? Dieser Frage wollen wir auch im Schuljahr 2023/2024 mit neuen Veranstaltungen in Kooperation von IQSH und PTI nachgehen.

Unter dem Titel **„Religion im Plural“** finden Sie Angebote für alle Schularten, die wir Ihnen sehr ans Herz legen.

Eine thematische Vertiefung hierzu bietet unsere Veranstaltung **„Religionen im Fokus: Islam“ am 16. November 2023** in einer ganz neuen Vorgehensweise an: In diesem hybriden Format, bestehend aus einer individuellen (Film) und einer gemeinsamen Phase (Online-Fortbildung), stehen grundlegende Informationen zum Islam aus fachlicher und fachdidaktischer Perspektive für den Evangelischen Religionsunterricht im Mittelpunkt.

Eine ganz besondere Veranstaltung zu unserem zweiten Schwerpunkt „Digitalität“ findet bereits im September statt. Daher möchten wir auf den **1. Fachnachmittag für alle Schularten „#ridw - Religionsunterricht in der digitalen Welt“ am 14. September 2023** im Online-Format hinweisen. Erhalten Sie von zu Hause aus Zugang zu einem Einführungsvortrag zum Thema und vielen praxisbezogenen Workshops.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/REV](#)

→ EVANGELISCHE RELIGION

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
14.09.2023	14:30 – 18:00	#ridw: Religionsunterricht in der digitalen Welt 1. Fachnachmittag für alle Schularten	Online
16.11.2023	15:00 – 18:00	Religionen im Fokus: Islam Ein hybrides Fortbildungsformat in zwei Teilen: Fachfilm zur individuellen Erarbeitung und anschließende online-Fortbildung	Online
GRUNDSCHULE			
11.01.2024	15:00 – 18:00	Religion im Plural – Unterrichtsideen für die Grundschule Wie können wir gut zusammenleben? – Goldene Regel als inter-religiös verbindendes Element	Neumünster
SEKUNDARSTUFE I			
07.12.2023	15:30 – 18:30	Religion im Plural – Unterrichtsideen für die Sekundarstufe I „Mit dir schon mit anderen aber nicht!“ Wie gelingt Zusammenleben in Verschiedenheit?	Online
SEKUNDARSTUFE II			
07.09.2023	15:30 – 18:30	Klassiker des Religionsunterrichtes: „Wie hältst du es mit der Religion?“ – Aktuelle und klassische Antworten auf die Frage nach der Religion	Kiel
11.01.2024	15:30 – 18:00	Religion in kompetent - Kompetenzorientiert unterrichten im Gymnasium: Mit 13 Fragen die Urteils- und Argumentationsfähigkeit fördern	Online
18.01.2024	15:30 – 18:30	Religion im Plural – Unterrichtsideen für die Sek. II „Leib und Seele“ – Was bedeutet es, einen Körper zu haben?	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

KOOPERATIONSPARTNER

Wir freuen uns, Ihnen auch im neuen Schuljahr wieder viele Anregungen, das Denk-, Erkundungs- und Dialogfach Evangelische Religion mit neuen Ideen zu gestalten, anbieten zu können. Dazu gehören viele weitere schulartbezogene Veranstaltungen und unter anderem bewährte Formate in Kooperation mit dem PTI, die Tradition gewordenen Religionspädagogischen Fachtage mit den Kirchenkreisen in vielen Regionen – auch in Ihrer Nähe.

Zu allen Fortbildungen laden wir Sie herzlich ein! Über Anregungen oder Hinweise Ihrerseits freuen wir uns.



→ RELIGION, KATHOLISCH

LANDESFACHBERATERIN



Carolin Witt

✉ carolin.witt@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Der Religionsunterricht ist ein Ort, an dem Schülerinnen und Schüler wichtige existenzielle Fragen stellen können: Was ist der Sinn des Lebens? Warum gibt es Tod und Leid? Was kommt nach dem Tod? Was ist gerecht? Ebenso finden Fragen zu gesellschaftlichen Kernproblemen hier ihren Platz. Vielfalt und Heterogenität der Schülerschaft müssen berücksichtigt und als Chance erkannt werden.

Von den Religionslehrkräften erfordert dies eine sensible Wahrnehmung der Fragen und Anliegen ihrer Schülerinnen und Schüler sowie eine erfahrungsbezogene Erschließung religiöser Inhalte. Dies muss in einer Sprache geschehen, die den Schülerinnen und Schülern den Zugang auch zu komplexen religiösen Themen ermöglicht.

Mit den Fortbildungen möchten wir Ihnen anhand aktueller Themenstellungen Impulse für die theologische Vertiefung und unterrichtspraktische Umsetzung bieten. Dabei soll gemeinsam erarbeitet werden, wie sich Lehr- und Lernprozesse schülerorientiert, sprachsensibel, kompetenzorientiert und lebensrelevant gestalten lassen. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Auseinandersetzung mit digitalen Medien und die Förderung von Medienkompetenz im Religionsunterricht.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte - wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/RKA](#)

→ RELIGION, KATHOLISCH

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
20.09.2023	15:00 – 18:00	Bilder in Bewegung bringen – Kleine Filme selbst drehen	Schleswig
25.09.2023	16:00 – 18:00	(Neue) Kurzfilme für den Religionsunterricht	Online
27.09.2023	15:30 – 18:30	Biblische Geschichten ganzheitlich erfahren – Bibliodrama im RU	Elmshorn
28.09.2023	15:00 – 18:00	Trauer und Tod im Kontext Schule	Lübeck
Beginn 08.11.2023	15:00 – 21:00	„Meine Kinder sind etwas verhaltensoriginell, sage ich mal.“ – Inklusion als religionsdidaktische Aufgabe	Travenbrück
15.11.2023	15:00 – 18:00	„Joy to the world, the Lord is come!“ – eine Krippe „to go“ bauen	Kiel
20.11.2023	16:00 – 18:00	(Neue) Kurzfilme für den RU	Online
21.11.2023	15:30 – 18:30	Langes Leben oder Ewigkeitsmoment – zum zeitgemäßen Umgang mit eschatologischen Verheißungen	Großhansdorf
27.11.2023	16:00 – 18:00	Weihnachten (einfach) digital	Online
29.11.2023	15:00 – 18:00	Langes Leben oder Ewigkeitsmoment? – zum zeitgemäßen Umgang mit eschatologischen Verheißungen	Schleswig
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

#RUDIGITAL – EINE ONLINE-WERKSTATT

Diese auf vier Veranstaltungen angelegte Online-Fortbildung möchte in jeweils 120 Minuten lernförderliche digitale Tools und Werkzeuge erkunden und ausprobieren. Mit Unterrichtsbeispielen und Impulsen soll ein zeitgemäßer Religionsunterricht mit digitalen Werkzeugen, der kompetenzorientiert gestaltet wird, ermöglicht werden.

Im Mittelpunkt des ersten Teils steht ein Erfahrungsaustausch über digitale Medien im Religionsunterricht mit einer Einführung in kleine digitale Tools, die die Unterrichtsvorbereitung und -gestaltung erleichtern.

Buchung

- Teil 1 (RKA0294)
- Teil 2 (RKA0295)
- Teil 3 (RKA0296)
- Teil 4 (RKA0297)



→ RUSSISCH

LANDESFACHBERATERIN



Kateryna Kharytych
 ☎ 04351 9074299
 ✉ kateryna.kharytych@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Der Ukraine-Krieg bringt immer neue Herausforderungen für den Russischunterricht, an dem auch Flüchtlingskinder aus der Ukraine teilnehmen. Russisch wird von vielen ukrainischen Kindern und Jugendlichen als Zweitsprache gesprochen und stellt für sie eine Brücke und Ressource zum Erwerb der Abschlüsse in der schulischen und beruflichen Bildung dar. Russisch bleibt eine wichtige Sprache, die viele Länder verbindet, heute besonders in ihrer Solidarität für das ukrainische Volk.

Der Angriff Russlands auf die Ukraine kann als ein aktuelles und relevantes Thema im Russischunterricht behandelt werden, um das Verständnis der Schülerinnen und Schüler für politische Konflikte und ihre Auswirkungen auf die Sprache und Kultur zu fördern sowie den nationalen und kulturellen Stereotypen entgegenzuwirken.

Der Schwerpunkt der Fortbildungen für das Fach Russisch im Schuljahr 2023/2024 liegt auf der Stärkung der interkulturellen Kompetenz im Unterricht.

Die Lehrkräfte sollen dabei unterstützt werden, effektive Unterrichtsmethoden und Materialien zu entwickeln, die das Verständnis und die Toleranz gegenüber anderen Kulturen und Sprachen fördern. Durch das Fortbildungsangebot sollen die Lehrkräfte auch in der Entwicklung der Strategien zum Umgang mit politischen und kulturellen Unterschieden im Unterricht gestärkt werden. Dazu kann auch die Vernetzung mit slawischsprachigen Partnern und die Integration von international bewährten und innovativen Methoden beitragen, um die Europakompetenz der Schülerinnen und Schüler weiterzuentwickeln. Die Fortbildungen decken sowohl theoretische als auch praktische Inhalte ab und bieten Lehrkräften die Möglichkeit, ihr Wissen und ihre Erfahrungen auszutauschen.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/RUS](#)

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
LANDESFACHTAG			
16.09.2023	09:00 – 16:00	Stärkung der Interkulturellen Kompetenz im Sprachunterricht	Online
FORTBILDUNGEN			
Beginn 04.09.2023	14:30 – 18:30	Offener AK Russisch	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
- Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

26. LANDESFACHTAG RUSSISCH: STÄRKUNG DER INTERKULTURELLEN KOMPETENZ IM SPRACH-UNTERRICHT

Der Landesfachtag beginnt am 16.09.2023 mit dem Eingangsvortrag **„Plurikulturelle Kompetenz im Fremdsprachenunterricht fördern: erste Impulse zur unterrichtlichen Umsetzung“**.

Die neuen Bildungsstandards für die Sekundarstufe I weisen (bezugnehmend auf den Begleitband zum CEFR 2018) die Förderung der plurikulturellen Kompetenz als ein wesentliches Element von erfolgreichem Sprachenlernen und -lehren aus. Was versteht die Fachwissenschaft unter dem Begriff „plurikulturell“ und was bedeutet diese Änderung für die Lehrenden in den fremdsprachlichen Unterrichtsfächern? Wie sind die interkulturelle kommunikative Kompetenz und das interkulturelle Lernen mit dem komplexen Kompetenzkonstrukt vereinbar, und wie können wir im Fremdsprachenunterricht konkret an der Förderung plurikultureller Kompetenz arbeiten? In diesem Beitrag zum Landesfachtag wird ein (naturgemäß unvollständiger) Bogen geschlagen von fachdidaktischer Theorie über aktuelle Curricula bis hin zur konkreten Unterrichtspraxis in den sprachlichen Fächern, um anschließend mit den Teilnehmenden ins Gespräch zu kommen über Wunsch und Wirklichkeit einer solchen Anforderung an den Fremdsprachenunterricht.

Neue Anregungen für den Schullalltag können die Teilnehmenden in den geplanten Workshops bekommen.

Anschließend besteht die Möglichkeit, in einem Offenen Gesprächskreis bestimmte Aspekte der fachlichen Zusammenarbeit (zum Beispiel Gestaltung des schulinternen Fachcurriculums, internationale Projekte, LdE, ...) zu vertiefen.

Der Landesfachtag ist als Online-Veranstaltung geplant. - Buchung unter [formix/RUS0055](#).



→ SACHUNTERRICHT

LANDESFACHBERATERIN



Meike Waldow

✉ sachunterricht@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Im kommenden Schuljahr 2023/2024 liegt unser thematischer Schwerpunkt auf der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Wir knüpfen damit an unseren Landesfachtag vom 3. Juni 2023 an.

Fortbildungen mit dem Schwerpunkt „Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht“:

- **HWS0466**: Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht - Impulse und Austausch
- **HWS0463** / **HWS0464**: Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht: Digitaler Schulgarten der Nachhaltigkeit
- **HWS0467**: Gerechtigkeit konkret - Kinderrechte im Sachunterricht als Zugang zu grundlegenden Fragen der Gerechtigkeit
- **HWS0468**: Konsum - ein Thema für die Grundschule?!
- **HWS0469**: Mobilitätsbildung und BNE?!

Zudem bieten wir weiterhin vielfältige Fortbildungen rund um die didaktischen Grundsätze eines kompetenzorientierten Sachunterrichts an. Hier stehen unter anderem die Arbeit mit der handlungsleitenden Frage- und Aufgabenstellung, die Umsetzung der Fachanforderungen, die digitale Bildung und Themen wie alternative Leistungsbewertung, Reflexion und kooperatives Lernen im Mittelpunkt. Ein neuer Zertifikatskurs für fachfremd unterrichtende Lehrkräfte (HWS0278) startet im Februar 2024. Informationen und den Link zur Anmeldung werden Sie im Fachportal finden.

Die **regionalen Fachberatungen** des Landesprogramms „Zukunft Schule im digitalen Zeitalter“ bieten verschiedene Unterstützungsformate für Schulen und Fachschaften an. Hier geht es unter anderem um die Weiterentwicklung des schulinternen Fachcurriculums oder ausgewählte Themen, bei denen die digitale Bildung und der kompetenzorientierte Sachunterricht verknüpft werden. Veranstaltungen hierzu finden Sie bei formix sowohl unter „**HWS**“ als auch unter „**RFB**“ (dem Kürzel für die regionalen Fachberatungen).

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **formix/HWS**

→ **formix/RFB**

→ **SACHUNTERRICHT****AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024**

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
Beginn 31.08.2023	16:30 – 18:00	Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht – Impulse und Austausch	Online
05.09.2023	16:30 – 18:00	Was sind „gute“ handlungsleitende Frage-/ Aufgabenstellungen im Sachunterricht?	Online
07.09.2023	15:00 – 18:00	Handlungsleitende Fragen oder Aufgaben entwickeln: Von den Fachanforderungen zur konkreten Unterrichtsplanung	Kiel
26.09.2023	15:00 – 18:00	Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht: Digitaler Schulgarten der Nachhaltigkeit	N. N.
26.09.2023	16:30 – 18:00	Alternative Leistungsbewertung im Sachunterricht	Online
05.10.2023	15:00 – 18:00	Unterrichtsplanung im Sachunterricht am Beispiel des Spiralcurriculums „Ich helfe, ist doch klar!“	Flensburg
05.10.2023	15:30 – 17:30	Gerechtigkeit konkret - Kinderrechte im Sachunterricht als Zugang zu grundlegenden Fragen der Gerechtigkeit	Online
11.10.2023	15:00 – 18:00	Nachhaltiger Konsum - ein Thema für die Grundschule?!	Kiel
07.11.2023	16:30 – 18:00	Reflexion im Sachunterricht	Online
16.11.2023	14:00 – 17:00	Bildung für nachhaltige Entwicklung im Sachunterricht: Digitaler Schulgarten der Nachhaltigkeit	Eggebek
05.12.2023	16:30 – 18:00	Kooperatives Lernen im Sachunterricht	Online
23.01.2024	16:30 – 18:00	Mobilitätsbildung und BNE?!	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

HWS0468: NACHHALTIGER KONSUM - EIN THEMA FÜR DIE GRUNDSCHULE?!

Ein Ziel der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung ist „nachhaltige/-r Konsum und Produktion“. Wie thematisiere ich nachhaltigen Konsum und das Themenfeld „Arbeit und Wirtschaft“ in meinem Sachunterricht? Hierzu möchten wir Ihnen praxisorientiert die SINUS-Themenkiste „Unsere Kleidung – weit gereist?“ vorstellen und gemeinsam mit Ihnen handlungsleitende Aufgabenstellungen und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für Ihren Unterricht erarbeiten.



→ SPANISCH

LANDESFACHBERATERIN



Kathrin Sommerfeldt

☎ 0451 64198

✉ kathrin.sommerfeldt@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Das Fortbildungsprogramm im Fach Spanisch vereint auch im Schuljahr 2023/2024 Bewährtes und Neues und umfasst weiterhin Veranstaltungen zu den traditionellen Bereichen „Neue Ideen zu beliebten und bewährten Unterrichtsinhalten“, „Neues aus Didaktik und Methodik“ und „neue Vorgaben“.

Bewährt haben sich insbesondere die Mikrofortbildungen, die mit 30 Minuten Dauer und Online durchgeführt gut in den Alltag zu integrieren sind. Hier werden drei Reihen à 4 Termine angeboten: eine Fortsetzung der Reihe „Ideas para la clase de ELE“, eine Reihe zu kollaborativen Arbeitsformen im Spanischunterricht und eine zu innovativen Prüfungsformaten, mit denen auf die zunehmende Digitalisierung des Unterrichts reagiert werden kann.

Prüfungen sind auch das Thema der Präsenzveranstaltungen zum Abitur, für das es 2024 Neuerungen gibt, und zu den Themenkorridoren im Zentralabitur, die 2026 ausnahmsweise unverändert bleiben.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte - wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/SPA](#)

→ [formix/RFB](#)

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
19.09.2023 05.12.2023 07.03.2024 13.05.2024	16:00 – 16:30	Online-Reihe: Ideas para la clase de ELE	Online
12.10.2023 28.11.2023	16:00 – 16:30	Online-Reihe: Alternative Prüfungsformate und kreative Lernprodukte im Spanischunterricht	Online
13.11.2023	14:00 – 17:00	Chat GPT und Co. – Lernen mit KI?	Kiel
07.12.2023	14:00 – 17:00	Abitur im Fach Spanisch – ein Ratgeber für die Lehrkraft	Kiel
02.05.2024	14:00 – 17:00	Bewegung im Spanischunterricht	Kiel
03.06.2024	14:00 – 17:00	Die Themenkorridore im Zentralabitur 2026	Kiel

CINESCUELA UND LEO LEO

Auch im Schuljahr 2023/2024 organisiert das IQSH wieder federführend außerschulische Aktivitäten, die den Spanischunterricht bereichern können: die spanische Schulkinowoche CinEscuela und den Vorlesewettbewerb Leo Leo.

Die CinEscuela-Woche findet voraussichtlich im Februar statt. CinEscuela ist eine Kooperationsveranstaltung mit dem Kommunalen Kino Kiel.

Leo Leo, eine Kooperationsveranstaltung mit dem Instituto Cervantes Hamburg, geht in die 4. Runde! Anmeldungen sind bis zum 15.12.2023 bei der Landesfachberaterin möglich. Die Klassen- und Schulentseide werden im Januar und Februar 2024 durchgeführt, das Finale am 19.03.2024 in Hamburg.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen folgen per Newsletter und können bei der Landesfachberaterin erfragt werden.

Ferner beginnt am 05.10.2023 die vierteilige Online-Reihe „Kollaboratives Arbeiten im Spanischunterricht“ (online, jeweils 16:00 bis 16:30 – **formix/SPA0147**).



→ SPORT

LANDESFACHBERATERIN



Dr. Birte Almreiter
✉ birte.almreiter@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Unsere Fortbildungen im Schuljahr 2023/2024 setzen im Rahmen der Fachanforderungen den Schwerpunkt: **Die beste Zeit - Fußballzeit**. Wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung aus dem Schleswig-Holsteinischen Fußball-Verband. Neben Updates zu Fachwissen und Fachdidaktik bieten wir viele und vielfältige sportpraktische Angebote, die sofort an der Sportstätte realisiert werden. Im Bereich der Sportspiele wollen wir insbesondere schulische Wettbewerbe und JtFO & P in den Blick nehmen. Im zweiten Halbjahr sollen die Individualsportarten ein Update bezogen auf die Bundesjugendspiele erfahren!

Der **Landesthementag** wird im Mai 2024 stattfinden und unter dem Motto **Jetzt geht's rund** alle Sportspiele thematisieren. In diesem Rahmen freuen wir uns unter anderem auf das DFB-Mobil, didaktisierte Lehrvideos für Badminton und ein Star-Training im Handball.

Einen besonderen Schwerpunkt, zu dem wir im Rahmen der Schulentwicklung Abrufangebote machen können, nimmt die Frage nach Talentsichtung und Talentförderung im Schulsport in den Blick. Unter dem Titel **Einsteigen - Durchsteigen - Aufsteigen** ist Beratung und Unterstützung in vielen Bereichen der Fachschaftsarbeit möglich. Ob es die Bewegungsschecks in der Grundschule sind, die Talentschulen der weiterführenden Schulen oder das Implementieren von Bewegter Schule und Sportförderkonzepten - alles ist denkbar. Die Schule bestimmt den Weg - wir unterstützen!

Das Veranstaltungsangebot im Fach Sport wird abgerundet durch neue asynchrone Angebote. Wir stellen ein Moodle-Portal sowohl für Ausbildungsmaterialien für Ausbildungslehrkräfte als auch eines für die Fortbildung mit umfangreichen Fortbildungsmaterialien zur Verfügung. Schließlich wird unser neuer Podcast **Locker Room Talk** kurze und knackige Info-Gespräche zu aktuellen Fragen zum Sportunterricht bieten.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/SPO](#)

→ [formix/RFB](#)

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
GRUNDSCHULE			
11.09.2023 13.09.2023 26.09.2023	14:30 - 18:30	Bewegungschecks in der Grundschule	Trappenkamp Preetz Hasloh
19.09.2023 01.05.2024	14:00 - 18:00	Alle Kinder können Turnen	Kiel
24.01.2024	14:00 - 18:00	Das Minitrampolin in der Grundschule	Trappenkamp
SEKUNDARSTUFE I			
05.09.2023 07.09.2023	15:00 - 18:30	DFB-Junior-Coaches für unsere Schule! Talente übernehmen Verantwortung - Lehrkräfte bilden Junior-Coaches aus!	Malente Mildstedt
10.10.2023	15:00 - 17:00	Einsteigen - Durchsteigen - Aufsteigen Vom motorischen Test zum Förder- und Talentkonzept	Online
21.05.2024	15:00 - 19:00	Bolzplatz Klassiker: Ballschule und Ballzauber für den Sportunterricht	Eckernförde
SEKUNDARSTUFE II			
12.09.2023	15:00 - 19:00	Trainieren wie die Profis - Digitale Technikleitbilder für das Eigen- training im Profil Sport	Kaltenkirchen
05.06.2024	14:00 - 18:00	Heterogene Lerngruppen mit dem Trainer-Sportler-Konzept im Fußball unterrichten	Neumünster
LEHRGÄNGE			
06.11.2023	09:00 - 20:00	Erwerb der Schwimmlehrbefähigung - Qualifikationsmaßnahme	Bad Malente
10.11.2023	14:00 - 22:00	Sport in der Oberstufe	Trappenkamp
15.12.2023	08:30 - 12:00	Sport fachfremd - Zertifikatskurs für die Erteilung von Sportunterricht in der Primarstufe	Trappenkamp
QUALIFIKATIONEN GEM. ERLASS LAAO			
13.09.2023	15:00 - 18:00	Update sportartspezifische Rettungsfähigkeit (nur Kanadier!)	Bordesholm
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
- Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte - wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.



→ TECHNIK

LANDESFACHBERATER



Johannes Walz

✉ johannes.walz@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Der Schwerpunkt der Fortbildungen 2023/2024 liegt auf den Grundlagen der Holz-, Kunststoff-, Metall- und Elektrotechnik. Der Überblick über alle in der Fachtechnik verwendeten Werkstoffe ermöglicht einen umfassenden Einblick in die Fachdidaktik und deren Einsatz im Unterricht. Die kommenden Fortbildungen bieten eine Basis, aber auch eine Weiterentwicklung für einen zukunftsorientierten Technikunterricht.

Erstmals wird die Grundschule stärker in den Fokus der Fortbildung gerückt. Mit einer Fortbildungsreihe zu Konstruktion und Digitalisierung in der Grundschule wird der gestiegenen Nachfrage Rechnung getragen.

Themenübersicht

Holzverarbeitung – Konstruktionsaufgaben für Anfänger

- Elektronik für Einsteiger
- Kunststoffverarbeitung für Einsteiger
- Grundlagen Umgang mit Maschinen im Technikunterricht
- Grundlagen der Metallverarbeitung
- E-Hand- und MAG-Schweißverfahren
- Technik in der Grundschule – vom Holzturm zum Leuchtturm

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/TEC](#)

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
31.08.2023	19:30 – 20:30	Arbeitskreis Technik	Online
05.10.2023 (2 Tage)	08:30 – 16:15	Grundlagen der Metallverarbeitung	Kiel
Beginn 05.10.2023	14:30 – 18:30	Elektronik für Einsteiger	Bargteheide
13.10.2023	14:30 – 18:30	Technik in der Grundschule – vom Holzturm zum Leuchtturm	Lübeck
02.11.2023 (2 Tage)	08:30 – 16:15	E-Hand und MAG-Schweißverfahren	Kiel
03.11.2023	14:30 – 18:30	Holzverarbeitung – Konstruktionsaufgaben für Anfänger	Lübeck
15.12.2023	14:30 – 18:30	Kunststoffverarbeitung – praktische Anwendung von Fertigungsverfahren	Lübeck
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

ELEKTRONIK FÜR EINSTEIGER

Für Kolleginnen und Kollegen, die Technik fachfremd unterrichten, bieten wir erstmals die Kursreihe „Elektronik für Einsteiger“ an. Die Reihe umfasst 3 halbtägige Veranstaltungen und führt in die Welt der Elektronik ein. Sie umfasst Grundkonzepte wie Stromkreise, Bauelemente, elektrisches Messen und Prüfen, Lesen von Schaltplänen sowie einfache Schaltungen und Anwendungen. Ziel ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den notwendigen Grundkenntnissen auszustatten, um schulische Elektronikprojekte durchführen zu können.

Weitere Informationen und Anmeldung (formix/TEC0229).

TECHNIK IN DER GRUNDSCHULE – VOM HOLZTURM ZUM LEUCHTTURM

In dieser Fortbildung (vier halbe Tage) lernen Sie, wie Sie technische Themen im Sach- oder Technikunterricht der Grundschule spannend und handlungsorientiert vermitteln können. Die Fortbildung besteht aus Theorieeinheiten (Sicherheit im Technikunterricht) und Praxiseinheiten (Bau eines Holzturms). Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, verschiedene technische Türme selbst zu bauen und auszuprobieren. Ziel der Fortbildung ist es zu zeigen, wie man im Technikunterricht der Grundschule vom Holzturm zum Leuchtturm (mithilfe eines Mikrocontrollers – Calliope oder Micro:bit), also von einfachen zu komplexen Konstruktionen und Phänomenen kommen kann.

Weitere Informationen und Anmeldung (formix/SIN1076).



→ TEXTILLEHRE

LANDESFACHBERATERIN



Britta Christophersen

☎ 04638 808275

✉ britta.christophersen@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Die Fortbildungsangebote im Fach Textillehre richten sich an Lehrkräfte mit Fakultas Textillehre, aber auch an fachfremd unterrichtende Kolleginnen und Kollegen, beispielsweise aus den Bereichen des Kunst- oder des Sachunterrichts.

Für das Schuljahr 2023/2024 sind wieder interessante und aktuelle Fachfortbildungen geplant: Im Mittelpunkt steht mehrfach der Themenbereich der textilen Nachhaltigkeit, so zum Beispiel beim Färbergarten-Workshop, der „Zero Waste“-Veranstaltung und – für die jüngeren Jahrgangsstufen – bei der Herstellung nachhaltiger kreativer Spielfiguren.

Die Besonderheiten des Faches Textillehre – eine hohe Handlungsorientierung und eine mehrperspektivische Thematisierung verschiedener Unterrichtsinhalte – spiegeln sich in den angebotenen Fortbildungen wider.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/TEX](#)

→ [formix/RFB](#)

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
LANDESFACHTAG			
28.09.2023	10:00 – 17:00	Lernen durch Engagement im Textillehre-Unterricht	Neumünster
FORTBILDUNGEN			
11.09.2023	14:30 – 18:00	Nunofilzen – Kreatives Gestalten mit Wolle und Seide	Mittelangeln
14.11.2023	14:30 – 17:30	Nachhaltige Spielfiguren – Kreative Sockenmonster	Bredstedt
20.01.2024	10:00 – 17:00	Textile Streetart	Mittelangeln
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

LANDESFACHTAG TEXTILLEHRE 2023**„Lernen durch Engagement im Textillehre-Unterricht“**

Nach mehreren Jahren Pause findet in diesem Jahr wieder ein Landesfachtag Textillehre statt. Das Thema „Lernen durch Engagement im Textillehre-Unterricht“ beschäftigt sich mit der Bedeutung der schülerorientierten Lehr- und Lernform „Lernen durch Engagement“ (LdE) und mit den vielfältigen Möglichkeiten, die der Textillehre-Unterricht dazu bietet. Angeboten werden praxisorientierte Workshops für Lehrkräfte aller Schularten.

Wir freuen uns auf Sie und den Landesfachtag Textillehre 2023 ([formix/TEX0147](#)).

NACHHALTIGE SPIELFIGUREN**Kreative Sockenmonster**

Das Unterrichtsthema „Textile Spielfiguren“ hat gerade für jüngere Schülerinnen und Schüler einen großen Lebensweltbezug. Eine besonders kreative Auseinandersetzung mit diesem Thema ist die eigene Herstellung eines individuellen Sockenmonsters.

Möglichkeiten der spielerischen Einbettung in den (Textillehre-)Unterricht werden thematisiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellen in einem Mixed-Media-Projekt eigene Sockenmonster her; (digitale) Möglichkeiten, die entstandenen Spielfiguren zum Leben zu erwecken, werden gesammelt und gegebenenfalls erprobt. ([formix/TEX0144](#)).



→ VERBRAUCHERBILDUNG

LANDESFACHBERATERIN



Silke Phieler

✉ silke.phielер@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Verbraucherinnen und Verbraucher stehen täglich vor einer Vielzahl von Entscheidungen, die selbstbestimmt und verantwortungsvoll getroffen werden sollen. Dies erfordert verschiedene Kompetenzen, über die insbesondere Heranwachsende nicht immer in ausreichendem Maße verfügen. Zusätzlich stehen wir vor enormen gesellschaftlichen Herausforderungen, wie zum Beispiel den zuletzt stark gestiegenen Verbraucherpreisen und dem Klimawandel.

Eine frühzeitig einsetzende Verbraucherbildung in der Schule ermöglicht die Stärkung von Alltagskompetenzen, um Konsumententscheidungen reflektiert und selbstbestimmt sowie verantwortungsvoll treffen zu können.

Die Fortbildungsangebote haben das Ziel, Sie bei der Umsetzung der Fachanforderungen zu unterstützen und Ihnen Anregungen für einen zeitgemäßen Verbraucherbildungsunterricht zu geben. Sie richten sich an Lehrkräfte mit Fakultas Verbraucherbildung, Haushaltslehre oder Hauswirtschaft, aber auch an fachfremd Unterrichtende.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **formix/VBB**

→ VERBRAUCHERBILDUNG

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ZERTIFIKATSKURS			
Beginn 18.09.2023	14:00 – 18:00	Zertifikatskurs Verbraucherbildung	Kiel
FORTBILDUNGEN			
25.09.2023	14:30 – 17:30	Sinnvolle Verknüpfung verschiedener Lernfelder im VBB-Unterricht	Online
05.10.2023	14:30 – 18:30	Runder Tisch Verbraucherbildung 2023– 24/7 ständig online	Mölln
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

LANDESFACHTAG VBB – RUND UM VERBRAUCHERBILDUNG

Am 09.03.2024 findet von 09:00 – 16:30 Uhr im Veranstaltungszentrum in Kiel ein Landesfachtag Verbraucherbildung statt. Prof. Dr. Ulrike Johannsen von der Europa-Universität Flensburg wird mit einem Vortrag ins Thema einführen. In fünf verschiedenen Workshops werden Themen für den Unterricht rund um die Verbraucherbildung vorgestellt und erarbeitet.



→ WELTKUNDE

LANDESFACHBERATER



Johann Knigge-Blietschau

☎ 0431 5364937

✉ johann.knigge-blietschau@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ Fachportal.SH

→ formix/WEL

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Die Weltkunde-Fachfortbildung konzentriert sich im Schuljahr 2023/2024 auf die Fortführung von Bewährtem und einige neue Veranstaltungen.

In der Reihe „**Fachliche Grundlagen für den Weltkunde-Unterricht**“ werden die erfolgreichen Veranstaltungen zum Thema Nationalsozialismus und Klimawandel wieder angeboten. Langfristig sollen sie durch digitale Selbstlern-Fortbildungen zu anderen Weltkunde-Themen ergänzt werden.

Neu sind jetzt Angebote zur allgemeinen didaktischen Qualifikation von Lehrkräften: „**Fachfremdheit überwinden**“ und „**Grundkurs Weltkunde**“. Hier werden die Lehrkräfte qualifiziert, fächerintegrierten Unterricht didaktisch sicher zu planen. Der „**Grundkurs Weltkunde**“ ist dabei als ein mehrteiliges Angebot geplant, das mehrere Module enthalten soll. Im Grundkurs I geht es um die Konzeption des Faches und das didaktische Prinzip der Reihenplanung mit lebensweltorientierten Leitfragen.

Im Bereich Lernen mit digitalen Medien wird weiter die Grundlagenveranstaltung „**Einführung in das Lernen mit digitalen Medien in Weltkunde**“ angeboten. Sie wird jetzt ergänzt durch die vertiefenden Fortbildungen „**Fake News erkennen und erfolgreich recherchieren im Weltkunde-Unterricht**“ und „**Neue Nachrichtenkanäle im Weltkunde-Unterricht verwenden – eine Anleitung zum kritischen Umgang mit Internetquellen**“.

Die viel nachgefragten Veranstaltungen „**Kompetent bewerten**“ und „**Vom Hetzen und Petzen – was dürfen Weltkunde-Lehrkräfte sagen?**“ werden fortgeführt. Dieses reine online-Angebot wird ergänzt durch regionale Weltkunde-Netzwerke und schulinterne Fortbildungen in Präsenz auf Abruf.

Am 11. November laden wir Euch und Sie herzlich zum **7. Landesfachtag Weltkunde „Lebenswelten und Fachunterricht“** ein: Wie gelingt die Verbindung zwischen dem erlebten Alltag unserer Schülerinnen und Schüler und fachlichem Lernen? Dazu wird Dirk Witt, Bundesvorsitzender des Netzwerks „Fach Gesellschaftswissenschaften e. V.“ aus Hamburg, eine Einführung geben und in Workshops werden praktische Beispiele vorgestellt und diskutiert.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
24.08.2023	08:30 – 17:00	Fachfremdheit in Weltkunde überwinden – eine Anleitung für Einsteiger	Online
12.09.2023	15:00 – 18:00	Fachliche Grundlagen für den Weltkunde-Unterricht: Der Nationalsozialismus – Eine Frage der Verantwortung	Online
18.09.2023	15:00 – 18:00	Grundkurs Weltkunde – Teil I: Didaktik und Planung einer Unterrichtseinheit	Online
09.10.2023	15:00 – 18:00	Fake News erkennen und erfolgreich recherchieren im Weltkundeunterricht	Online
23.11.2023	14:00 – 17:00	Inklusion im Weltkundeunterricht – Alternative Ansätze	Online
30.11.2023	14:30 – 17:00	Neue Nachrichtenkanäle im Weltkundeunterricht verwenden – eine Anleitung zum kritischen Umgang mit Internetquellen	Kiel
07.12.2023	15:00 – 18:00	Vom Hetzen und Petzen. Was dürfen Weltkundelehrkräfte sagen?	Online
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
– Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

7. LANDESFACHTAG WELTKUNDE: LEBENSWELTEN UND FACHUNTERRICHT

„Was hat das mit mir zu tun?“ Diese Klage hat sicher schon jede Weltkunde-Lehrkraft gehört – vorgetragen von Schülerinnen und Schülern und oft unterlegt mit einem verzweiferten oder mürrischen Unterton. Und wir alle haben es schon erlebt, wie Schülerinnen und Schüler plötzlich erwachen, wenn sie sich diese Frage eindeutig beantworten können. Oft sind sie überrascht, dass es plötzlich doch um sie geht.

Dabei geht es uns doch eigentlich immer um sie: Wir wollen, dass unsere Schülerinnen und Schüler mündig werden, und wir sind der festen Überzeugung, dass wir ihnen das Handwerkszeug dazu liefern. Aber die Verbindung zwischen Fachunterricht und den Lebenswelten der Schülerinnen und Schüler ist für sie häufig nicht erkennbar. Gletscherschmelze, Kommunalpolitik oder die Entstehung des deutschen Nationalismus – wir könnten sofort sagen, warum diese Inhalte für unsere Schülerinnen und Schüler relevant sind. Aber sie können es meistens nicht.

Eine der wichtigsten Begründungen für die Fächerintegration in Weltkunde ist es, dass sie das Andocken in der Lebenswelt der Schüler erleichtern – zum Beispiel beim Verzehr einer Pizza. Hier sollen die Probleme verortet sein, die den Ausgangspunkt fachlichen Lernens bilden. Der Landesfachtag Weltkunde soll Anregungen aus der Praxis und für die Praxis bieten, die Verbindung von fachlichem Lernen und der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt von Lernprozessen zu stellen.



→ WIRTSCHAFT / POLITIK

LANDESFACHBERATER



Dr. Andreas Groh
 ☎ 0431 8894578
 ✉ andreas.groh@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Im Schuljahr 2023/2024 setzt die Fachfortbildung Wirtschaft/Politik mehrere Schwerpunkte.

Inhaltlich wird der Themenbereich Q1.2 im 1. Halbjahr im Vordergrund stehen. Dieser wird sowohl hinsichtlich des Gegenstandes „Regieren in Europa“ als auch der Währungsunion thematisiert (einmal halb-, einmal ganztägig, letztere Veranstaltung mit Fachvortrag).

Die bewährten Veranstaltungen zum schriftlichen Abitur (1. Halbjahr) und zum mündlichen Abitur (2. Halbjahr) werden erneut stattfinden.

Hingewiesen sei auch auf den 22. Landesfachtag, der am 19. März 2024 in Tannenfelde stattfindet.

Im Bereich der Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe wird wieder die Weiterbildung zum Erwerb der Lehrbefähigung Sek. I angeboten. Fortbildungsangebote in diesem Bereich sind außerdem als Abrufveranstaltungen möglich.

EIN KLEINER HINWEIS

Nutzen Sie auch gern die Warteliste, wenn einmal eine Veranstaltung ausgebucht sein sollte – wir reagieren teilweise auch kurzfristig mit Zusatzveranstaltungen und bemerken erhöhte Nachfragen besser.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/WIP](#)

→ WIRTSCHAFT / POLITIK

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
07.09.2023	15:00 - 18:00	Schriftliche Abiturprüfungen im Fach Wirtschaft/Politik	Aukrug
14.09.2023	15:00 - 18:00	Q1.2 - Regieren auf europäischer Ebene	Aukrug
12.12.2023	09:30 - 16:30	Q1.2 - Geldpolitik in der Währungsunion	Aukrug
ABRUF (NACH ABSPRACHE)			
- Beratung und Begleitung für Fachteams			Eigene Schule

22. LANDESFACHTAG WIRTSCHAFT/POLITIK

Der 22. Landesfachtag Wirtschaft/Politik findet am 19. März 2024 in Tannenfelde statt.



→ BEGABTEN- UND BEGABUNGSFÖRDERUNG

ANSPRECHPARTNERIN



Petra Schreiber

☎ 0431 5403-343

✉ petra.schreiber@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Begabungsförderung ist ein grundlegendes Thema für jede Schule, um die bestmöglichen Voraussetzungen für gelingende Bildungsprozesse von allen Kindern und Jugendlichen gewährleisten zu können. Im Verständnis einer personorientierten Begabungsförderung braucht es einen ganzheitlichen und vor allem stärkenorientierten Blick auf individuelle Begabungs- und Leistungsprofile. Ziel ist es, die unterschiedlichen Bedingungsfaktoren von begabungsfördernden Lernprozessen in der jeweils spezifischen Unterrichts- und Schulkultur abzubilden und in eine Bildungsregion einzubinden sowie innovative Kompetenz-Netzwerke zu initiieren. Über diese Form von nachhaltigen Wissensstrukturen soll die Bildungsbiografie eines jeden Kindes optimal begleitet und der systematische Austausch zwischen schulischen und außerschulischen Bildungspartnern gewährleistet werden.

Zur Professionalisierung der dafür erforderlichen fachlichen, methodischen und personalen Kompetenzen bietet das Sachgebiet Begabten- und Begabungsförderung verschiedene Fortbildungsformate zu unterschiedlichen Themen für alle Schularten an:

- Hospitationen an den Kompetenzzentren Begabtenförderung und an den LemaS-Schulen („Leistung macht Schule“)
- Begabungsprofile der SHiB-Schulen (Schleswig-Holstein inklusive Begabtenförderung)
- Passgenaue Schulentwicklungstage
- Teilnahme als Projektschule an der Digitalen Drehtür
- „KARG Impulskreise“ - Interaktive Methode, Sach- und Handlungswissen zur Begabtenförderung praxisnah und kompakt
- Module aus der Springerförderung
- Schülerpatenausbildung
- Transfer der „Produkte“ aus dem Projekt LemaS

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ iqsh.de

PROGRAMME UND NETZWERKE IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

- Kompetenzzentren Begabtenförderung
- SHiB - Schleswig-Holstein inklusive Begabtenförderung
- LemaS - Leistung macht Schule

→ BEGABTEN- UND BEGABUNGSFÖRDERUNG

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
LANDESTHEMENTAG			
25.05.2024	08:30 – 16:00	Leistung macht Schule! Aus der Praxis für die Praxis. Transferprodukte für den Fachunterricht und potenzialentfaltende Schulentwicklungsprozesse	Louisenlund BFF0400
FORTBILDUNGEN			
05.09.2023	15:30 – 16:45	Die „Digitale Drehtür“	Online BFF0381
12.09.2023 22.11.2023	17:00 – 18:30	Prozesskettenberatung Springerbegleitung	Online BFF0339
18.09.2023	16:00 – 17:30	The Duke of Edinburgh International Award (Informationsveranstaltung)	Online BFF0402
02.11.2023	15:30 – 17:00	Praktische Einblicke in die (Hoch)begabungs- und Motivations- diagnostik	Online BFF0362
08.11.2023	15:30 – 17:30	Wissenschaftliche Befunde und Praxis zum Thema Underachievement	Online BFF0361
23.11.2023	16:00 – 17:30	Begabungsförderung im Deutschunterricht (Schwerpunkt Lektüre)	Online BFF0387
28.11.2023	14:00 – 16:00	Forschendes Lernen – Wunderkammer	Dänischenhagen BFF0404
23.01.2024	17:30 – 19:00	Schülerpatenprojekt und Programme in SH	Online BFF0329

LEISTUNG MACHT SCHULE (LEMAS)

Mit Beginn des Schuljahres 2023/2024 startet die Transferphase des bundesweiten LemaS-Projekts in Schleswig-Holstein mit drei neuen Schulnetzwerken. Die zehn Schulen der ersten LemaS-Phase werden als Multiplikatoren für den Wissenstransfer vom Forschungsverbund qualifiziert, um die sogenannten „Produkte“ (Materialien, Konzepte und Strategien zur Förderung leistungsstarker und potenziell leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler) an die LemaS-Transferschulen systematisch weiterzugeben. Drei Netzwerkkoordinatoren aus dem IQSH werden den Prozess in den folgenden übergeordneten Themenfeldern begleiten:

- Selbstreguliertes und wissenschaftlich forschendes Lernen in allen Fächern
- Begabungsfördernde Unterrichtssettings im Fachunterricht
- Individuelle Begleitung von Lernprozessen (Mentoring, Coaching)

Das Thema „Digitalität“ findet dabei in allen Bereichen Berücksichtigung.

KARG-IMPULSKREISE

Bei dem KARG-Impulskreis handelt es sich um eine interaktive Fortbildungsmethode für die pädagogische Praxis, mit der Grundlagenwissen zur Begabtenförderung innerhalb einer Kleingruppe vermittelt wird.

Es werden Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit besonders begabten Kindern aufgezeigt, und konkrete Fallbeispiele regen zur Reflexion der eigenen Praxis an. Speziell ausgebildete Moderatorinnen und Moderatoren führen auf

→ BEGABTEN- UND BEGABUNGSFÖRDERUNG

der Grundlage eines definierten Prozesses und vorgegebenen Materials durch die dreistündige Fortbildung. Die beiden darauffolgenden Impulskreise mit den folgenden Themen sind auch für den Einsatz an Schulentwicklungstagen bestens geeignet und können auch in Kombination mit vertiefenden Workshops gebucht werden.

- KARG-Impulskreis Schule 1: Erkennen
„Begabungen erkennen - Pädagogische Diagnostik in der Schule“
- KARG-Impulskreis Schule 2: Fördern
„Begabungen entfalten - Individuelle Förderung in der Schule“

Für die Übergangsgestaltung Kita-Grundschule können die Themen „Erkennen“ und „Fördern“ auch in der Version für Kindertagesstätten bei uns gebucht werden.

BERATUNGSANGEBOTE

Das IQSH bietet Beratungen für Schulleitungen, Lehrpersonen, pädagogische Fachkräfte, Eltern sowie für einzelne Schülerinnen und Schüler an. Die Kontaktdaten und Sprechzeiten der schulischen Beratungslehrkräfte finden Sie [hier](#). In Kooperation mit den Beratungsstellen an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (MIND) und der Europa-Universität Flensburg (Beratungsstelle Begabung) können neben der Testdiagnostik auch sogenannte „Runde Tische“ mit allen Beteiligten zur Beratung geführt werden.

- Beratungsstelle Begabung, Europa-Universität Flensburg: Dr. Sabine Küster
www.begabung-sh.de
- Beratungsstelle MIND, CAU Kiel: Dr. Steffani Saß
www.mind.uni-kiel.de

DIE DIGITALE DREHTÜR

Schleswig-Holstein ist Mitinitiator und Kooperationspartner des länderübergreifenden Projekts „Digitale Drehtür“. Die Digitale Drehtür unterstützt Lehrkräfte in der stärkenorientierten individuellen Förderung von begabten- und leistungsstarken Kindern und Jugendlichen durch die Bereitstellung entsprechender außerunterrichtlicher Enrichmentangebote. In dem vielfältigen, qualitätsgesicherten Programm können Schülerinnen und Schüler interessengeleitet, bedarfsgerecht und ergänzend zum Regelunterricht lernen. Das Kursangebot deckt zentrale Schlüsselkompetenzen des OECD-Lernkompasses 2030 ab. Hinzu kommen acht Prinzipien für die Kursgestaltung der Digitalen Drehtür:

- Stärkenorientierung
- Kompetenzorientierung
- Zukunftsorientierung
- Interessenorientierung
- Zielgruppenorientierung
- Handlungsorientierung
- Prozessorientierung
- Ausrichtung auf eine angemessene Herausforderung

→ BEGABTEN- UND BEGABUNGSFÖRDERUNG

SPRINGERFÖRDERUNG

Ein Schwerpunkt der Begabten- und Begabungsförderung in Schleswig-Holstein liegt aktuell in der Unterstützung und Begleitung der Gymnasien durch die Springerförderung, da diese sich im Zuge der Umstellung von G8 auf G9 verstärkt der Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schülern widmet und auch das Überspringen von Jahrgangsstufen explizit ermöglicht und fördert.

Folgende Angebote stehen zur Verfügung:

- Fortbildungsmodule zur Qualifizierung der Mentorinnen und Mentoren für die Begleitung leistungsstarker Schüler/-innen
- Grundlagen Begabtenförderung (G1)
- Programme und Netzwerke in SH (G2)
- Schulische Implementierung und Psychologischer Hintergrund (S1)
- Seminare / Blended-Learning-Formate (S2)
- Wissenschaftliche Begleitung / Praxis der Beratung (WB);
Online-Seminare für Schüler/-innen, die eine Jahrgangsstufe überspringen oder sich mit weiterführenden Lerninhalten beschäftigen wollen;
sowie Springercurricula in den Kernfächern ab 2020

SCHÜLERPATENAUSBILDUNG

Über den Zeitraum eines Schuljahres hinweg werden Schülerinnen und Schüler für partizipative begabungsfördernde Projekte an Schulen ausgebildet (ein Wochenende und zwei halbtägige Veranstaltungen). Die Besonderheit des Projektes besteht darin, dass die Ausbildungsmodule im Peer-to-Peer-Prinzip von jugendlichen Modulleiterinnen und -leitern durchgeführt werden. In dieser Form ist das Projekt bundesweit einzigartig.

Beispiele für die Aufgaben der Schülerpaten sind:

- AGs oder Drehtürmodelle für andere Schülerinnen und Schüler anbieten
- Ansprechpartner und Lernpartner für (besonders begabte) Schülerinnen und Schüler sein
- Begleitung und Unterstützung bei Lehrergesprächen
- Ansprechpartner vermitteln (Streitschlichter, Lehrkräfte, Beratungsdienste etc.)
- Nachmittagsangebote (Ausflüge / Exkursionen / Reisen) begleiten und mitorganisieren
- Mitarbeit an der Konzeptentwicklung der Begabtenförderung an ihrer Schule

ANSPRECHPARTNER



Nico Thürey

☎ 0431 5403-131

✉ nico.thuerey@iqsh.landsh.de

ANSPRECHPARTNER



Dr. Franz Schorsch

✉ franz.schorsch@iqsh.de



→ BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

ANSPRECHPARTNER/INNEN



Caren Westermann
Landeskoordination Bildung für nachhaltige Entwicklung (MBWFK)
☎ 0431 988 5835
✉ caren.westermann@bimi.landsh.de



Philipp Möller
Leitung Bildung für nachhaltige Entwicklung
☎ 0431 5403-288
✉ philipp.moeller@iqsh.de



Dr. Gordon Dzemski
Koordination Zukunftsschule
☎ 0431 5403-246
✉ gordon.dzemski@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist ein wesentlicher Bestandteil der schulischen Bildung in Schleswig-Holstein, da sie das Verständnis und die Fähigkeiten fördert, um nachhaltige Lösungen für lokale bis globale Herausforderungen zu entwickeln.“

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) ist unter anderem verantwortlich für die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Schleswig-Holstein. Dabei sollen die Integration und Weiterentwicklung von BNE in Schulen, die Ausbildung von Lehrkräften und die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern weiter verstärkt werden. Das „Team BNE-SH“ bietet engagierten Bildungsakteurinnen und -akteuren die Möglichkeit, online oder in Präsenz, zusammenzukommen und konkrete Maßnahmen zur Umsetzung vom Wissen ins Handeln zu erarbeiten. Ein Newsletter informiert zudem im Quartalsrhythmus über die BNE-Arbeit in Schleswig-Holstein.

Die Initiative Zukunftsschule.SH fördert nachhaltige Bildung in Schulen in Schleswig-Holstein. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche bereits heute auf zukünftige Herausforderungen vorzubereiten.

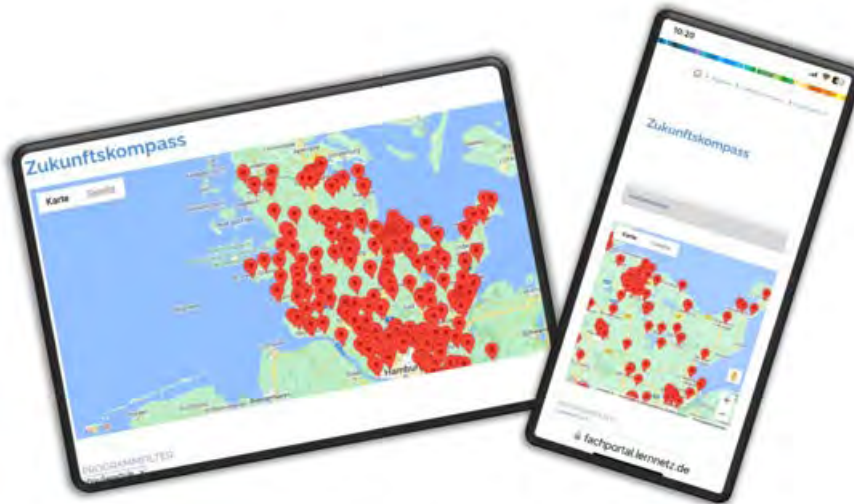
Die Auszeichnung umfasst drei Stufen: „Wir sind aktiv!“, „Wir arbeiten im Netzwerk!“ und „Wir setzen Impulse!“ Die Ausgezeichneten erhalten eine Urkunde, ein Schild oder eine Plakette sowie Geldpreise aus dem „Nachhaltigkeitspreis der Sparkassen“ ab Stufe 2 oder 3.

Seit dem Start der Initiative im Jahr 2006 ist die Anzahl der teilnehmenden Schulen kontinuierlich gestiegen und beträgt nun über ein Viertel aller Schulen in Schleswig-Holstein. **Die Schulen werden von Kreisfachberater/-innen für Natur- und Umwelterziehung / Bildung für nachhaltige Entwicklung unterstützt.** Das Anmeldesystem ist für die Schulen einfach gestaltet. Schulen können sich jedes Jahr bis zum 22. Februar mit ihren nachhaltigen Bildungsprojekten für den zweijährigen Auszeichnungszyklus bewerben.

→ BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

ZUKUNFTSKOMPASS.SH

Der **Zukunftskompass.SH** bietet die Möglichkeit, Zukunftsschulen zu entdecken, neue Lernorte zu erkunden und aufregende Bildungspartner zu finden – alles bequem über Computer, Tablet oder Smartphone.



AKTUELLE INFORMATIONEN, VERANSTALTUNGEN UND BEWERBUNGEN

→ **Fachportal.SH**
Initiative Zukunftsschule

→ **Fachportal.SH**
BNE (MBWFK)

→ **Fachportal.SH**
Zukunftskompass

→ **BNE Schleswig-Holstein**



→ DATENSCHUTZ IN DER DIGITALEN SCHULE

ANSPRECHPARTNER/INNEN



Detlef Molder
☎ 0431 5403-191

Dr. Manuela Burkhardt
☎ 0431 5403-307

Mathias Krause
☎ 0431 5403-366

Sonja Reimer
☎ 0431 5403-355

✉ medienberatung-datenschutz@bildungsdienste.landsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

Digitale Dienste datenschutz-orientiert einsetzen:

→ **Praxisleitfaden Datenschutz**

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Eine freie und demokratische Gesellschaft gewährt den Menschen das Recht auf informationelle Selbstbestimmung. Damit wird es ihnen ermöglicht, grundsätzlich selbst zu bestimmen, welche persönlichen Informationen über sie erhoben, verarbeitet und veröffentlicht werden. Dem muss auch in der Schule Rechnung getragen werden. Die Kenntnis der einschlägigen Gesetze und Verordnungen sowie der sichere Umgang mit Daten im Schulalltag sind für Schulleitungen, Lehrkräfte und alle in Schule Tätigen wichtiger geworden. Dadurch werden Privatsphäre und individuelle Rechte respektiert und geschützt. Gleichzeitig kann praktizierter Datenschutz den Schülerinnen und Schülern wichtige digitale Kompetenzen vermitteln und sie für den Schutz ihrer eigenen Daten sensibilisieren.

Mit unserem Fortbildungsangebot, den Online-Informationen auf der Homepage der Medienberatung des IQSH und unserem Beratungsangebot bieten wir Ihnen Unterstützung in diesem im Schulalltag oft schwierigen Themenfeld.

Unser **Praxisleitfaden Datenschutz** fasst alle wichtigen Informationen an einer Stelle zusammen. Darüber hinaus bietet er Hilfestellung bei der datenschutzrechtlichen Bewertung von digitalen Anwendungen und Diensten, die Sie an Ihrer Schule einsetzen möchten.

Einen Schritt weiter gehen wir mit der Bereitstellung von datenschutzrechtlich notwendigen **Dokumentenpaketen** für ausgewählte Anwendungen. Wenn Sie eine dieser Anwendungen nutzen möchten, können Sie auf diese Pakete zurückgreifen und sind damit von der Aufgabe entlastet, diese selbst zu erstellen.

Wenn Sie Beratung benötigen oder Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf – am besten über das **IQSH-Helpdesk-Portal** (Bereich Medienberatung → Schuldatenschutz).

→ DATENSCHUTZ IN DER DIGITALEN SCHULE

DATENSCHUTZCAFÉ

Sie haben Fragen zum schulischen Datenschutz und möchten diese unkompliziert an uns oder den Datenschutzbeauftragten für die öffentlichen Schulen des Landes Schleswig-Holstein richten? Besuchen Sie das **Online-Angebot „Datenschutzcafé“**.

VERANSTALTUNGEN 1. HALBJAHR 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
11.10.2023 18.12.2023 23.01.2024	15:15 - 16:15	Datenschutzcafé (für Schulleitungen und Medienteams)	Online SDS0001
18.09.2023 05.12.2023	15:00 - 16:30	Datenschutz-Vorprüfung praktisch (für Schulleitungen und Medienteams)	Online SDS0003
11.10.2023 18.12.2023 23.01.2024	14:00 - 15:00	Die Schul-Datenschutzverordnung (SchulDSVO) - Ein Überblick	Online SDS0006
12.09.2023 13.11.2023	15:00 - 16:15 15:30 - 16:45 15:00 - 16:15	Datenschutz im Schulalltag - Orientierung in einem schwierigen Spannungsfeld	Online SDS0005
13.09.2023 07.11.2023 04.12.2023	15:00 - 16:00	itslearning datenschutzkonform einsetzen	Online ITS0079

Im Falle hoher Nachfrage bieten wir Zusatztermine an. Bitte informieren Sie sich ggf. im **formix-Buchungssystem**.



→ DIDAKTISCHES TRAINING

ANSPRECHPARTNERIN



Christiane Hüttmann

☎ 0431 5403-165

✉ christiane.huettmann@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

DIDAKTISCHE BERATUNG UND BEGLEITUNG FÜR SCHULLEITUNGEN UND KOLLEGIEN

Das Didaktische Training unterstützt die systematische Unterrichtsentwicklung an Schulen aller Schularten

- Fortbildungsreihe für Kollegien, Jahrgangsstufen oder Abteilungen einer Schule über einen Zeitraum von bis zu zwei Jahren
- Fortbildungen vor Ort an der eigenen Schule, ganze und/oder halbe Tage
- Schulspezifische Weiterentwicklung von Unterrichtsqualität* für das Lernen der Schülerinnen und Schüler

Häufig gewählte Themen:

- Kognitive Aktivierung
- Drei Denkebenen beim Lernprozess
- Didaktische Route als Instrument für die Unterrichtsvorbereitung
- Aufgabengestaltung zum Umgang mit Heterogenität
- Kooperatives Lernen als Unterrichtsprinzip

Weitere mögliche Schwerpunkte:

- Individualisierter Unterricht als Konzept
- Reflexion und Feedback
- Umgang mit Leistungsbewertung
- Classroom-Management
- ...

Alle Themen der Unterrichtsgestaltung werden anhand schulartübergreifender exemplarischer Beispiele in der Online-Seminarreihe beleuchtet „Das eigenverantwortliche Lernen fördern“ (**PAE0395**).

Die Trainingsschwerpunkte werden gemeinsam mit den Didaktischen Trainerinnen/Trainern definiert. Bedürfnisse und Wünsche der Schule werden in einer agilen Vorgehensweise berücksichtigt.

Das Didaktische Training korrespondiert auch mit den Kursen des Lehrertrainings LTR.

* Vgl. Basisdimensionen, z. B. Klieme et al. 2006.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **formix/DDT**

Stichwort: Didaktisches Training

→ DIDAKTISCHES TRAINING

PROJEKTMANAGEMENT FÜR UNTERRICHTSENTWICKLUNG FÜR SCHULLEITUNGEN UND STEUERGRUPPEN

Ziel des Kurses:

Schulleitungen und Steuergruppen werden darin unterstützt, Unterrichts- und Schulentwicklungsvorhaben zielführend, erfolgreich und nachhaltig zu gestalten.

Schulen, die im Didaktischen Training sind, werden insbesondere bei der Umsetzung ihrer Vorhaben unterstützt.

Inhalte des Kurses:

- Merkmale gelingenden Unterrichts
- Projektfindung
- Ziele finden und formulieren
- Umfeld- und Risikoanalyse
- Realistische Planung
- Reflexion/Evaluation/Feedback
- Steuerung und Abschluss
- Dokumentation
- Teamentwicklung
- Kommunikation

Inhalte, Modelle und Methoden des Projektmanagements sind so ausgewählt, dass sie im schulischen Kontext angewendet werden können.

Aufbau des Kurses

Der Kurs richtet sich an Steuergruppen inklusive Schulleitung. Um zielführend arbeiten zu können, sollten mindestens 2, maximal 6 Personen einer Schule teilnehmen.

Der schulartübergreifende Kurs bietet Austauschmöglichkeiten zwischen den Schulen und umfasst Module à 1,5 Tagen plus eine Abschlussveranstaltung im Gesamtzeitraum eines Schuljahres.

Im Vordergrund steht die praktische Anwendung für jedes einzelne Schulteam. Die Praxisphasen werden grundsätzlich mit zielorientiertem Theorie-Input vorbereitet.

Der Kurs schließt mit der Präsentation einer Projektplanung ab. Das Zertifikat wird erteilt, wenn alle Module besucht worden sind.

Die Termine für das Schuljahr 2023/2024 werden ausschließlich als Online-Veranstaltungen durchgeführt:

- 1. Modul: 20.09. und 21.09.2023
- 2. Modul: 01.11. und 02.11.2023
- 3. Modul: 13.12. und 14.12.2023
- 4. Modul: 07.02. und 08.02.2024
- 5. Modul: 13.03. und 14.03.2024
- Abschlussmodul: 23.05.2024

Nähere Informationen und Buchung

formix: DDT0031 (Stichwort: Projektmanagement für Unterrichtsentwicklung)



→ DIGITALE LANDESLÖSUNGEN FÜR DEN UNTERRICHT

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

itslearning

Das Bildungsministerium stellt das Lernmanagementsystem itslearning für die Schulen des Landes kostenfrei zur Verfügung. Es bietet Möglichkeiten zur sinnvollen und effizienten Begleitung der Schülerinnen und Schüler beim Lernen (mit digitalen Medien):

- Der Lernstoff kann individualisiert in Lernpfaden vorstrukturiert und transparent für Lernende und Lehrende bereitgestellt werden,
- der einzelne Lernfortschritt kann rückgemeldet werden: Funktionen wie „Audio-/Videofeedback“ stellen einen zeiteffizienten, persönlichen Kontakt zwischen Lernenden und Lehrenden her,
- das gemeinsame Arbeiten an einem Dokument ist mit einem integrierten Onlineoffice (Microsoft) möglich,
- Inhalte von Kursen können schulübergreifend ausgetauscht werden,
- durch das integrierte Videokonferenzsystem BigBlueButton können virtuelle Klassenräume eröffnet und gemeinsame Online-Treffen abgehalten werden.

OP.SH

Mithilfe der **Online-Pinnwand SH** möchten wir den Schulen eine einfach zu bedienende und datenschutzkonforme Möglichkeit bieten, digitale Pinnwände zu erstellen und für unterrichtlicher Zwecke zu nutzen. Mit der Online-Pinnwand SH können Texte, Bilder, Links, Videos, interaktive Aufgaben im H5P-Format usw. auf einer Pinnwand abgelegt und auf Wunsch auch kooperativ bearbeitet und kommentiert werden.

Folgende Einsatzzwecke für die Online-Pinnwand SH sind zum Beispiel möglich:

- (Themenbezogene) Materialsammlungen für die Fächer
- Gemeinsame Ideen- und Themensammlungen
- Wochenpläne und andere vorstrukturierte Aufgabensammlungen
- Sicherung und Präsentation von Unterrichtsergebnissen
- Erstellung von Mindmaps
- Durchführung von Schreibkonferenzen

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ itslearning

→ OP.SH

→ Mediathek

→ DIGITALE LANDESLÖSUNGEN FÜR DEN UNTERRICHT

Mediathek

Die interaktive Mediathek des IQSH beinhaltet insgesamt rund 75.000 Medien für alle Fächer. Folgende Inhalte und Funktionen bietet Ihnen die Mediathek:

- Sämtliche Medien des FWU (Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht) sind verfügbar.
- Die OER-Datenbank „MUNDO“ ist komplett in die Mediathek integriert.
- Medien können von der Lehrkraft in Medienlisten organisiert und anonymisiert an die Schülerinnen und Schüler ausgespielt werden.
- Selbst erstellte Medien können zu interaktiven Aufgaben im H5P-Format online erstellt werden.
- Der Arbeitsblatt-Editor „Tutory“ hilft Ihnen bei der Erstellung von Aufgaben und enthält eine Suchmaschine für unterrichtlich nutzbare Grafiken.
- Durch eine Schnittstelle können die Medien aus der Mediathek auch in itslearning eingebunden werden.

VERANSTALTUNGEN 1. HALBJAHR 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
COMMUNITY-TREFFEN ITSLEARNING			
14.12.2023	16:00 – 19:00	Community-Treffen zum Einsatz von islearning	ITS0097
FORTBILDUNGEN			
30.08.2023	15:00 – 16:30	Admin-Schulung zu itslearning	Online ITS0075
04.09.2023	15:00 – 16:30	Das ePortfolio in itslearning im unterrichtlichen Einsatz	Online ITS0084
06.09.2023	15:00 – 16:30	Informationsveranstaltung zum Einsatz von itslearning	Online ITS0070
07.09.2023	15:00 – 16:30	Kollaboratives Arbeiten in itslearning	Online ITS0099
14.09.2023	15:00 – 16:30	Zusammenspiel der Mediathek und itslearning	Online ITS0045
12.10.2023	15:00 – 16:30	Mit H5P und Tutory interaktive Unterrichtsinhalte gestalten	Online ITO0717
25.09.2023	14:00 – 15:00	Einführung in die Nutzung der Online-Pinnwand SH (OP.SH)	Online ITO1032
12.12.2023	14:00 – 15:00	Einführung in die Nutzung der Online-Pinnwand SH (OP.SH)	Online ITO1032



→ DIGITALISIERUNG UND IT-DIENSTE

ANSPRECHPARTNER



Werner Hendricks
☎ 0431 5403-255
✉ werner.hendricks@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Das Lehren und Lernen mit digitalen Medien bringt neue Möglichkeiten, aber auch didaktische Herausforderungen mit sich. Um Schülerinnen und Schüler auf ein selbstbestimmtes und partizipatives Leben in einer von Digitalität geprägten Gesellschaft vorzubereiten, kommt es, wie in allen schulischen Bereichen, auf jede Lehrkraft und auf starke Kollegien an.

Von herausragender Bedeutung ist dabei die optimale Nutzung der an der Schule gegebenen personellen, technischen und pädagogischen Rahmenbedingungen. Auf den folgenden Seiten finden Sie als Bestandteil des Programms „Zukunft Schule im digitalen Zeitalter“ vielfältige Fortbildungs- und Beratungsangebote, die Schulleitungen und Lehrkräfte in ihrer täglichen Arbeit unterstützen.

Methodenkarten

Die Methodenkarten werden als kurze und prägnante Informationsmaterialien zu möglichen digitalen Unterrichtsmethoden bereitgestellt und richten sich sowohl an Anfängerinnen und Anfänger als auch an Fortgeschrittene. Sie sollen Lehrkräfte bei der Planung und Durchführung von Unterricht unterstützen, um die Medienbildung voranzubringen und digitale Medien in den täglichen Unterricht zu integrieren. Die Methodenkarten sind für das Selbststudium konzipiert, können aber auch Grundlage für Fortbildungen sein. Zu jeder Methode gehört jeweils eine Übersichtskarte (1-seitiges PDF), eine bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitung (mehrseitiges PDF) sowie in vielen Fällen ein Anleitungsvideo.

Die stets aktualisierte Auflistung mit Methoden für Ihren digitalen Unterricht finden Sie [hier](#).

Abrufveranstaltungen

Mit den Abrufveranstaltungen bietet das IQSH Fortbildungen in Präsenz an, die auf den Bedarf der jeweiligen Schule zugeschnitten sind. Sie finden entweder direkt an der Schule oder in einer der Medienwerkstätten in Schleswig-Holstein statt. Der zeitliche Umfang kann ebenfalls flexibel abgestimmt werden, sodass sowohl kurze Fortbildungen als auch ganze Schulentwicklungstage möglich sind.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ iqsh.de

→ [Medienberatung](#)

→ DIGITALISIERUNG UND IT-DIENSTE

Das umfangreiche Angebot an unterschiedlichen Abruflveranstaltungen gliedert sich zur besseren Übersicht in die folgenden Bereiche:

- Medienkonzeptionelle Arbeit an der Schule
- Technik beherrschen
- Medienkompetenz vermitteln
- Lernumgebungen gestalten
- Herausforderungen der Digitalität erkennen und nutzen

Eine Übersicht über die einzelnen Themen sowie für die Buchung einer Abruflveranstaltung für Ihre Schule finden Sie [hier](#).

Grundschultagung - Lernen mit, an und über digitale Medien

Donnerstag, 02.11.2023, ganztägige Veranstaltung

Bereits in der Grundschule können digitale Medien den Unterricht bereichern. Einerseits wird ein wichtiger Beitrag zur Entwicklung der Medienkompetenz von Schülerinnen und Schülern geleistet. Andererseits können digitale Medien Lehrkräfte bei der Gestaltung der Lernumgebung, bei der Durchführung des Unterrichts und bei der Individualisierung von Lehr- und Lernprozessen unterstützen. Wenn digitale Medien im alltäglichen Unterricht regelmäßig genutzt werden, ist ihr Einsatz besonders nachhaltig. Schulische Good-Practice-Beispiele und eine facettenreiche Workshop-Auswahl geben Anregungen aus der Praxis für die unterrichtliche Arbeit.

Die ganztägige Veranstaltung ist ab September in [formix](#) buchbar. Eine Teilnahme ist auch halbtägig möglich.

Zertifikatskurs Medienproduktion

Der Zertifikatskurs „Medienproduktion als Schlüssel zur Medienkompetenzvermittlung“ richtet sich an schulische Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im schulischen Umfeld.

Durch die Teilnahme an diesem Zertifikatskurs sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl Sachkompetenzen zur Mediennutzung und Mediengestaltung erlangen und diese, sowohl durch die Produktion von Medien im Rahmen des Kurses als auch in der Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern, praktisch umsetzen.

Die praktischen Themenschwerpunkte sind Videoreportage und Imageclip, Podcast, Radio- und Audioproduktion, Erklärvideos, Zeitungsproduktion sowie Lernumgebungen mit einem Lernmanagementsystem gestalten und Maker-spaces.

Abgesehen von Pflichtelementen können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Inhalte bedarfsorientiert selbst zusammenstellen.

Weitere Informationen

Die Teilnahme kann in [formix](#) unter dem Kürzel **ITF0887** gebucht werden. Der aktuelle Kurs ist bereits ausgebucht. Bitte setzen Sie sich daher auf die Warteliste. Wir informieren Sie dann über den neu startenden Kurs.



→ FÜHRUNGSKRÄFTE UND PERSONALENTWICKLUNG

ANSPRECHPARTNERIN



Dr. Kerstin Tschekan

☎ 0431 5403-136

✉ kerstin.tschekan@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Die Weiterentwicklung von Schulen erfordert engagierte Führungskräfte, die über die notwendigen Kompetenzen verfügen, um ihre Schule erfolgreich zu führen. Mit gezielten Angeboten für angehende und erfahrene Führungskräfte, wie Seminare, Trainings und Qualifizierungsreihen, wird sichergestellt, dass Schulen über die bestmögliche Leitung verfügen, um den Anforderungen der heutigen Bildungslandschaft gerecht zu werden.

Phasen der Führungskräfteentwicklung

Orientierung

Vorbereitung

Einführung

Führungshandeln

Die Unterstützungsangebote begleiten angehende und etablierte Führungskräfte auf ihrem Weg von der ersten Orientierung bis zur kontinuierlichen beruflichen Weiterentwicklung. Ein Beispiel für solche Angebote ist die Potentialanalyse, die Orientierung für diejenigen bietet, die eine Führungsposition in Betracht ziehen. Das „Training zur Vorbereitung auf Schulleitungsaufgaben“ umfasst zwölf Module, die sich auf zukünftiges Führungshandeln konzentrieren und als Ganzes zertifiziert werden können.

Die Einführungsveranstaltungen für Schulleitungsaufgaben sind verpflichtend, und zusätzlich bieten wir Veranstaltungen für neu ernannte weitere Führungskräfte an. In diesem Schuljahr liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der digital unterstützten Unterrichtsentwicklung für alle Schulleitungen. Der Zertifikatskurs „Schulleitung digital SH“ soll Schulleiterinnen und Schulleitern dabei helfen, diese Herausforderung erfolgreich zu meistern.

WEITERE INFORMATIONEN

→ [iqsh.de](https://www.iqsh.de)

→ FÜHRUNGSKRÄFTE UND PERSONALENTWICKLUNG

Die Leitung und Verwaltung einer Schule erfordert ausgeprägte Kommunikations- und Entscheidungsfähigkeiten sowie die Fähigkeit zum strategischen Denken und zur proaktiven Führung, die sowohl situationsbezogen als auch auf langfristige Ziele ausgerichtet ist. Unsere Fortbildungen decken genau diese Bereiche ab und beziehen sich auf die Organisation, den Unterricht, das Team, das Personal sowie die persönliche Entwicklung.

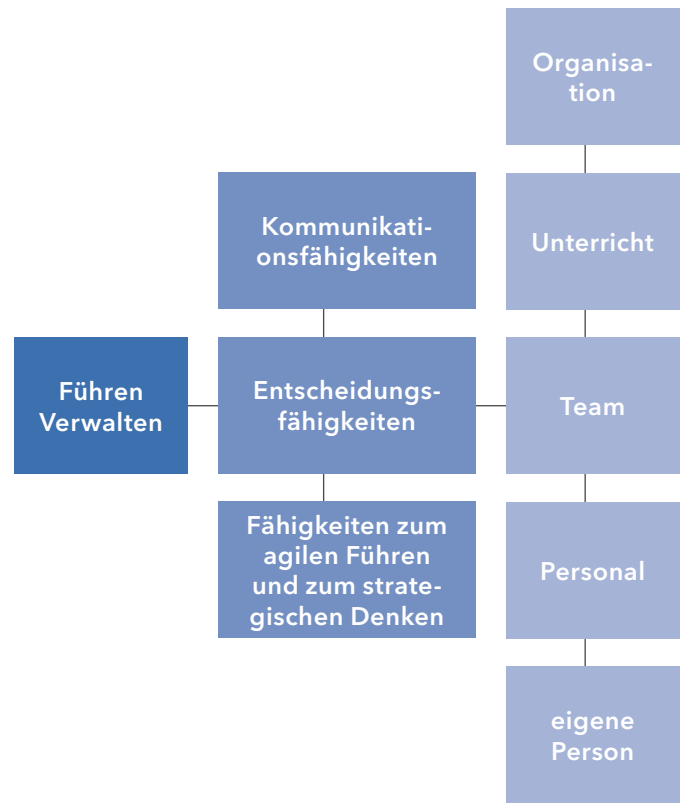
Die Veranstaltungen der Fortbildung zielen darauf ab, Führungskompetenzen zu fördern. Diese sind auf konkrete Lernziele ausgerichtet und praxisorientiert. Die Inhalte orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und beinhalten zunehmend auch Hospitationen als Teil der Kurse.

An den Zielen orientiert sich die jeweilige Form der Fortbildungsveranstaltung: Seminare dienen der Vertiefung des Wissens, Trainings konzentrieren sich auf die Entwicklung von Fertigkeiten und Tagungen bieten einen Überblick über bestimmte Themen.

Individuelle Beratung in Form von Supervision und Coaching bietet den Raum, berufliche Herausforderungen zu reflektieren, neue Perspektiven einzunehmen und Lösungsansätze zu entwickeln. Mediation ist ein wertvolles Instrument, um Konflikte in schulischen Umgebungen zu bewältigen. Führungskräfte können lernen, Konflikte frühzeitig zu erkennen, konstruktive Gespräche zu führen und tragfähige Lösungen zu finden.

Um die Zusammenarbeit der Schulleiterinnen und Schulleiter zu fördern, stellen wir funktionale und themenbezogenen Strukturen zur Verfügung. Im Verlauf des Jahres erweitern wir unser Angebot um aktuelle, themenbezogene Arbeitskreise, projektbasierte Gruppen und Netzwerke, insbesondere im Zusammenhang mit Unterrichtsprojekten.

Inhaltliche Bereiche der Schulleitungsfortbildung



Organisationsstruktur der Führungskräfteentwicklung





→ GENDER

ANSPRECHPARTNERIN



Dr. Ivana Bitto

✉ ivana.bitto@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Warum geschlechterreflektierte Pädagogik?

Geschlecht ist eine wichtige und berücksichtigte Komponente bei der Planung, Steuerung und Reflexion von Unterricht sowie in der Gestaltung von Schulkultur und außerunterrichtlichen Angeboten.

Trotzdem kann ein gewohnter, unreflektierter Umgang mit Rollenbildern zu unerwünschten Reproduktionen von Geschlechterstereotypen führen.

Wie an dieser Stelle eine Balance gefunden werden kann, wie Lehrpersonen konstruktiv mit Geschlechterunterschieden im Schulalltag umgehen können, ist ein Thema der geschlechterreflektierten Pädagogik.

Ergebnisse empirischer Schulforschung konfrontieren uns schon lange auch mit der Frage über die Signifikanz des Geschlechtes für Schulleistung und Partizipation.

Inwieweit sind zum Beispiel der schulische Kompetenzerwerb und der Lernerfolg auch vom Geschlecht der Lernenden abhängig?

Wodurch kann Schule zu einem Ort werden, an dem das Merkmal Geschlecht Unterschiede in Bezug auf Lebenschancen hervorbringt?

Welche Rolle spielt Intersektionalität für die eigene Lebensgestaltung und wie kann Schule Barrieren abbauen und Orientierung bieten?

Wie können Lehrpersonen mögliche Einflüsse der eigenen sozialisationsbedingten Haltung kritisch hinterfragen und reflektiert im Unterricht bewusst (nicht) reproduzieren?

Für Schülerinnen und Schüler ist ein förderlicher Umgang mit Geschlechterrollen, der im Unterricht gelebt und gelernt werden soll, unabdingbar, existenziell wichtig und primär.

Auch das Thema GSA-Vielfalt (geschlechtliche, sexuelle und amouröse Vielfalt) nimmt immer mehr Raum in den Lebenswelten von Schülerinnen und Schülern ein. Sie richten oft Fragen an uns, die es wissenschaftlich fundiert und zwischenmenschlich empathisch zu beantworten gilt.

Welche sind die rechtlichen Bedingungen, an die man sich halten muss, und wie können wir trotzdem Grauzonen im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler bunter gestalten?

Und wie können Struktur, Kultur und Strategie geschlechterbewusst gestaltet werden?

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

Durch geschlechterreflektierte Pädagogik können diese Fragen kompetent und fachlich fundiert analysiert und reflektiert werden. Dazu bietet das IQSH Unterstützung, Beratung und eine Fortbildungsreihe.

Informationen und Buchungen

formix/GEN und **formix/IBE**

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
Beginn 28.11.2023	09:00 – 17:00	Weiterqualifizierung zum Coach für diversitätsbewusste Schulentwicklung	Lübeck
Beginn 28.11.2023	09:00 – 17:00	Weiterqualifizierung zum Coach für diversitätsbewusste Schulentwicklung	Neumünster
Februar 2024	17:00 – 19:00	Geschlechterreflektierte Pädagogik	Online
März 2024	17:00 – 19:00	GSA-Vielfalt und Schule	Online
April 2024	17:00 – 19:00	Geschlecht und Leistung	Online
ZERTIFIKATSKURS			
Beginn Schuljahr 2024/2025	09:00 – 17:00	Geschlechterreflektierte Pädagogik	Kiel



→ INTERKULTURELLE BILDUNG UND ERZIEHUNG

ANSPRECHPARTNERINNEN



Dr. Ivana Bitto
✉ ivana.bitto@iqsh.de

Team

Camila Damerau
✉ camila.damerau@iqsh.de

Claudia Ulrich
✉ claudia.ulrich@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/IBE](#)

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

In einer immer vielfältiger werdenden Gesellschaft bietet die Interkulturelle Bildung und Erziehung Ansätze und Instrumente, um Schule diversitätsbewusster, gerechter und zukunftssträchtiger zu gestalten.

Zu den zentralen Facetten schulischer Diversität gehören mehr Dimensionen als die Migrationsgeschichte oder die Muttersprache, die den schulischen Alltag vielfältiger, bunter, aber auch komplexer und vielschichtiger machen. In einer gelebten Demokratie steht jedem Kind, unabhängig von seinem Geschlecht, seiner Behinderung, seiner Religion, seiner kulturellen und sprachlichen Zugehörigkeit oder Migrationsgeschichte, das Recht zu, Zugang zu einer fairen Bildung zu haben, die es in seiner Komplexität wahrnimmt und fördert.

IBE ist, nach Empfehlung der KMK, seit 1996 Querschnittsaufgabe für alle Schulen.

Und auch PISA erfasst seit 2018 die Global Competence, die als Fähigkeit, sich mit globalen und interkulturellen Themen multiperspektivisch, wertschätzend, nachhaltig respekt- und verständnisvoll auseinanderzusetzen, bemessen wird.

Die Schule der Zukunft sollte demnach Schülerinnen und Schülern Orientierung und Sicherheit bieten, sie dabei unterstützen, „Fremdes“ von „Befremdlichem“ zu unterscheiden, um eine wehrhafte, demokratische Haltung zu verinnerlichen, die Grenzen überwindet und Partizipation nachhaltig forciert. In diesem Sinne kann diversitätsbewusste Schulentwicklung dazu beitragen, Akteure, Gremien, Unterrichtsplanung und Strukturen des schulischen Lebens zu koordinieren, zu überdenken und zu erweitern.

Wie kann aber diese Synergie gelingen? Wie können Schulen fitter für die Krisen und Umwälzungen des 21. Jahrhunderts werden? Was brauchen Lehrkräfte, um die Kultur der demokratischen Offenheit für Diversität an ihren Schulen zu stärken? Und welche Grenzen sind doch unabdingbar, um Toleranz, Partizipation und Chancengerechtigkeit für alle zu garantieren? Was bedeutet kulturbewusste Elternarbeit? Welche Rolle spielen Milieus für den Bildungserfolg? Welcher Strukturen und Strategien bedarf es, um Schülerinnen und Schüler präzise zu fordern und fördern?

→ INTERKULTURELLE BILDUNG UND ERZIEHUNG

Mit diesen und anderen Fragen rund um das Thema Interkulturelle Bildung und Erziehung beschäftigen wir uns als IBE-Team im Fortbildungsbereich des IQSH mit dem Ziel, Kolleginnen und Kollegen aller Schularten individualisierte Unterstützung, Beratung und Orientierung zu bieten.

Weiterqualifizierung zum Coach für diversitätsbewusste Schulentwicklung

Die Weiterqualifizierung zum Coach für diversitätsbewusste Schulentwicklung ist ein Fortbildungsangebot in 6 Modulen für Lehrkräfte und für das schulische Personal in Schleswig-Holstein.

Im Rahmen der Weiterqualifizierung werden die Dimensionen der schulischen Diversität beleuchtet und analysiert. Dabei werden die aktuellen Konzepte der diversitätsbewussten Schulentwicklung diskutiert, überprüft und den eigenen Bedarfen adaptiert. Zu den Hauptthemen der Weiterqualifizierung gehören unter anderem die Lebenswelten der Schülerinnen und Schüler, diversitätssensible Elternarbeit, das Zusammenspiel von Kultur und Religion sowie genderreflektierte Pädagogik, Inklusion und Intersektionalität.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
LANDESFACHTAG			
18.11.2023	09:30 - 16:00	Schule der Zukunft, Schule für alle: Diversitätsbewusst, demokratisch, nachhaltig! (IBE0107)	Kiel
FORTBILDUNGEN			
Beginn 28.11.2023	09:30 - 17:00	Weiterqualifizierung zum Coach für diversitätsbewusste Schulentwicklung	Neumünster
Beginn 28.11.2023	09:30 - 17:00	Weiterqualifizierung zum Coach für diversitätsbewusste Schulentwicklung	Lübeck

Das IBE-Team des IQSH bietet Beratung und Unterstützung für alle Akteure an Schulen in Schleswig-Holstein. Schulentwicklungstage sowie gezielte Interventionen oder Fortbildungen rund um das Thema Interkulturelle Bildung und Erziehung können individuell angefragt und geplant werden.



→ LEHRERTRAINING

ANSPRECHPARTNERIN



Karen Beckmann
✉ karen.beckmann@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [formix/LTR](#)

TRAININGSKURS ZUR VERÄNDERUNG DES UNTERRICHTS

Lehrerhandeln im Fokus!

Sie sind auf der Suche nach einem Fortbildungsangebot für sich selbst oder für die Lehrkräfte Ihrer Schule, bei dem das praktische Handeln der Lehrkraft bezogen auf das Lernen der Schülerinnen und Schüler in den Fokus gestellt wird?

Wir bieten

- verschiedene themenbezogene Trainings, beispielsweise kognitive Aktivierung, Instruktionen geben und Unterrichtsgespräche führen, Selbstkompetenz der Schülerinnen und Schüler stärken
- angeleiteten Austausch Peer-to-Peer,
- Zeit für die Vorbereitung zur Umsetzung im eigenen Unterricht,
- Reflexion der unterrichtlichen Durchführung,
- individuelles Feedback,
- kurze Theorie-Impulse.

Damit bieten wir die Möglichkeit, die individuellen Lehrfertigkeiten weiterzuentwickeln.

Der Kurs wird schulartübergreifend angeboten und findet in Präsenz und online statt:

Teil I: Donnerstag, 02.11.2023 von 09:00 – 16:00 (Präsenz)

Teil II: Donnerstag, 16.11.2023 von 15:00 – 17:30 (online)

Unterrichtszeit gewinnbringend nutzen – der entscheidende Moment mehr

Abrufveranstaltungen des Fortbildungsangebots TRAIN 2 TRANSFER (formix LTR0074 – LTR0078). Angebote für Lehrkräfte aller Schularten.

Wir

- kommen zu Ihnen an die Schule,
- bei einer Mindestteilnehmerzahl von 15,
- zu einem kurzen Training von 1,5 Stunden und
- benötigen lediglich einen Raum mit Beamer.

→ **LEHRERTRAINING****Sie**

- erhalten einen kurzen Input mit Ideen, die Unterrichtszeit gewinnbringend zu nutzen.
- tauschen sich mit Kolleginnen und Kollegen aus,
- planen dabei konkret für Ihren Unterricht am nächsten Tag und
- reflektieren Ihre Praxiserfahrung.

Themen

- Den „offenen Stundenanfang“ gewinnbringend nutzen
- Meine Lernenden neu in den Blick nehmen - Das Wollen-Können-Dürfen-Modell als Entlastung nutzen
- Eltern-Schüler-Stärkengespräche führen - ein Konzept mit großem Nutzen
- Meine persönliche-Methoden-Schatzkiste für die Hosentasche erstellen
- Ergebnisse sichern - nach der Stunde ist vor der Stunde

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
02.11.2023	09:00 - 16:00	Lehrerinnen und Lehrertraining - damit das Unterrichten gelingt! Lehrerhandeln im Fokus (Teil I)	Kiel
16.11.2023	15:00 - 17:30	Reflexion (Teil II)	Online



→ LERNEN DURCH ENGAGEMENT

ANSPRECHPARTNERIN



Marion Schlüter
LdE – Kompetenzzentrum
für Schleswig-Holstein
Walzenmühle
Neustadt 16
24939 Flensburg
☎ 0173 6024565
✉ marionschlueter@lde-sh.de



WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ lde-sh.de

→ [Stiftung Lernen durch Engagement](#)

→ [formix/LDE](#)

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Zeitgemäße Bildung muss auf Kompetenzerwerb abzielen, um junge Menschen darin zu stärken, aktiv an der Welt von heute und morgen teilzuhaben. Lernen durch Engagement (LdE, engl.: Service-Learning) ist eine zukunftsweisende Lernform, die gesellschaftliches Engagement von Schülerinnen und Schülern mit fachlichem Lernen im Unterricht verbindet.

Lernen durch Engagement ist projektbasiert, fächerübergreifend, findet im Team statt und trägt dazu bei, dass selbstständige und verantwortungsbewusste Schülerinnen und Schüler heranwachsen, die in der Lage sind, sich den Herausforderungen unserer globalisierten Welt zu stellen, unsere Demokratie mitzugestalten und sich auf diese Weise als selbstwirksam zu erleben.

LdE bietet einen verstärkten Praxisbezug des Unterrichts und ermöglicht die Einbeziehung von Querschnittsthemen wie Berufliche Orientierung, Demokratiebildung, Kulturelle Bildung, Medienbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und interkulturelle Bildung. So trägt diese Lernform zur Zufriedenheit der Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte bei und ist ein wesentlicher Bestandteil im Transformationsprozess von schulischer Bildung.

Das in Flensburg ansässige LdE-Kompetenzzentrum als Teil des bundesweiten Netzwerks Lernen durch Engagement hat es sich zur Aufgabe gemacht, alle Schularten darin zu unterstützen, LdE als festen Bestandteil ihres pädagogischen Angebots umzusetzen. Es koordiniert das landesweite Schulnetzwerk, bietet Beratung, Fortbildungen und Arbeitsmaterialien an, vermittelt Kontakte zu außerschulischen Partnern und unterstützt Schulen bei der Schulentwicklung.

Aktuell sind 81 Schulen im landesweiten LdE-Netzwerk beteiligt.

LdE wurde 2001 von der Freudenberg Stiftung aus den USA („Service-Learning“) importiert und wird seit 2006 von lokalen Netzwerkpartnern in Deutschland umgesetzt, die zusammen das bundesweite Netzwerk Lernen durch Engagement bilden. Wissenschaftlich begleitet wird LdE insbesondere durch Prof. Dr. Anne Sliwka (Institut für Bildungswissenschaften an der Universität Heidelberg).

→ LERNEN DURCH ENGAGEMENT

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/24

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
BUNDESWEITE WERKSTATT-KONFERENZ 2023			
05./06.10.2023	09:00 – 13:00	Schulische Innovation trotz Herausforderungen?! LdE an Grundschulen	Bad Segeberg
FORTBILDUNGEN			
07.09.2023 02.11.2023 14.12.2023	09:00 – 17:00	Fit for Future (4. Durchgang)	Online LDE0045
01.02.2024 07.03.2024 25.04.2024 30.05.2024 27.06.2024 26.09.2024 17.10.2024 14.11.2024	09:00 – 17:00	Fit for Future (5. Durchgang)**	Online LDE0045
15.11.2023 05.12.2023	09:00 – 15:00	Berufene Helden	Online LDE0056
in Vorbereitung		European Service-Learning	Blended Learning
6 Termine nach Absprache	mittwochs 14:00 – 16:00	Meine ersten Schritte mit LdE (Zielgruppe LiV)	Online
in Vorbereitung		LdE in Grundschulen für Referenzschulen	Blended Learning
in Vorbereitung		LdE & BNE in Schleswig-Holstein	Blended Learning
ZERTIFIKATSKURS			
13.09.2023 12.10.2023 09.11.2023 23.11.2023 21.03.2024 02.05.2024 23.05.2024 04.07.2024	09:00 – 17:00	LdE Zertifikatskurs 2023/2024*	Kiel Online Online Online Online Online Online Kiel LDE0053

* Der **Zertifikatskurs** umfasst 10 Module, die für ein Schuljahr konzipiert sind, mit insgesamt 56 Stunden.

Die Inhalte der Module sind theoretische und didaktische Grundlagen von Lernen durch Engagement, Umsetzung der Qualitätsstandards im Lernen durch Engagement, Reflexion zur ersten eigenen praktischen Umsetzung von LdE und der kollegiale Austausch bei praktischen Fragen.

** Fit for Future ist ein neuer **Wahlpflichtkurs**, der den Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 gerecht wird und die Umsetzung dieser Ziele mit der Lehr- und Lernform Lernen durch Engagement realisiert.



→ LERNSTANDSERHEBUNGEN MIT LEONIE.SH DATEN VERSTEHEN – TESTS ERSTELLEN

ANSPRECHPARTNERIN



Dr. Nicole Lüke

☎ 0431 5403-155

✉ nicole.lueke@iqsh.landsh.de



Nadja Einhaus

☎ 0431 5403-270

✉ nadja.einhaus@iqsh.landsh.de

LeOniE.SH

WEITERE INFORMATIONEN

→ leonie-sh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Die **Testplattform auf LeOniE.SH** kann von allen Lehrkräften in Schleswig-Holstein genutzt werden, um **Lernstandserhebungen online durchzuführen und auszuwerten**. Die Auswertung erfolgt größtenteils automatisiert. Lehrkräfte erhalten eine ausführliche Rückmeldung auf Klassen- und Individual-ebene, die sich an den Kompetenzbereichen der Bildungsstandards orientiert.

In der **Testbibliothek** finden sich überwiegend wissenschaftlich überprüfte Vorlagen von hoher Qualität, bisher für die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch und Französisch in den Jahrgängen 3 – 10. Die Tests können zur Stärken-Schwächen-Analyse von Lerngruppen verwendet werden, aber auch, um den Erfolg unterrichtlicher Maßnahmen zu überprüfen. Durch den Einsatz einheitlicher Tests erhalten Lehrkräfte vergleichbare Ergebnisse auch über einzelne Klassen hinweg.

In unseren allgemeinen **Workshops „Einführung“** erhalten Lehrkräfte eine Einführung in den Umgang mit der Testplattform von der Erstellung eines eigenen Tests über die Durchführung bis hin zur Auswertung. Dabei bleibt Raum für Nachfragen und individuelle Hilfestellungen. Auch freuen wir uns über einen regen Ideenaustausch.

Im Schuljahr 2023/2024 wird **Lernstand 5** erneut über LeOniE.SH durchgeführt. In den Workshops von September bis Dezember wird der Fokus auf die Durchführung und Auswertung der Tests zu Lernstand 5 gelegt. Die Workshops sind dennoch für alle an der Testplattform Interessierten geeignet.

Informationen zur Durchführung der Diagnostik sowie passgenaue Trainingsmaterialien finden Sie [hier](#).

Seit 2022 gibt es die Möglichkeit, eigene Tests in LeOniE.SH zu erstellen. In den **Themen-Workshops „Eigene Tests erstellen“** werden einige grundlegende Einstellungen für die Testerstellung erklärt sowie die einzelnen Aufgabenformate vorgestellt. Selbstverständlich können hier auch eigene Fragen zur Testerstellung geklärt werden.

→ LERNSTANDSERHEBUNGEN MIT LEONIE.SH DATEN VERSTEHEN - TESTS ERSTELLEN

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
WORKSHOP: EINFÜHRUNG			
07.09.2023	15:00 - 16:00	Einführung in die LeOniE-Testplattform (Fokus Lernstand 5)	Online
05.10.2023	15:00 - 16:00	Einführung in die LeOniE-Testplattform (Fokus Lernstand 5)	Online
02.11.2023	15:00 - 16:00	Einführung in die LeOniE-Testplattform (Fokus Lernstand 5)	Online
07.12.2023	15:00 - 16:00	Einführung in die LeOniE-Testplattform (Fokus Lernstand 5)	Online
07.03.2024	15:00 - 16:00	Einführung in die LeOniE-Testplattform	Online
06.06.2024	15:00 - 16:00	Einführung in die LeOniE-Testplattform	Online
WORKSHOP: EIGENE TESTS ERSTELLEN			
01.02.2024	15:00 - 16:30	Eigene Tests erstellen mit LeOniE.SH	Online
02.05.2024	15:00 - 16:30	Eigene Tests erstellen mit LeOniE.SH	Online
ABRUFVERANSTALTUNGEN			
Neben den oben angegebenen Terminen können Workshops/Fortbildungen für Gruppen ab 10 Personen gebucht werden. Es können individuelle Schwerpunkte gesetzt werden. Kontaktieren Sie uns gern.			



→ MEDIENBILDUNG IN SCHULE UND UNTERRICHT

ANSPRECHPARTNER



Thore Olaf Kühn
 ☎ 0431 5403-225
 ✉ thoreolaf.kuehn@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Die Digitalisierung betrifft unsere gesamte Gesellschaft. Um aktiv an dieser sich stetig wandelnden Welt teilhaben zu können, ist es von großer Bedeutung, dass Schülerinnen und Schüler sicher und reflektiert mit digitalen Medien umgehen können. Die Vermittlung von Medienkompetenz ist daher eine zentrale Aufgabe für die Schule.

Neben der Medienkompetenzvermittlung formuliert die Kultusministerkonferenz in ihrer Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ den systematischen Einsatz von digitalen Lernumgebungen bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen als zweites zentrales Ziel. Dabei stehen wiederkehrende Aufgaben von Lehrkräften im Handlungsfeld Unterricht im Fokus, deren Möglichkeiten sich durch die Nutzung digitaler Medien verändern können.

Passend zu diesen beiden Themenfeldern hat das IQSH ein umfangreiches Fortbildungsangebot erarbeitet. Weitere Informationen zur Vermittlung von Medienkompetenz sowie alle Termine finden Sie [hier](#).

Das Gesamtangebot der Veranstaltungen zur Gestaltung von Lernumgebungen können Sie [hier](#) einsehen.

LEHREN UND LERNEN IN DER DIGITALEN WELT

Die Broschüre „Lehren und Lernen in der digitalen Welt: Perspektiven zur Kompetenzentwicklung in der Aus- und Fortbildung von Lehrkräften an allgemeinbildenden Schulen in Schleswig-Holstein“ stellt die Tätigkeitsbereiche von Lehrkräften im Handlungsfeld Unterricht dar, in denen digitale Medien von besonderer Bedeutung sind:

- Vermittlung von Medienkompetenz
- Gestaltung von Lernumgebungen mit digitalen Medien
- Vermittlung von Fachkompetenz in einer digitalen Welt

Dabei hilft sie bei der Planung und Steuerung sowohl der eigenen als auch der schulbezogenen professionellen Entwicklung im Bereich der Medienbildung.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ Broschüre „Lehren und Lernen in der digitalen Welt“

→ Medienkompetenz vermitteln

→ Lernumgebungen gestalten

→ MEDIENBILDUNG IN SCHULE UND UNTERRICHT

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
02.11.2023	ganztägig	Grundschultagung – Lernen mit, an und über digitale Medien	Online ITO1039
MEDIENKOMPETENZ VERMITTELN			
13.09.2023	16:00 – 17:30	Funktionsweise Computer und Internet	Online MKV0009
21.09.2023	15:00 – 17:00	Computer und Internet unplugged	Kronshagen MKV0059
28.09.2023	16:30 – 18:00	Im Internet recherchieren – Vom Suchen und Finden, Bewerten und Filtern	Online MKV0002
04.10.2023	15:00 – 16:30	Medienproduktion und Präsentation	Online MKV0004
12.10.2023	16:30 – 18:00	Künstliche Intelligenz (KI) zum Anfassen	Online ITF0888
09.11.2023	16:00 – 17:30	Kommunizieren und Kollaborieren im Unterricht	Online MKV0003
16.11.2023	16:30 – 18:00	Gesundheit im Medienkontext	Online MKV0006
21.11.2023	15:00 – 16:30	Jugend- und Verbraucherschutz	Online MKV0012
GESTALTUNG VON LERNUMGEBUNGEN MIT DIGITALEN MEDIEN			
27.09.2023	15:00 – 16:30	Digitale Unterrichtsdokumentation – Grundlagen	Online MLG0028
11.10.2023	15:00 – 16:30	Digitale Unterrichtsdokumentation – Fortgeschrittene	Online MLG0030
08.11.2023	15:00 – 18:00	Einsatz der digitalen Tafel im Unterricht	Kronshagen MLG0033
15.11.2023	15:00 – 16:30	Arbeitsblätter für den Unterricht in der Grundschule und weiterführenden Schule digital erstellen	Online MLG0002
22.11.2023	15:00 – 16:30	Unterricht mit Lern-Apps gestalten	Online MLG0032
29.11.2023	15:00 – 16:30	Digitale Bücher mit den Lernenden selber erstellen	Online MLG0017
06.12.2023	14:30 – 16:30	Interaktive Arbeitsblätter für die Grundschule und weiterführende Schule erstellen	Online MLG0003

Neu im Schuljahr 2023/2024: Medienwerkstatt im IQSH in Kronshagen

Neben Fortbildungsveranstaltungen, die in der Medienwerkstatt besucht werden können, bietet das IQSH hier einmal im Monat eine Sprechstunde an. Am zweiten Mittwoch im Monat können Sie sich einen Eindruck zu verschiedenen Themen der Medienbildung verschaffen. Eine Anmeldung ist nicht nötig ([weitere Informationen](#)).

DATUM	UHRZEIT	THEMA
11.10.2023	14:00 – 15:00	Jahreszeitliche Projekte mit Medien umsetzen: verschiedene Möglichkeiten der Medienproduktion (StopMotion, GreenScreen und mehr) (3. – 7. Jahrgangsstufe)
08.11.2023	14:00 – 15:00	Wie wird man ein Internet-Versteher? Funktionsweise von Computer und Internet analog vermitteln (IT2School, Computer Science unplugged und Internet-ABC) (3. – 7. Jahrgangsstufe)
13.12.2023	13:30 – 14:30	Ein Roboter auf Schatzsuche: Programmieren verstehen, auch schon ab der Grundschule! (3. – 6. Jahrgangsstufe)
10.01.2024	14:00 – 15:00	Rätsel und Schlösser knacken: Edu-Escapes als spielerische Methode zum Lernen mit digitalen Medien (ab 3. Jahrgangsstufe)



→ MOBILITÄTS- UND VERKEHRSERZIEHUNG

LANDESFACHBERATER



Helmuth Sobottke
☎ 04102 4586-0
✉ helmuth.sobottke@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Mobilitäts- und Verkehrserziehung ist eine **übergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgabe** der Schule. Sie umfasst Aspekte von Sicherheits- und Sozialerziehung sowie von Umweltbildung, Gesundheits- und Bewegungsförderung für eine verantwortungsvolle Teilnahme am Straßenverkehr. Sie setzt sich – neben der eigenen selbständigen Teilnahme am (Straßen-)Verkehr – zudem mit Fragen einer **zukunftsfähigen Mobilität als Teil einer Bildung für nachhaltige Entwicklung** auseinander.

Die Verkehrswende zu einer umweltfreundlichen und zukunftsfähigen Mobilität rückt immer stärker in Fokus. Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Motiven der Verkehrsmittelwahl und des Mobilitätsverhaltens sowie ihrer eigenen Motivation zum Einstieg in die Motorisierung auseinander und erproben unterschiedliche Verkehrsmittel. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse über die Auswirkungen des Verkehrs auf Gesundheit, Umwelt und Klima.

- In der **Grundschule** stehen die Schulwegsicherheit mit der Aktion „Zu Fuß zur Schule“, die Bewegungsförderung (Frühradfahren) sowie die theoretische und praktische Radfahrausbildung im Mittelpunkt.
- In der **Sekundarstufe I** geht es neben der eigenen Teilnahme am Straßenverkehr mit dem Fahrrad verstärkt um Umwelt- und Klimaaspekte sowie um Gefahren durch Alkohol, Drogen und Medikamente, aber auch durch Ablenkung durch Smartphones im Straßenverkehr. Ziel ist die weitere Steigerung der Fahrradnutzung, insbesondere für Wandertage, aber auch die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs.

Schwerpunktmäßig wird Mobilitäts- und Verkehrserziehung in der **Sekundarstufe I** auf der **Fachtagung** im November 2023 behandelt. Hier werden neue Unterrichtsmaterialien und -projekte vorgestellt. Virtuelle Realität ermöglicht in dieser Altersstufe neue Zugänge zur Verkehrserziehung.

- **Mofaausbildung:** Mofaroller sind vor allem in ländlichen Bereichen neben den Pedelecs weiterhin beliebte Fortbewegungsmittel bei Jugendlichen. Für S-Pedelecs ist die Mofaprüfbescheinigung Pflicht, sodass die Mofaausbildung an Schulen ein wichtiger Baustein bleibt.
- In der **Sekundarstufe II** wird fächerintegrativ gearbeitet, ergänzend bieten sich aber eine Vielzahl von **Projekten** an. Gut einsetzbar sind die neuen Materialien „jung, sicher und startklar“ der Deutschen Verkehrswacht.
- Als Ansprechpartner/-innen stehen in den Kreisen die Kreisfachberater/-innen für Verkehrserziehung zur Verfügung.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ MOBILITÄTS- UND VERKEHRSERZIEHUNG

Die folgenden Veröffentlichungen sind über die Unfallkasse Nord zu erhalten:

- Mein Schulweg-Trainer, Schülerarbeitsheft 1. Klasse, Best.-Nr. SI 8983-SH
- ABC des Fröhrradfahrens, Handreichung für Lehrkräfte, Best.-Nr. SI8966-UKN
- Mein Fahrrad Tagebuch, Schülerarbeitsheft 3. - 4. Klasse, Best.-Nr. SI 8965-UKN

Im **IQSH-Fachportal** steht das Kompendium zur Verkehrserziehung in der Grundschule zum Download bereit. Darin sind zahlreiche Angebote für die Jahrgangsstufen 1 bis 4 zusammengestellt.

Neues VR-Angebot: Für Projekte in der Sekundarstufe I und II können über den Landesfachberater VR-Brillen mit dem Programm „Augenblickwinkel 360°“ der Bundesanstalt für Straßenwesen ausgeliehen werden.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
LANDESFACHTAG			
2./3.11.2023 zweitägig	09:00 - 17:00	Fachtagung: Mobilitäts- und Verkehrserziehung in der Sekundarstufe I	Kiel
FORTBILDUNGEN			
14.09.2023 / 21.09.2023	09:00 - 17:00	Radwanderfahrten/Schulsausflüge mit dem Rad (Zwei Einzeltage)	Online/Kiel
28.09.2023	09:00 - 16:00	Fröhrradfahren - Übungen zur Schulung Motorik - Grundschule, FöZ	Heiligenstedten
05.10.2023	09:00 - 16:00	Schulwegsicherung / Erstellung eines Schulwegplans	Kreis Schleswig-Flensburg
November 2023	09:00 - 17:00	Ausbildung als Mofakursleiter/-in (2-tägig)	Kreis Steinburg
März/April 2024	halbtags	Mobilität im öffentlichen Nahverkehr	Online
März 2024	halbtags	Digitale Bausteine zur Radfahrausbildung und Mobilitätsbildung in der Grundschule	Online
Frühjahr 2024	14:00 - 17:00	Fahrradwerkstatt - Grundseminar	Lübeck
Frühjahr 2024	09:00 - 17:00	Fahrradwerkstatt - Grundseminar	Lübeck

FACHTAGUNG

Mobilitäts- und Verkehrserziehung in der Sekundarstufe I

Die Veranstaltung richtet sich an Schulbeauftragte und Kreisfachberater/-innen für Mobilitäts- und Verkehrserziehung, Präventionsbeamte der Polizei sowie interessierte Lehrerinnen und Lehrer. Der Erlass zur Verkehrserziehung SH legt fest, dass an jeder Schule ein(e) Schulbeauftragte(r) für Mobilitäts- und Verkehrserziehung zu benennen ist.

Folgende Themen sind vorgesehen:

- Mobilitätsförderung / Öffentlicher Nahverkehr
- Radfahrausbildung
- Möglichkeiten und Themen der Zusammenarbeit von Schule und Polizei
- Einsatz von VR in der Verkehrserziehung
- Vorstellung neuer Materialien und Projekte

Die Fachtagung und viele Fortbildungen finden in Kooperation mit der Unfallkasse Nord statt.

Fortbildungen zur Mobilitäts- und Verkehrserziehung

Digitalisierung ist auch aus der Verkehrserziehung nicht mehr wegzudenken, deshalb gibt es einige digitale Angebote, und auch die Fortbildungen werden zumindest teilweise als Onlineseminare angeboten. Wenn es aber um praktische Fertigkeiten geht, sind Präsenzveranstaltungen weiterhin wichtig. Wenn möglich, erproben wir eine gemischte Form aus digitaler Vorbereitung und praktischem Teil.

Virtuelle Realität in der Verkehrserziehung

Gefährliche Situationen erfahrbar machen, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen: Hier kann Virtuelle Realität neue Wege eröffnen.

Neu ist das Angebot, dass Schulen sich beim IQSH für Verkehrserziehungstage VR-Brillen ausleihen können, auf denen die Software „Augenblickwinkel 360°“ der Bundesanstalt für Straßenwesen installiert ist. Hierzu sprechen Sie den Landesfachberater bitte direkt an.



→ MUSEUMSPÄDAGOGIK

ANSPRECHPARTNERIN



Inga Siebke
IQSH
✉ inga.siebke@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Museumspädagogik als schulexterner pädagogischer Bereich lässt sich auf nahezu alle Schulfächer beziehen. Dabei sind Museumspädagoginnen und Museumspädagogen außerschulische Partnerinnen und Partner für Lehrkräfte. Beide begegnen sich bei der Vorbereitung von Besuchen in Museen und Gedenkstätten und dann wieder bei den Exkursionen und der unterrichtlichen Arbeit von Lerngruppen in Museen und an ähnlichen außerschulischen Lernorten. Zusammen haben beide das Ziel, historische, kulturhistorische, künstlerische, technische und naturwissenschaftliche Inhalte und Zusammenhänge zu vermitteln – aber eben in Museen, Ausstellungen und an anderen Orten und nicht in der Schule.

Die Landesfachberatung Museumspädagogik des IQSH versteht sich als Schnittstelle zwischen Lehrkräften und außerschulischen Lernorten des Landes.

Nach dem letzten Landesfachtag Museumspädagogik im Februar 2020 setzt das Fortbildungsangebot nun vor allem auf die bewährte Zusammenarbeit mit einer Reihe von Institutionen. Interessierten Lehrkräften werden vielfältige Möglichkeiten vorgestellt, wie mit Schülerinnen und Schülern aller Altersstufen außerschulische Lernorte genutzt werden können, um beispielsweise lokal- und regionalgeschichtliche Themen in anschaulicher und erlebnis- wie handlungspädagogischer Form kennenzulernen und zu vertiefen. Die kooperierenden Institutionen bieten jedoch keineswegs nur Anregungen, um die geschichtskulturelle Kompetenz der Kinder und Jugendlichen auszubilden. Die meisten Angebote eignen sich auch für fächerübergreifende Projekte.

Im Winter 2023 werden die Gedenkstätten des Landes nach und nach in den Fokus rücken. Hierzu wird es verschiedene Online-Veranstaltungen geben, in denen sich schleswig-holsteinische Gedenkstätten vorstellen.

Abrufveranstaltungen

Praktisch alle Häuser können nach Absprache auch relativ kurzfristig Abrufveranstaltungen zu einem speziell gewünschten Thema rund um das jeweilige Themengebiet der Einrichtung anbieten. Eine Auswahl bereits bestehender Abrufveranstaltungen sind im Fachportal.SH Museumspädagogik zu finden.

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](https://fachportal.sh)

→ MUSEUMSPÄDAGOGIK

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/24

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
FORTBILDUNGEN			
19.10.2023	15:00 – 17:00	Bryan Adams Photography – Fotos von Starkult, Kriegsversehrtheit und Obdachlosigkeit (Kooperationsveranstaltung)	Lübeck
07.11.2023	16:00 – 18:00	Gedenkstätten in SH stellen sich vor (1)	Online
05.12.2023	16:00 – 18:00	Gedenkstätten in SH stellen sich vor (2)	Online

KOOPERATIONSPARTNER

Nähere Informationen direkt auf den Internet-Seiten der jeweiligen Institutionen:

- [Museumswerft Flensburg](#)
- [Europäisches Hansemuseum Lübeck](#)
- [Otto-von-Bismarck-Stiftung, Friedrichsruh](#)
- [Schloss Gottorf](#)
- [St. Annen-Museum, Lübeck](#)
- [Steinzeitpark Dithmarschen](#)
- [Tuch+Technik Textilmuseum Neumünster](#)
- [Wikinger Museum Haithabu](#)
- [Willy-Brandt-Haus Lübeck](#)

Alle Links sind ständig aktualisiert im Fachportal.SH verfügbar.



→ NIEMANDEN ZURÜCKLASSEN

ANSPRECHPARTNERIN



Christiane Hüttmann

☎ 0431 5403-165

✉ christiane.huettmann@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Durch gezielte Förderung basaler Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern in den Bereichen Lesen und Mathematik konnten wissenschaftlich belegte Verbesserungen im Rahmen des Projektes „Niemanden zurücklassen (NZL)“ erreicht werden.

NZL besteht aus vier Projektsäulen für die Grundschule und die Sekundarstufe I: „Lesen macht stark – Grundschule“ sowie „Mathe macht stark – Grundschule“, „Lesen macht stark – Sek. I“ und „Mathe macht stark – Sek. I“.

NEUER SCHWUNG für Gemeinschaftsschulen

Die regionalisierte Arbeit mit Gemeinschaftsschulen im ganzen Land wird auch in diesem Schuljahr weitergeführt.

Im Mittelpunkt stehen dabei:

- Förderung der basalen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler
- Impulse zur Umsetzung von Mathe macht stark und Lesen macht stark,
- der Austausch mit anderen Kollegiumsgruppen sowie
- die zielgenaue Beratung vor Ort.

Projektkoordinatorinnen und Projektkoordinatoren werden so bei der Umsetzung der NZL-Vorhaben an der eigenen Schule unterstützt.

Die inhaltliche Gestaltung der Förderung korrespondiert weiterhin mit der Ausbildung zum Lese- beziehungsweise Mathecoach.

Umfassende Informationen hierzu und zu allen vier Projektsäulen finden Sie im **Fachportal.SH**.

WEITERE INFORMATIONEN

→ nzl/lernnetz.de

→ NIEMANDEN ZURÜCKLASSEN

MATHE MACHT STARK - GRUNDSCHULE

Das Ziel des Projektes „Mathe macht stark – Grundschule“ besteht in der Förderung der mathematischen Kompetenzen von leistungsschwachen Schülerinnen und Schülern zur Prävention von dauerhaften Schwierigkeiten im Rechnenlernprozess (Rechenschwäche). Es nimmt gezielt alle wichtigen Hürden im arithmetischen Mathematikunterricht der Grundschule unter Berücksichtigung der basalen Fähigkeiten in den Blick.

„Mathe macht stark – Grundschule“ bietet mit drei Bausteinen zielgerichtete Unterstützung an:

- Schülerinnen und Schüler erhalten ein Arbeitsheft, mit dem der individuelle Lernstand diagnostiziert und dokumentiert werden kann.
- Lehrkräfte erhalten das darauf abgestimmte Material zur Diagnose und Förderung in Form eines Begleitheftes und einer Übungskartei. In den Jahrgangsstufen 1 und 2 gibt es zusätzlich ein Dokumentationsheft zu den Arbeitsheften und Erklärvideos zu den Übungsformaten der Übungskartei.
- Kontinuierliche und systematisch aufeinander aufbauende Fortbildungsveranstaltungen thematisieren Materialeinsatz und fachdidaktische Hintergründe.

Der Einsatz des Materials geschieht im Rahmen des regulären Mathematikunterrichts und/oder des Förderunterrichts. Zur prozessbegleitenden Diagnostik kann dieses Material unabhängig vom Lehrwerk und dem schulspezifischen Fachcurriculum eingesetzt werden. Durch die Klassen- und Individualdiagnose können passgenaue Fördermaßnahmen angeboten werden. Der Aufbau von Grundvorstellungen und die Förderung der mathematischen Kommunikation sind zentrale Anliegen von Mathe macht stark – Grundschule.

Zertifikatskurse Mathecoach Primarstufe

Der Umgang mit dem förderdiagnostischen Material und die zugrunde liegenden fachdidaktischen Bezüge werden in begleitenden Zertifikatskursen, in denen auch der Austausch über die schulischen Erfahrungen in der Umsetzung des Projektes stattfindet, erarbeitet. Die sechs Veranstaltungen der Zertifikatskurse finden online von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

Im Schuljahr 2023/2024 finden sowohl für die Eingangsphase als auch für die Jahrgangsstufen 3 und 4 Zertifikatskurse statt. In jeweils sechs Veranstaltungen lernen die teilnehmenden Lehrkräfte die Aufgaben aus den Klassenaufgaben, die Interviews und die Übungskarteien kennen. Der diagnostische Blick wird systematisch erweitert und ergänzt durch die Möglichkeit des Einsatzes spezifischer, passgenauer Förderideen.

Nähere Informationen und Buchung der Veranstaltungen (formix/MMS)

ANSPRECHPARTNERIN



Ute Ernst

✉ ute.ernst@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN

→ [nzl/lernetz.de](https://nzl.lernetz.de)

→ NIEMANDEN ZURÜCKLASSEN

ANSPRECHPARTNERIN



Jutta Weiß

✉ jutta.weiss@iqsh.de

LESEN MACHT STARK - GRUNDSCHULE

Ziele des Projekts „Lesen macht stark - Grundschule“ Jahrgang 1 - 2 und Jahrgang 3 - 4 sind:

- das frühzeitige Erkennen der Kinder mit Schwierigkeiten beim Schriftspracherwerb,
- das frühzeitige Erkennen von Schwierigkeiten im Übergang vom basalen Schriftspracherwerb zu komplexeren schriftsprachlichen Handlungsprozessen,
- die Ableitung von individueller Förderung, basierend auf diagnostischen Erkenntnissen, und
- die Dokumentation der Lernentwicklung für Elternarbeit und Förderplanarbeit mit Fachkräften.

Das Material kann unabhängig von Lehrwerk und schulspezifischem Fachcurriculum zur prozessbegleitenden Diagnostik eingesetzt werden. Es umfasst das Verbrauchsmaterial für die Schülerinnen und Schüler sowie darauf abgestimmte Lehrerhefte mit Informationen aus der Wissenschaft, Instruktionen zur Durchführung und detaillierte Auswertungshinweise.

Ziele des Anschlussprojektes „Lesen macht stark TRAINING“ sind:

- nach der frühzeitigen Erkennung der Schwierigkeiten im Schriftspracherwerb ein basales, gezieltes Training einzuleiten,
- durch häufige Wiederholungen und viele kurze Trainingseinheiten die Automatisierung des Lesens und Schreibens der Buchstaben, Silben und Wörter zu fördern,
- das Selbstkonzept der Schülerinnen und Schüler durch die frühe Intervention und die Erfolgserlebnisse beim Training zu stärken.

Das Trainingsprogramm liegt in zwei Varianten vor:

- als iOS-App **Buddy Bo**
Die App Buddy Bo ermöglicht den Kindern, in kooperativen Tandems das Lesen auf Buchstaben-, Wort- und Satzebene systematisch zu trainieren. Auf jeweils individuellen Leistungsniveaus durchlaufen die Kinder sich wiederholende Trainingsphasen bis zum Levelcheck. Alle Trainingsdaten werden an das Lehrertablet übertragen und ausgewertet. Ein Instruktionsvideo und ein Chatbot unterstützen die Lehrkräfte.
- als Printmaterial **Lesen macht stark TRAINING**
Das Material bietet mit niveaudifferenzierten Schülerheften, expliziten Trainingsinstruktionen für die Lehrkräfte sowie einem Erklärvideo einen effektiven Einstieg in das strukturierte Training. Das Training (App und Print) sollte 4x die Woche circa 20 Minuten durchgeführt werden.

Lehrkräfte erhalten in einem einjährigen Zertifikatskurs Unterstützung und Begleitung.

Für alle Angebote bietet das IQSH Zertifikatskurse und Fortbildungen an.

Nähere Informationen und Buchung der Veranstaltungen (formix/LMS)

WEITERE INFORMATIONEN

→ [nzl/lernnetz.de](https://nzl.lernnetz.de)

→ NIEMANDEN ZURÜCKLASSEN

LESEN MACHT STARK - SEKUNDARSTUFE I

Weiterqualifizierung zum NZL-Lesecoach

Lehrkräfte aller Fächer der Sekundarstufe I können sich in einem Zeitraum von circa einem Jahr in sechs ganztägigen Modulen zu Grundlagen der Lesekompetenzförderung weiterqualifizieren. Es wird gezeigt, wie gezielte Leseförderung den Unterrichtsalltag erleichtert und erfolgreiche Leseförderung auf Schulebene implementiert wird. Die Module finden sowohl in Präsenz als auch online statt. Die Qualifizierung endet mit der Zertifizierung „Lesecoach“. Für die Umsetzung an der Schule ist es sinnvoll, dass zwei ausgebildete NZL-Lesecoaches zur Verfügung stehen.

Die Module finden auch im Blended-Learning Format durch das BiSS (Bildung durch Sprache und Schrift) Fortbildungsportal ILIAS statt.

Modul 1: Einführung in das Projekt und die Projektmaterialien

Modul 2: Vermittlung und Training der Lesestrategien

Modul 3: Diagnostik und Maßnahmenplanung

Modul 4: Lesemotivation und gendersensible Leseanimation

Modul 5: Umgang mit dem LMS-Material und kreative Leseförderung

Modul 6: Hospitation, DaZ-Elemente Interkulturelle Bildung und Erziehung (IBE) in der Leseförderung, sprachsensibler Fachunterricht mit LMS

Termine: 19.09.2023 (Neumünster), 07.11.2023 (online), 28.11.2023 (online), 19.12.23 (online), 06.02.2024 (online), 05.03.2024 (Hospitationsschule)

Buchung und weitere Informationen (LMS0014)

MATHE MACHT STARK - SEKUNDARSTUFE I

Zertifikatskurs Mathecoach Sekundarstufe I

Auch im Schuljahr 2023/2024 wird ein zentrales Angebot zum zertifizierten Mathecoach durchgeführt. Den Fachlehrkräften aller Schulen mit Sekundarstufe I, die die regionalen und zentralen Kurse der Vorjahre nicht besuchen konnten, eröffnet sich erneut die Möglichkeit zur Qualifizierung.

Der Kurs beginnt im Oktober 2023 mit der ersten von insgesamt acht thematisch orientierten Veranstaltungen, die im Abstand von 4 bis 6 Wochen Online (2 - 3 Stunden) angeboten werden.

Ein zentraler Schwerpunkt der Online-Veranstaltungen sind Aufbau und Inhalt der Arbeitshefte, der Handreichungen und der (digitalen) Materialkiste zu zentralen Themen der Jahrgangsstufen 5 und 6 (Multiplikation und Division, Brüche, Dezimalzahlen, Ganze Zahlen, Messen, Zuordnungen, Daten und Zufall) und der Jahrgangsstufen 7 - 9 (Prozente, Terme).

Die Zeit zwischen zwei Veranstaltungsterminen ermöglicht den Teilnehmenden das angeleitete Erproben des Materials im Schulbetrieb – sowohl in Fördergruppen als auch in Unterrichtsszenarien gemeinsamen Lernens in heterogenen Lerngruppen. Folgeveranstaltungen bieten darüber hinaus Zeit und Raum für den moderierten Erfahrungsaustausch zu Themen der Diagnostik und der Förderung auf Individualebene.

Die Veranstaltungen finden an unterschiedlichen Wochentagen jeweils nachmittags ab 15 Uhr online statt.

Buchung und weitere Informationen (MMS0063)

ANSPRECHPARTNERIN



Dana Gora

✉ dana.gora@iqsh.de

ANSPRECHPARTNERIN



Ulrike Stade

✉ ulrike.stade@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN

→ [nzl/lernetz.de](https://nzl.lernetz.de)



→ PÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

ANSPRECHPARTNERIN



Christiane Hüttmann

☎ 0431 5403-165

✉ christiane.huettmann@iqsh.landsh.de



WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ Fachportal.SH

→ formix/PAE

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Erfolgreicher Unterricht in heterogenen Lerngruppen bedeutet, mit Differenzierung der Individualität der Schülerinnen und Schüler Rechnung zu tragen, die positiven Seiten von Heterogenität erfahrbar zu machen und dabei Wege der zusammenführenden sozialen Integration zu gehen.

Im Schuljahr 2023/2024 wird Ihnen wieder Unterstützung beim Aufbau und bei der Begleitung von Lerngruppen angeboten, um störungsfreien, konstruktiven Unterricht zu ermöglichen.

Darüber hinaus finden Sie Themen zu verschiedenen Aspekten des produktiven schulischen Alltags oder zur Erweiterung Ihrer fachübergreifenden pädagogischen Kompetenz.

Zur Unterstützung der Lehrkräfte bei ihren pädagogischen Aufgaben

- Förderung der Basiskompetenzen der Schülerinnen und Schüler
- Feedback-Kultur
- Zum Umgang mit Schülerinnen und Schülern in schwierigen Situationen
- Klassen-Management
- Klassenleitung - Wie aus Individuen eine Gruppe wird
- Klassenrat

Zur kollegialen Teambegleitung

- Effektiv und zufriedenstellend im Team arbeiten
- Kollegiale Fallberatung - ein Instrument zur Lösungsfindung für schwierige Situationen oder problematische „Fälle“
- Moderierte Begleitung beim Aufbau neuer Lerngruppen
- Einführung Supervision

Zur Stärkung der eigenen Professionalität

- Gesprächsführung - ziel- und lösungsorientiert - im Kollegenkreis, mit Eltern oder Schülerinnen und Schülern
- Berufsrolle stärken - gern wieder Lehrkraft sein - mit veränderten Situationen umgehen lernen
- Gesund bleiben - Stärken finden und pflegen
- Resilienz

→ PÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

Lernsettings

- Tiefenstrukturen des Unterrichts
- Lernen mit digitalen Medien
- Offene Aufgabenformate
- Rollenwandel
- Visualisierung
- Lernkompetenz

Um Schulen bei der Planung und Umsetzung von Schulentwicklungstagen / schulinternen Fortbildungen insbesondere in den nachfolgend aufgeführten Themenbereichen zu unterstützen, koordiniert ab sofort Kathrin Hecht (kathrin.hecht@iqsh.de) alle Anfragen, übernimmt die Beratung und vermittelt passende Angebote.

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
LANDESFACHTAG			
16.07.2024	08:30 - 16.00	Pädagogischer Landesfachtag 2024	Kiel
FORTBILDUNGEN			
12.09.2023	17:00 - 18:30	Tipps zur Durchführung von Gesprächen in der Schule - kompakt	Online
19.09.2023	17:00 - 18:30	Tipps zur Gestaltung von schwierigen Gesprächen in der Schule - kompakt	Online
ab 04.09.2023	jeweils 16:00 - 17:30	Zukunft Schule im digitalen Zeitalter - Pädagogik AG - Austauschplattform für pädagogische Themen, die für Sie zurzeit obenauf liegen (fächerübergreifend/Pädagogik)	Online
ab 06.09.2023	jeweils 17:00 - 18:30	Das eigenverantwortliche Lernen fördern	Online
12.10.2023	15:00 - 18:00	Gestaltung ist Haltung - pädagogischer Mehrwert von Tutor - wir erstellen individuelles Arbeitsmaterial	Online
14.09.2023	15:00 - 18:00	Der kleine Gruß aus der Lehrerzimmerküche - wir motivieren Schülerinnen und Schüler mit Advanced Organizer, Storytelling und Co.	Online
26.09.2023	17:00 - 18:30	Kooperatives Lernen - kompakt	Online
07.11.2023	17:00 - 18:30	Tipps zum Umgang mit Unterrichtsstörungen - kompakt	Online
14.11.2023	17:00 - 18:30	Feedback - kompakt	Online
28.11.2023	17:00 - 18:30	Lernberatung für Schülerinnen und Schüler - kompakt	Online
30.11.2023	15:00 - 18:00	„Kognitive Aktivierung“ konkret - am Beispiel von Mathematikaufgaben - für die Grundschule und die Sekundarstufen (Mathematik/Pädagogik)	Online

Beispiele für unsere Abrufveranstaltungen (weitere Veranstaltungen)

PAE0176: Umgang mit schwierigem Verhalten von Schülerinnen und Schülern

PAE0309: Klasse führen beim Projektlernen

PAE0298: Basiselemente des Projektmanagements zur Unterstützung zielgerichteter Unterrichtsentwicklung

PAE0448: Das Wichtigste zur Linkshändigkeit - in nur 3 Stunden

PAE0451: Zukunft Schule - in Lernlandschaften unterrichten - offener Unterricht ohne Klassenräume

PAE0455: Zukunft Schule - pädagogische Settings - SCRUM, Design Thinking, Deeper Learning (fächerübergreifend/Pädagogik)



→ SCHULBIBLIOTHEKEN

ANSPRECHPARTNER



Martin Sobanski
 IQSH-Berater für Schulbibliotheken
 ☎ 0451 6111492
 ✉ martin.sobanski@iqsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Möchten Sie eine neue Schulbibliothek aufbauen oder eine vorhandene in Ihrer Schule weiterentwickeln?

Die Schulbibliothek lädt nicht nur zum Verweilen ein und macht Lust auf Bücher und andere Medien. Sie ist auch ein Ort, an dem sich Kinder und Jugendliche gern und regelmäßig aufhalten oder Lesepaten treffen. Als Ort der Lesekultur bietet sie zudem als Rückzugsraum Ruhe und kann zudem als Lernort in den Unterricht eingebunden werden. Die Arbeit mit Lesetagebüchern, die Vorbereitung von Autorenlesungen und auch Buch-AGs bieten sich an, ebenso Rechercheaufträge für Projekte und Präsentationen.

Unter dem Titel „Die Schulbibliothek: Möglichkeiten, eine Schulbibliothek neu zu gestalten, zu erweitern oder zu optimieren“ können Sie Fortbildungen und Einzelberatungen buchen.

Martin Sobanski steht als IQSH-Berater für Schulbibliotheken zur Verfügung, um vor Ort – auch gemeinsam mit Schulleitungen und Kollegium – individuelle Lösungen zu entwickeln. Die Beratungsangebote können auch per E-Mail, telefonisch oder als Video-Konferenz in Anspruch genommen werden.

Profitieren Sie auch von den Erfahrungen anderer Schulen. Wir organisieren für Sie Kontakte zu Schulen, die anschaulich zeigen, wie Schulbibliotheksarbeit unter individuellen Rahmenbedingungen umgesetzt wird. Weitere Informationen und Vernetzungsmöglichkeiten finden Sie auch im [Schulbibliotheksportal](#).

Ein neuer Basiskurs für Mitarbeitende in Schulbibliotheken vermittelt zudem grundlegende Informationen und Fertigkeiten für die Organisation und praktische Arbeit in Schulbibliotheken. Er wird in Kooperation mit der Büchereizentrale Schleswig-Holstein (bz-sh) und dem Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) durchgeführt. Es geht um Bestandsmanagement, Betriebsabläufe wie z. B. Verleih und EDV, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing sowie um bibliothekspädagogische Angebote. Teilnehmende erhalten Hintergrundwissen zu Konzepten und Strukturen. Zugleich bietet sich die Möglichkeit, sich mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Schulbibliotheken zu vernetzen. Der zweite Durchlauf dieses Kurses startet Anfang 2024 und läuft bis zum Sommer.

→ SCHULBIBLIOTHEKEN

DEU1908 LANDESFACHTAG SCHULBIBLIOTHEKEN

Datum: 04.11.2023
Uhrzeit: 09:45 – 15:30 Uhr
Ort: Berufsbildungszentrum Mölln, Kerschensteinerstraße 2, 23879 Mölln
Programm: „Books für Future“ – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Zusammenarbeit von Schulbibliotheken und Schulen / Referentin: Susanne Brandt, Büchereizentrale SH
Lesung: Julia Neuhaus liest aus ihrem Buch „Die Klimaschweine“

INFORMATIONSMATERIAL**Schulbibliotheken in Schleswig- Holstein**

Schulbibliotheken in Schleswig-Holstein neu gestalten, erweitern, optimieren
 Leitfaden für Lehrkräfte (2019)

kostenfreier Download oder Printexemplar für 1,50 € zzgl. Versandpauschale

**Schulen und Bibliotheken – Gemeinsam für die Förderung von Lesekultur**

Praxisnahe Informationen für Lehrkräfte (2020)

kostenfreier Download oder Printexemplar für 1,00 € zzgl. Versandpauschale





→ SCHULENTWICKLUNG UND INTERNE EVALUATION

ANSPRECHPARTNER



Sebastian Hartung
 ☎ 0431 5403-342
 ✉ sebastian.hartung@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Schulentwicklungsberatung ist ein Service des IQSH, der auf Nachfrage passgenau und bedarfsorientiert im Dialog mit den Schulleitungen verabredet wird. Schulentwicklungsberaterinnen und -berater unterstützen Schulen bei zentralen Fragen ihrer Schulentwicklung, internen Evaluation und Arbeitsplanung. Sie sorgen für Klärungen und Verständigungen im Kollegium und in der Schulgemeinschaft, ohne die zentrale Frage „Wie kann der Unterricht die Schülerinnen und Schüler am besten fordern und fördern?“ aus dem Blick zu verlieren.

Das IQSH

- berät Schulen aller Schularten zu deren zentralen Fragen hinsichtlich ihrer Schulentwicklung, insbesondere in Fragen der internen Evaluation und Jahresarbeitsplanung/Schulprogrammarbeit.
- finanziert darüber hinaus für weitere Schulen aller Schularten externe Schulentwicklungsberatung zu festgestellten Entwicklungsbedarfen aus externer wie aus interner Evaluation und Jahresarbeitsplanung/Schulprogrammarbeit.
- bietet den Schulen eine benutzerfreundliche und zuverlässige Internetplattform zur internen Evaluation (www.leonie-sh.de).
- bietet für Schulleiterinnen und Schulleiter sowie autorisierte Kolleginnen und Kollegen der Schulleitung einen einjährigen Zertifikatskurs „Schulentwicklung“ an.

Grundlagen der Arbeit in der Schulentwicklung sind der Orientierungsrahmen Schulqualität Schleswig-Holstein und die Standards für die Arbeit in der Schulentwicklungsberatung:

- Bestandsaufnahme
- Ziele mit Vereinbarungen
- Arbeitsschwerpunkte mit Verantwortlichkeiten und Zeitplänen
- Umsetzung
- Evaluation

Schulen, die Unterstützungs- oder Beratungsbedarf haben, richten ihre Anfragen an Sebastian Hartung.

WEITERE INFORMATIONEN

→ iqsh.de

→ SCHULENTWICKLUNG UND INTERNE EVALUATION

INTERNE EVALUATION

Für die Evaluation stehen Schulleiterinnen und Schulleitern sowie Lehrkräften im **Evaluationsportal LeOniE.SH** erprobte Instrumente zur Verfügung.

Das Portal bietet vielfältige Informationen, herunterladbare Checklisten und Vordrucke sowie ein Onlinebefragungssystem. Damit können Lehrkräfte Befragungen einrichten, indem sie auf eingestellte Vorlagen zugreifen, diese bei Bedarf verändern oder völlig neu erstellen.

Die Befragung der Schülerinnen und Schüler, Eltern oder Lehrkräfte erfolgt digital. Die numerische und grafische Auswertung wird vom System erstellt.

Mithilfe des Evaluationsportals LeOniE.SH werden im Zuge des Schulfeedbacks.SH alle an Schule beteiligten Personen befragt. Diese Ergebnisse fließen in die Beratung ein.

Schülerfeedback.SH

→ SCHÜLERFEEDBACK.SH

ANSPRECHPARTNER/INNEN



Dr. Matthias Habetha
☎ 0431 5403-144
✉ matthias.habetha@iqsh.landsh.de



Dr. Claudia Krille
☎ 0431 5403-280
✉ claudia.krille@iqsh.landsh.de

WEITERE INFORMATIONEN

→ [Fachportal.SH](#)

ZIELSETZUNG

Rückmeldungen durch Schülerinnen und Schüler lassen sich in sehr vielen Situationen verwenden und werden auf diese Weise ein wichtiges Instrument für Unterrichts- und Schulentwicklung. Zugleich verleiht man Schülerinnen und Schülern eine Stimme und zeigt ihnen, dass ihre Meinung und Perspektive wertgeschätzt werden. Das Einholen der Meinungen von Schülerinnen und Schülern stellt damit auch einen Baustein demokratischer Schulkultur dar. Es regt die Schülerinnen und Schüler an, differenziert über den Unterricht und seine Bestandteile sowie ihre eigene Rolle dabei nachzudenken und bietet ihnen die Chance, die eigene Perspektive mit der Sichtweise anderer Personen abzugleichen.

Um das Potenzial von Schülerfeedback noch gewinnbringender auszuschöpfen, bietet das IQSH neben bewährten Befragungsvorlagen auch neue Verfahren an. Sie basieren auf den sehr guten Erfahrungen mit dem Schulfeedback.SH. Die Verfahren umfassen neue Befragungsformate sowie ein Kommunikationstraining anhand von Feedback. Für die Nutzung aller Angebote bietet das IQSH Anleitungen, technische Unterstützung sowie Beratung bei der Einbettung in die schulische Entwicklungsarbeit an.

KOMMUNIKATIONSTRAINING

Um Schülerinnen und Schüler in die Lage zu versetzen, angemessene Rückmeldungen zu geben, eignet sich das Kommunikationstraining. Dort wird anhand einer Befragung zu Aspekten des Unterrichts trainiert, konstruktive Rückmeldungen zu formulieren. Es dient als Impuls für eine Kultur des verantwortungsvollen, wertschätzenden Austausches.

Daneben werden verschiedene Befragungsvorlagen zur Verfügung gestellt: Mit den Befragungen zur Unterrichtsqualität werden Schülerinnen und Schüler als Expertinnen und Experten ihrer eigenen Schulpraxis in die Lage versetzt, ihren Lehrkräften zu ihrem Unterricht Rückmeldungen zu geben, sodass diese überprüfen können, inwieweit ihr Unterricht die Lerngruppe erreicht. Mithilfe der Befragungsvorlage zur Reflexion des eigenen Lernens werden die Schülerinnen und Schüler zu Expertinnen und Experten ihres eigenen Lernens und geben Rückmeldungen zu den für sie effektiven Lernwegen und individuellen Hindernissen. Lehrkräfte können durch diese Hinweise noch gezielter das individuelle Lernen ihrer Schülerinnen und Schüler konstruktiv unterstützen.

→ SCHÜLERFEEDBACK.SH

Darüber hinaus stehen wir Ihnen gern zur Seite bei der Einführung eines Schülerfeedbacks an Ihrer Schule und damit verbundenen Fragen oder Anliegen. Es besteht auch die Möglichkeit, dass wir Kernaspekte von Schülerfeedback im Rahmen eines Schulentwicklungstages vorstellen.

Eine Voraussetzung für gelingende Feedbackverfahren ist die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler, eine anlassbezogene, reflektierte und konstruktive Rückmeldung zu geben. Mit dem Kommunikationstraining sollen sie dazu befähigt werden, mit den Lehrkräften ein gemeinsames Verständnis einer wertschätzenden Rückmeldekultur zu erarbeiten oder zu schärfen.

In Vorbereitung auf das Kommunikationstraining bieten wir Kollegien an, sich mit verschiedenen Themen auseinanderzusetzen. Typischerweise gehören hierzu:

- gewaltfreie Kommunikation
- Umgang mit LeOniE.SH und Erläuterung von Befragungsvorlagen
- Mini-Tools zum Einholen von kurzen Rückmeldungen im Unterrichtsalltag
- Vorbereitung und Reflexion von Auswertungsgesprächen

Die Schule kann wählen, mit welchen Elementen und mit welcher fachlichen Tiefe das Kommunikationstraining durchgeführt wird. Danach schließt sich eine Phase an, in der die Lehrkräfte die verschiedenen Elemente des Programms einsetzen. Bei Bedarf kann ein Online-Seminar zur Klärung von auftretenden Fragen durchgeführt werden.

Mit diesem Wissen können Lehrkräfte anhand von Feedback zum Unterricht Rückmeldungen üben und ins Gespräch darüber kommen. Eine Abschlussbefragung soll Aufschluss darüber geben, inwieweit Schülerinnen und Schüler die Bedeutung einer wertschätzenden Rückmeldekultur erkannt haben. Die Erkenntnisse daraus dienen als Grundlage für ein Auswertungsgespräch, das bei Bedarf vom IQSH moderiert werden kann. Darin können Schülerinnen und Schüler über ihre Erfahrungen mit dem Thema Feedback berichten und sich zu ihren Vorstellungen von Feedbackqualität äußern. Sie ziehen ein Fazit, worauf es bei einer guten Rückmeldekultur ankommt. Wird dieses verschriftlicht, kann es als Grundlage für eigene Feedbackregeln an der Schule genutzt werden. Zudem erlernen Schülerinnen und Schüler, sich zu Themen, die sie angehen, in einer konfliktvermeidenden Art zu äußern.

BEI INTERESSE

Haben Sie Fragen zum Thema Schülerfeedback oder Interesse an einer Begleitung bei der Einführung von Schülerfeedback? Dann freuen wir uns, wenn Sie uns ansprechen.



Schulfeedback.SH

→ SCHULFEEDBACK.SH

ANSPRECHPARTNER



Dr. Matthias Habetha

☎ 0431 5403-144

✉ matthias.habetha@iqsh.landsh.de

ANGEBOTE FÜR SCHULEN

Suchen Sie nach Impulsen für eine zielgerichtete Entwicklungsarbeit an Ihrer Schule? Schulfeedback.SH ist ein dialogorientiertes, freiwilliges Feedbacksystem zur Unterstützung der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Allgemeinbildende Schulen (einschließlich Förderzentren) des Landes Schleswig-Holstein können dieses Angebot in Anspruch nehmen.

Das Team Schulfeedback.SH versteht seinen Auftrag darin, eine erbetene Rückmeldung zu gemeinsam abgesprochenen Qualitätsaspekten und Fragestellungen schulischen Handelns zu geben. Je nach gewünschtem inhaltlichen Umfang der Evaluation bieten wir unterschiedliche Verfahren an: Systemisch ausgerichtete Verfahren („Gesamtverfahren“ und „Perspektivschulverfahren“) und solche, die sich auf stark begrenzte Aspekte beziehen, die oft nur für einen Teil der Schule (zum Beispiel eine Fachschaft) relevant sind („Themen-“ beziehungsweise „Fachfeedbacks“). Darüber hinaus berät und unterstützt das Team Schulfeedback.SH Schulen auch bei der Umsetzung von inhaltlich selbst verantworteten Erhebungen („Datenfeedbacks“). Alle Angebote sind durch ihren dialogischen Charakter gekennzeichnet.

ZIELSETZUNG

Wird eine systemische Rückmeldung für die gesamte Schule gewünscht, wird neben den abgesprochenen Evaluationsschwerpunkten stets eine Rückmeldung zum Unterricht gegeben. Rückmeldungen zum individuellen Unterricht einzelner Lehrkräfte oder zu einzelnen Stunden sind jedoch nicht vorgesehen. Das Team Schulfeedback.SH handelt auf Initiative und im Dienst der Schule und übt keine aufsichtliche Funktion aus. Der Aufwand, der sich für die Lehrkräfte und Schulen im Verfahren ergeben kann, wird so gering wie möglich gehalten. Schwerpunktsetzungen im Schulfeedback.SH können mit unterschiedlichen Zielperspektiven erfolgen:

- Durchführung einer Bestandsaufnahme unter Einbeziehung verschiedener schulbeteiligter Personen einschließlich der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Eltern
- Hinweise zur Akzeptanz oder zur Wirksamkeit von Maßnahmen
- Schaffung einer objektiven Datengrundlage für interne Abstimmungsprozesse und künftige Weichenstellungen
- Hinweise zu Wirksamkeiten im zeitlichen Verlauf (bei wiederholter Evaluation)

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [Schulfeedback.SH](#)

→ **SCHULFEEDBACK.SH**

- Analyse der Arbeitsbedingungen
- Suche nach Optimierungsmöglichkeiten
- Vergewisserung des Erreichens angestrebter Qualität

Die Rückmeldung im Gesamtverfahren des Schulfeedback.SH wendet sich im Dialog nicht nur an die Schulleitung, sondern explizit auch an das Kollegium, um im Rahmen seiner Rückmeldung konkrete Impulse für die weitere Qualitätsarbeit zu geben, und möchte auf diese Weise einen Beitrag zu gelingender Schule leisten.

Die Beauftragung für das Gesamtverfahren erfolgt nach Zustimmung von Lehrkräfte- und Schulkonferenz. Die zuständige Schulaufsicht sowie das Ministerium erhalten Nachricht über die Teilnahme am Verfahren.

Den Perspektivschulen steht zudem ein spezielles Verfahren zur Verfügung, das ebenfalls ein systemisches Feedback für die gesamte Schule anbietet. Das Perspektivschulverfahren ist stark verkürzt und damit wesentlich schneller durchführbar als das Gesamtverfahren. Es versteht sich in erster Linie als Unterstützung für die Schulleitung beziehungsweise für das Schulleitungsteam. Es ist daher weniger partizipativ, weitgehend standardisiert und inhaltlich auf die Themen beschränkt, die mit den speziellen Herausforderungen von Perspektivschulen zusammenhängen. Insbesondere die Rückmeldung zum Unterricht kann dieses Verfahren nicht in dem selben Umfang leisten, wie das Gesamtverfahren.



INSTRUMENTE UND RÜCKMELDUNG

Die umfangreichste Rückmeldung ist im Rahmen des Gesamtverfahrens vorgesehen: Auf Basis zum Teil spezifisch angepasster Befragungen, einer Datenanalyse, Beobachtungen, Interviews und weiterer Gespräche an der Schule erstellt das Team Schulfeedback.SH ein Gesamtbild zu dem vorliegenden Auftrag. Es entstehen ein kurzer Bericht und eine Übersicht „Auf einen Blick“, in der das Team sich bemüht, in schlanker Form Zusammenhänge zwischen Stärken, möglichen Handlungsfeldern und konkreten Impulsen herzustellen. Das Format der Rückmeldung (zum Beispiel Lehrkräftekonferenz, Schulentwicklungstag) wird mit der jeweiligen Schule abgesprochen. Mit dem Feedback soll das gesamte Kollegium aktiviert werden, sich mit den Ergebnissen auseinanderzusetzen, um die eigene Schule gemeinschaftlich weiterzuentwickeln. Zur Rückmeldung wird immer auch die zuständige Schulaufsicht eingeladen.

Rückmeldungen im Rahmen der anderen (oben erwähnten) Evaluationsangebote des Schulfeedback.SH sind in der Regel schlanker und nur für die jeweils beteiligten Personen gedacht.

BEI INTERESSE

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir kommen zu Ihnen und informieren Sie gern bereits während Ihres Entscheidungsprozesses, ob das Schulfeedback.SH für Ihre Fragestellungen sinnvoll und geeignet ist.



→ SCHULKINOWOCHEN SCHLESWIG-HOLSTEIN

ANSPRECHPARTNERIN



SchulKinoWochen
Schleswig-Holstein
Kirsten Geißelbrecht
☎ 0431 5403-159
✉ schleswig-holstein@schulkinowochen.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Die SchulKinoWochen sind ein bundesweites Angebot zur Filmbildung, welches VISION KINO in Kooperation mit Partnern in allen 16 Bundesländern organisiert

Wann finden die SchulKinoWochen in Schleswig-Holstein statt?

Die SchulKinoWoche Schleswig-Holstein findet seit 2002 jährlich statt. In diesem Jahr wird sie vom **17. November bis 1. Dezember 2023** durchgeführt.

Was ist der pädagogische Ansatz der SchulKinoWochen?

Filmbildung ist in vielen Bundesländern bereits fester Bestandteil des Schulunterrichts und in vielen Fächern und Lernbereichen enthalten. VISION KINO möchte mit den SchulKinoWochen ein Angebot schaffen, das Lehrkräfte motiviert, den Kinofilm als audiovisuelles Werk im Rahmen des Unterrichts zu behandeln und hierfür den Ort der optimalen Rezeption zu nutzen – den Kinosaal. Um eine bestmögliche Einbettung des ausgewählten Films in den Unterricht zu erreichen, erhalten die Lehrkräfte daher im Vorfeld kostenlose Unterrichtsmaterialien, mit deren Hilfe sie den Film unter verschiedenen thematischen, aber auch hinsichtlich seiner ästhetischen Ausdrucksmöglichkeiten adäquat in ihren Unterricht einbauen können.

Damit sollen die SchulKinoWochen explizit zu einer Förderung von Filmkompetenz von Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf Auswahl, Verstehen, Analyse und Bewertung audiovisueller Angebote beitragen.

Im Vorfeld der SchulKinoWoche werden **Fortbildungen** für Lehrkräfte zur Arbeit mit Film im Unterricht angeboten.

In zahlreichen **Kinovorstellungen** sind Filmschaffende wie auch Expertinnen und Experten zu verschiedenen Themen in den Kinos zu Gast. Ebenso wird eine Reihe von Kinoveranstaltungen von Filmvermittlerinnen und Filmvermittlern vor Ort begleitet, die mit Schülerinnen und Schülern direkt nach den Vorstellungen zu den Filmen arbeiten. Auch hier stehen thematische wie auch filmästhetische und –dramaturgische Fragestellungen gleichberechtigt im Mittelpunkt der Diskussion.

WEITERE INFORMATIONEN

→ schulkinowoche.lernnetz.de

→ schulkinowochen.de

→ SCHULKINOWOCHEN SCHLESWIG-HOLSTEIN

Welche Filme werden angeboten?

Die Filmauswahl der SchulKinoWochen wird jährlich aktualisiert und ist speziell auf den Einsatz im Unterricht abgestimmt. Das Spektrum der angebotenen Filme umfasst aktuelle Spielfilme, Dokumentarfilme, Animationsfilme und Filmklassiker, welche nach Fächern, Altersempfehlungen und lehrplanrelevanten Themen gegliedert sind.

Wo werden die Filmvorstellungen angeboten?

In Schleswig-Holstein nehmen circa 35 Kinos in allen Landkreisen und kreisfreien Städten an den SchulKinoWochen teil. Die aktuelle Liste der teilnehmenden Kinos finden Sie ab August auf unserer [Webseite](#).

Wie kann man als Lehrkraft mit der Schulklasse an den SchulKinoWochen teilnehmen?

Als Lehrkraft können Sie Vorstellungen der SchulKinoWoche Schleswig-Holstein zusammen mit Ihrer Schulklasse nur nach Anmeldung besuchen. Sie können sich nach Veröffentlichung des aktuellen Programms (nach den Sommerferien) im Projektbüro telefonisch, per E-Mail oder über unsere Webseite anmelden.

Wie hoch ist der Eintrittspreis?

Der Eintrittspreis für Vorführungen im Rahmen der SchulKinoWochen ist für die Schülerinnen und Schüler ermäßigt. Begleitende Lehrkräfte erhalten freien Eintritt.

Welche Fortbildungen werden angeboten?

Die SchulKinoWoche Schleswig-Holstein bietet jedes Jahr verschiedene Fortbildungen zur Arbeit mit Film im Unterricht an. Die diesjährigen Fortbildungen finden Sie ab August im Online-Buchungssystem formix (Stichwort: SchulKinoWochen) und auf der [Webseite](#).

Mobiles SchulKino

Das Mobile SchulKino richtet sich an Schulen in Orten im ländlichen Raum, die im weiten Umkreis kein Kino haben und die, weil die Anfahrt zum nächstgelegenen Kino mit einer zu langen Fahrtzeit und erhöhten Transportkosten verbunden wäre, bislang nicht an den SchulKinoWochen teilnehmen konnten. Bei Interesse ist das Mobile SchulKino über das Büro der SchulKinoWoche Schleswig-Holstein buchbar (begrenzte Kapazitäten).

KOOPERATIONSPARTNER

Die SchulKinoWoche Schleswig-Holstein ist ein Projekt von Vision Kino gGmbH Netzwerk für Film- und Medienkompetenz in Kooperation mit dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH). Sie wird gefördert von dem Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein. Zahlreiche regionale Partner unterstützen das Angebot der SchulKinoWoche Schleswig-Holstein.

Zu den regionalen Kooperationspartnern gehören unter anderem: Landesverband Jugend und Film Schleswig-Holstein, IBS Scheersberg, Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein, Filmwerkstatt Kiel der MOIN Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein



GANZTAG IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

→ SERVICEAGENTUR „GANZTÄGIG LERNEN“

ANSPRECHPARTNER/INNEN

SERVICEAGENTUR

ganztagig lernen.

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Sabine Duda
Wencke Grahn
Ricardo Grams
Ildikó Kanalas-Kahler
Karsten Miethke
Julia Schrook

☎ 0431 5403-163
✉ sag-sh@dkjs.de

WEITERE INFORMATIONEN

→ sag-sh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Die Serviceagentur „Ganztagig lernen“ Schleswig-Holstein berät bereits seit 2005 bestehende Ganztagschulen in Schleswig-Holstein und diejenigen, die es werden wollen, in allen Fragen ganztägiger Bildung.

Das multiprofessionelle Team der Serviceagentur setzt sein pädagogisches Know-how ein, um Schulen, Schulträger und Kooperationspartner dabei zu unterstützen, ein vielfältiges und ansprechendes Angebot außerhalb des regulären Unterrichts zu entwickeln, das den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen gerecht wird.

Eine wichtige Rolle spielt hierbei die enge Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, insbesondere im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe.

Schwerpunkte unserer Arbeit sind:

- Vernetzung von Schulen und ihren Kooperationspartner/-innen – lokal, regional und landesweit
- Bereitstellung von Qualifizierungsangeboten für alle an Ganztagschule Beteiligten
- Weitergabe von Impulsen aus Wissenschaft, Fortbildung und Praxis
- Beratung und Begleitung von Schulen und ihren Kooperationspartnern

Die Serviceagentur „Ganztagig lernen“ Schleswig-Holstein wird getragen von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und beruht auf der Kooperation zwischen der DKJS, dem Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) und dem Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung (MSJFSIG).

VERÖFFENTLICHUNGEN

- „Impulse für Qualität“ – Handreichung zur kooperativen Qualitätsentwicklung
- Handreichung zur Gestaltung von Verträgen an Ganztagschulen (aktualisierte Version)
- Weitere Publikationen finden Sie auf der [Website der Serviceagentur](#)

Die Serviceagentur „Ganztagig lernen“ hat für pädagogische Mitarbeitende an Ganztagschulen und Ganztagskoordinationen verschiedene Qualifizierungs- und Vernetzungsangebote entwickelt.

→ SERVICEAGENTUR „GANZTÄGIG LERNEN“

ZERTIFIKATSKURS

„Qualifizierung für pädagogische Mitarbeitende an Ganztagsschulen“

„Ich hinterfrage mehr die Situationen. Ich habe mehr Ahnung von den Lebenswelten der Kinder und ihre momentanen Bedürfnisse verstehe ich auch mehr.“ (Teilnehmende des Modul V am 21.01.2023)

Im Zertifikatskurs erwerben die Teilnehmenden fachliches und methodisches Know-how zur effektiven und effizienten Gestaltung ihrer Arbeit an der Ganztagsschule. Sie entwickeln Kompetenzen, die zu einer gleichberechtigten Zusammenarbeit aller an Ganztagsschule tätigen Fachkräfte beitragen. Darüber hinaus setzen sie sich mit einer Grundhaltung auseinander, die geprägt ist von systemisch-ganzheitlichem Denken und Handeln und einem ressourcenorientierten Blick auf Kinder und Jugendliche. Die Qualifizierung behandelt in vier Modulen die Themenfelder „Arbeitsfeld Ganztagsschule“, „Kommunikation & Gesprächsführung“, „Kommunikation & Konfliktlösung“ und „Pädagogik & Lernen“. Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul V (Präsentation mit anschließendem Reflexionsgespräch) erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Das Zusatzmodul **„Heterogenität & Inklusion“** ergänzt den Zertifikatskurs um ein freiwilliges Fortbildungsangebot. Voraussetzung für die Teilnahme ist der erfolgreiche Abschluss der Module I bis IV.

Für Gruppen ab 10 Personen können die Module auch als Inhouse-Schulung an ihrer Einrichtung durchgeführt werden. Die VHS Meldorf bietet die Module des Zertifikatskurses online als Abendkurse an.

Die **Kurstermine** werden in den Programmen der Volkshochschulen und auf der [Seite der Serviceagentur „Ganztagig lernen“](#) veröffentlicht.

„Ganztag leiten“ – Qualifizierung für Ganztagskoordinatorinnen und -koordinatoren in Schleswig-Holstein.

„Für mich hat ‚Qualitätsmanagement‘ im Modul IV ... den Charakter eines ‚Schreckgespenstes‘ verloren. Im Gegenteil – ich habe jetzt richtig Lust, bei uns in der Schule sofort weiter daran zu arbeiten.“ (Teilnehmende des Pilotkurses 2022, Abschlussbericht Evaluation)

Der Zertifikatskurs bietet Impulse für die persönliche und fachliche Weiterentwicklung, um den anspruchsvollen Aufgaben, die mit der Koordination des Ganztags verbunden sind, gerecht werden zu können. Er orientiert sich an der Alltagspraxis der Teilnehmenden und trägt dazu bei, das eigene Leitungs- und Führungsverhalten zu reflektieren und so das eigene Handeln zu professionalisieren.

Die Qualifizierung behandelt in fünf 2-tägigen Modulen die Themenfelder „Führen, Leiten und Gestalten“, „Ganztagschule aus Sicht der Kinder“, „Kommunikation im multiprofessionellen Team“, „Qualität in der Ganztagsschule entwickeln und sichern“ sowie „Zusammenarbeit, Kooperation und Beteiligung“. Neben der Vermittlung von fachlichem Wissen in den Modulen haben der kollegiale Austausch und die Vernetzung einen zentralen Stellenwert.

Im sechsten Modul präsentieren die Teilnehmenden eine Abschlussarbeit und erhalten bei erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat.

Die **Kurstermine** werden auf der [Seite der Serviceagentur „Ganztagig lernen“](#) veröffentlicht.

VERNETZUNGSANGEBOT:

Videochat für Ganztagskoordinatorinnen und -koordinatoren

Im Fokus des einstündigen Onlineformats steht der Austausch zu unterschiedlichsten Themen des Arbeitsfeldes „Koordination des Ganztags“. Das Angebot findet ab dem Schuljahr 2023/2024 jeweils am ersten Montag im Monat von 09:30 bis 10:30 Uhr statt. Es werden gemeinsam Schwerpunkte gesetzt und bei Bedarf externe Referentinnen und Referenten hinzugezogen.

Ergänzend wird ab dem Schuljahr 2023/2024 an jedem dritten Montag im Monat von 09:30 bis 10:30 Uhr ein Angebot zur kollegialen Beratung angeboten, um in einem vertraulichen Setting herausfordernde Situationen für sich zu klären. [Zu den Terminen](#)

Videochat für pädagogische Mitarbeitende an Ganztagsschulen

Das monatlich stattfindende Online-Angebot bietet als niedrigschwellige Austauschplattform kurze Impulse zu Qualitätsentwicklungsthemen sowie Einblicke in Praxisbeispiele. Es werden gemeinsam Schwerpunkte gesetzt und bei Bedarf externe Referentinnen und Referenten hinzugezogen. [Zu den Terminen](#)

VERANSTALTUNGSKALENDER

Unsere **Veranstaltungen** richten sich an alle, die die Entwicklung von Ganztagsschule mitgestalten wollen oder dies bereits aktiv tun: Schulleitungen, Lehrkräfte, Koordinatorinnen und Koordinatoren, pädagogische Mitarbeiter/-innen, Schulträger, außerschulische Kooperationspartner/-innen, Eltern sowie weitere Institutionen.



→ SINUS-SH

ANSPRECHPARTNERIN



SINUS-SH-Landeskoordination

Nicole Haferlandt

☎ 0431 5403-205

✉ nicole.haferlandt@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Der Startschuss von SINUS-SH erfolgte bundesweit nach dem PISA (Programme for International Student Assessment)-Weckruf 2001 und wurde als Ansatz zur Unterrichtsentwicklung und Professionalisierung der Lehrkräfte ins Leben gerufen. Als landesweites Projekt unterstützt SINUS-SH auch nach Auslaufen der bundesweiten Aktivitäten die Lehrkräfte aller Schulen in Schleswig-Holstein in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern sowie in Informatik und Technik.

Im kommenden Schuljahr unterstützt SINUS-SH neben den tradierten 10 Modulen zur Unterrichtsentwicklung

- den derzeit wichtigen Themenkomplex **Basale Kompetenzen** und
- beschäftigt sich zudem mit den Themen **fachfremd unterrichten** sowie
- **Digitalisierung / Lehren und Lernen in einer Kultur der Digitalität.**

SINUS-SH wird gemeinsam mit dem Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN, Kiel) weiterentwickelt.

Mittelbare Wirksamkeit auf den Fachunterricht

In SINUS-SH-Veranstaltungen steht die lernwirksame Entwicklung des Fachunterrichts im Vordergrund. Daran muss sich der Inhalt orientieren: Keine Modelle ohne Umsetzbarkeit in die Praxis.

Hoher Anteil an Partizipation

Lehrkräfte, die an SINUS-SH-Formaten teilnehmen, partizipieren in hohem Maße: Einerseits sind ihre Beobachtungen, Wünsche und Bedarfe im eigenen System wesentlicher Teil der inhaltlich-methodischen Planung. Andererseits orientiert sich auch die Produktgestaltung an ihren Initiativen und an ihrem Engagement.

SINUS-SH-Angebote sind Fachfortbildungen des IQSH

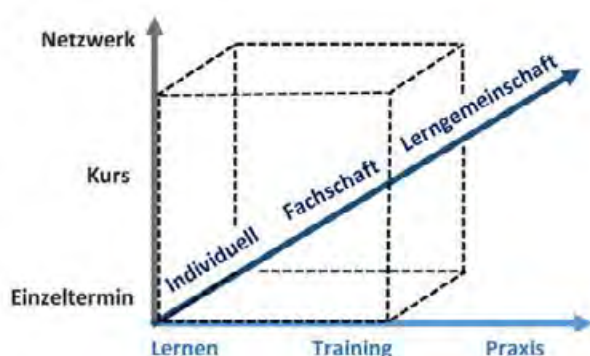
SINUS-SH-Veranstaltungen sind vielfältig und entstammen der Praxis. Ihre Inhalte und Materialien sind erprobt, werden aber auch gemeinsam weiterentwickelt. Sie orientieren sich an den SINUS-SH-Basismodulen wie beispielsweise „Gute Aufgaben“, an der aktuellen Fachdidaktik und an den Vorgaben des Bildungsministeriums.

WEITERE INFORMATIONEN

→ [Fachportal.SH](#)

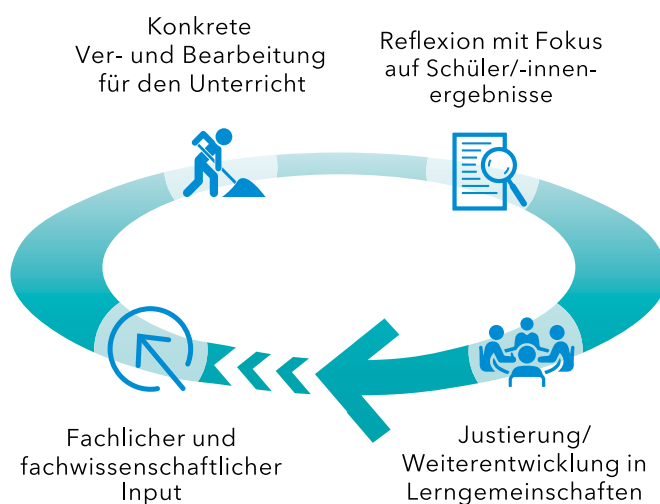
SINUS-SH-Formate unterstützen Schulen und Lehrkräfte

Die SINUS-SH-Angebote bewegen sich in folgenden drei Dimensionen:



SINUS-SH-Kreislauf

In allen SINUS-SH-Formaten arbeiten die Beteiligten auf Basis des SINUS-SH-Kreislaufs:



Dieser Ablauf ist gut geeignet, die Entwicklung von Unterrichtsvorhaben nachhaltig zu verfolgen und zu verankern. Ein fachlicher Input zu Beginn führt zur Erarbeitung eines Unterrichtsvorhabens. Dieses wird im nächsten Schritt im Unterricht erprobt. Im Anschluss folgt die Reflexion mit Fokus auf Lernwirksamkeit (Lernendenergebnisse) und die dazu passende Justierung. Das mehrfache Durchlaufen des SINUS-SH-Kreislaufs erfolgt idealerweise in Lerngemeinschaften.

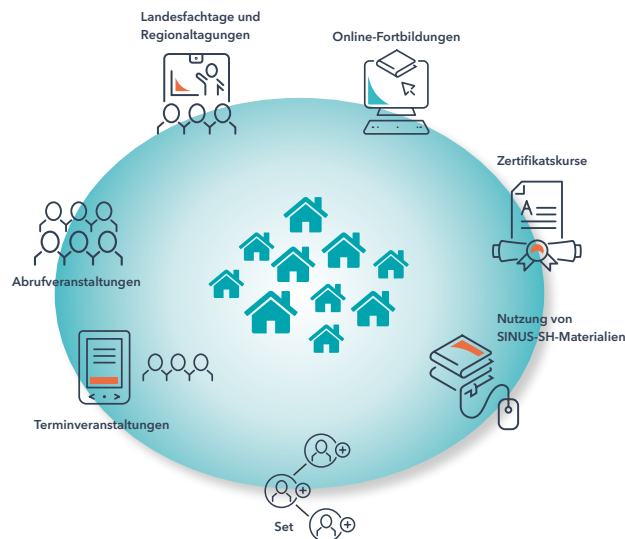
Thematische Beispiele regionaler Aktivitäten

- Region Nord:** Digitaler Donnerstag, BeeBots, Makerspaces, virtuelle Forschungslabore
- Region West:** Schülerforschungszentren, informatische Grundbildung, kreative Unterrichtsmethoden in Biologie
- Region Mitte:** Stärkung der naturwissenschaftlichen Perspektive im Sachunterricht, Mysteries & Escape-Rooms in Nawi-Fächern, Verstehensorientierung im Mathematikunterricht
- Region Ost:** Arbeitskreis Technik, Bettermarks, Mathematik lernwirksam unterrichten
- Region Süd:** Mathemobil, Jugend forscht, Draußen-Schule, Zertifikatskurse Nawi, technisches Lernen

→ SINUS-SH

SINUS-SH-SCHULE WERDEN

Lehrkräfte handeln professionell, wenn sie über möglichst weit entwickelte Kompetenzen in verschiedenen Anforderungsbereichen wie Unterrichten und Erziehen, Diagnostizieren und Fördern, Beurteilen und Beraten, aber auch über Selbststeuerungsfähigkeiten im Umgang mit beruflichen Belastungen verfügen. Dazu will das Netzwerk aus SINUS-SH-Schulen mit folgenden Formaten beitragen.



SINUS-SH-Formate

Als SINUS-SH-Schule werden Sie Teil dieses Bildungsnetzwerkes, indem Sie die unterschiedlichen Formate je nach Bedarfslage nutzen. Kolleginnen und Kollegen verschiedener Schulen können zum Beispiel in professionellen Lerngemeinschaften, den sogenannten Sets, aktiv werden. Sets treffen sich regelmäßig unter Leitung einer SINUS-SH-Koordination und bearbeiten selbst gewählte Anliegen und Inhalte, die beispielsweise in Fachschaften oder Arbeitsgruppen Thema sind. Möglich ist aber auch, ein SINUS-SH-Angebot als Abrufveranstaltung zu sich an die Schule zu holen oder an Terminveranstaltungen teilzunehmen (gern zunächst auch unverbindlich ohne Anmeldung der Schule).

Das Angebot ist vielfältig! Planen Sie gern mit uns einen Schulentwicklungstag oder einen Impuls für Ihre Fachschaft, zum Beispiel für den dritten möglichen Schulentwicklungstag am 30. Oktober 2023 zum Thema „Experimentierklausel“.

Denkbar sind Vorhaben wie

- Vom Ende her denken! - zeitgemäße Prüfungsformate
- Ich kann! - eigenverantwortliches Lernen stärken
- Grenzen überschreiten? - von kleinen Projekten zum fachübergreifenden Lernen
- Einfach mal machen! - Makerspaces als neue Lernräume

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	FORMIX
LANDESFACHTAGE			
23.09.2023	09:00 – 17:00	Herbsttagung für den mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht: Landesfachtag für Mathematik, Informatik, Biologie, Chemie, Physik und Nawi	SIN1068
Herbst 2019	15:00 – 18:00	Lernräume schaffen - Landesfachtag SINUS – BNE – LdE: Tagung für mathematisch-naturwissenschaftliche Fächer aller Schularten	SIN1085
ZERTIFIKATSKURSE			
08.09.2023 09.09.2023 03.11.2023 04.11.2023	09:30 – 17:30 09:00 – 16:00 09:30 – 17:30 09:00 – 16:00	Fachschaft als Motor – Unterricht in professionellen Lerngemeinschaften entwickeln	SIN0589
12.09.2023 11.10.2023	08:30 – 17:00	Fachschaft als Motor – AG Naturwissenschaften Jahrgang 7/8 (Region Mitte/ Nord)	SIN0878
21.09.2023	09:00 – 17:00	Zertifikatskurs Fachschaft als Motor – AG Naturwissenschaften Molekulargenetik und Biotechnologie in der Sek. I und II	SIN0983
VERANSTALTUNGEN			
ab September 2023		SINUS-SH Sek.: Set Physiker Stammtisch und Informatik Präsenzstammtisch; (Region Süd)	SIN0897 SIN1061
08.09.2023 03.11.2023 12.01.2024 08.03.2024	15:00 – 19:00 14:00 – 19:00 14:00 – 19:00 14:00 – 19:00	SINUS-SH: Einführungskurs Sommerbienen – ein leichter Einstieg in die Schulimkerei (2023 bis 2025)	SIN0972 SIN1056
30.09.2023	10:00 – 13:00	Flensburg digitalisiert - Künstliche Intelligenz in der Schule #digido	SIN1078
23.11.2023	15:30 – 17:30	Digitales Experimentieren: Digitale Sensoren, Experimentier- und Sammlungsmanagement	SIN1086
11.09.2023	15:30 – 17:00	SINUS-SH Sek.: Produktives Üben im Mathematikunterricht der Sek. I [mathe.sh A3, M1]	SIN0935
05.10.2023	15:00 – 17:30	EscapeRoom mit Thinglink – wie macht man das?	SIN1046
ab März 2024		SINUS-SH Zertifikatskurs Fachkonferenzleitung: Fachschaft als Motor – Unterricht in professionellen Lerngemeinschaften entwickeln	SIN0589

LANDESFACHTAG SINUS – BNE – LDE

So geht das Lernen der Zukunft: Bildung für nachhaltige Entwicklung liefert einen reichen Strauß an Themen, die mit fachlichen SINUS-Inhalten verknüpft und über Lernen durch Engagement methodisch gerahmt werden sollen. 10 Schulen stellen ihre LdE-Projekte zu Nachhaltigkeitsthemen vor. Zusammen mit Fachexpertinnen und -experten können Sie als Lehrkraft von den Erfahrungen anderer Schulen profitieren.

Freitag, 10. November 2023, 14:30 – 19:00 Uhr, Helene-Lange-Gymnasium Rendsburg

Anmeldung in [formix/SIN1085](#).

Ansprechperson: jacqueline.reichert@iqsh.landsh.de



→ VERA - VERGLEICH SARBEITEN DATEN VERSTEHEN - TESTS ERSTELLEN

ANSPRECHPARTNERINNEN



Dr. Nicole Lüke
☎ 0431 5403-155
✉ nicole.lueke@iqsh.landsh.de



Anna Dittert
✉ anna.dittert@iqsh.de



Urte Kühl
✉ urte.kuehl@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN

→ vera.lernnetz.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

VERA - Vergleichsarbeiten in den Jahrgangsstufen 3, 6 und 8

Vergleichsarbeiten ermöglichen einen Überblick über den Leistungsstand in den Schulen und geben eine erste Einschätzung bezüglich der Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler.

Die zentralen VERgleichsArbeiten (VERA) werden in den Grundschulen und den weiterführenden allgemeinbildenden Schulen aller Bundesländer geschrieben. Den Schwerpunkt bilden die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch.

Die Fortbildungen zu VERA unterstützen Lehrkräfte in jeder Phase des Schuljahres in Bezug auf die Vergleichsarbeiten.

In den Veranstaltungen VERA 2023: Ergebnisse verstehen - Potenziale nutzen stehen eine Auswertung der durch VERA gewonnenen Daten sowie eine mögliche Weiterarbeit im Mittelpunkt, damit Lehrkräfte und Fachkonferenzen die Ergebnisse von VERA für die Unterrichts- und Schulentwicklung nutzen können.

Die Veranstaltungen VERA 2024: Kompetenzen entwickeln - Ziele setzen stellen eine Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler durch einen kompetenzorientierten Fachunterricht mit einer geeigneten Aufgabenkultur in den Mittelpunkt.

Darüber hinaus finden Lehrkräfte Angebote, die sie bei der Durchführung grundsätzlich und/oder bei besonderen Schwierigkeiten unterstützen können.

Die **angebotenen Fortbildungen** werden im 2. Schulhalbjahr fortgesetzt.

→ VERA - VERGLEICHSARBEITEN DATEN VERSTEHEN - TESTS ERSTELLEN

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
VERA 3			
05.10.2023	15:30 - 17:30	VERA 2023: Ergebnisse verstehen - Potenziale nutzen	Online
12.10.2023	15:30 - 17:30	VERA 2023: Ergebnisse verstehen - Potenziale nutzen	Online
30.11.2023	15:30 - 17:30	VERA 2024: Kompetenzen entwickeln - Ziele setzen	Online
18.01.2024	15:30 - 17:30	VERA 2024: Kompetenzen entwickeln - Ziele setzen	Online
VERA 6 / 8			
14.09.2023	15:30 - 17:30	VERA 2023: Ergebnisse verstehen - Potenziale nutzen	Online
21.09.2023	15:30 - 17:30	VERA 2023: Ergebnisse verstehen - Potenziale nutzen	Online
23.11.2023	15:30 - 17:30	VERA 2024: Kompetenzen entwickeln - Ziele setzen	Online
11.01.2024	15:30 - 17:30	VERA 2024: Kompetenzen entwickeln - Ziele setzen	Online
VERA ALLGEMEIN			
11.09.2023	15:30 - 16:30	VERA Fragestunde	Online
28.09.2023	15:30 - 17:30	VERA: Ein Anlass für den Austausch in der Fachkonferenz	Online
13.11.2023	15:30 - 16:30	VERA Fragestunde	Online
16.11.2023	15:30 - 17:30	VERA: Ein Anlass für den Austausch in der Fachkonferenz	Online
16.01.2024	15:30 - 17:30	VERA für LiV: Informationsveranstaltung	Online



→ VON DER PRAXIS ANDERER SCHULEN LERNEN

ANSPRECHPARTNERIN



Christiane Hüttmann

☎ 0431 5403-165

✉ christiane.huettmann@iqsh.landsh.de



WEITERE INFORMATIONEN

→ **Fachportal.SH**

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Zahlreiche Schulen in Schleswig-Holstein praktizieren oder erproben auf vielfältige Art und Weise neue Wege der Unterrichtsgestaltung. Ziel ist, die Schwächen und Stärken der einzelnen Kinder und Jugendlichen noch genauer wahrzunehmen, um darauf aufbauend Lernangebote und Lernanforderungen differenzierter zu gestalten.

Leitfragen sind zum Beispiel:

- Was weckt Interesse und Ehrgeiz, sich anzustrengen?
- Wie können für alle Schülerinnen und Schüler Ziele so formuliert und schrittweise aufgebaut werden, dass sie Fortschritte und Erfolge erkennen und über sich hinauswachsen?
- Wie können mehr Schülerinnen und Schüler erfolgreiche Abschlüsse erlangen und gut vorbereitet und ermutigt ihren weiteren Lebensweg beschreiten?

Eine Reihe von Schulen aller Schularten in Schleswig-Holstein bietet an, ihre Konzepte und ihre Praxis anderen Lehrkräften vorzustellen, und steht als Hospitationsschule zur Verfügung.

Interessierte Kolleginnen und Kollegen oder Kollegiumsgruppen, Schulleitungen oder weitere pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben die Möglichkeit, die konkrete Arbeit vor Ort kennenzulernen. Sie können Impulse bekommen oder ihre eigenen Ansätze im Vergleich zur besuchten Schule kritisch hinterfragen und weiterentwickeln. Alle beteiligten Schulen organisieren die Ausgestaltung ihres Angebots autonom.

Für eine Hospitation stehen Ihnen auch alle Referenzschulen „Ganztätig Lernen“ zur Verfügung. Diese finden Sie sowohl in unserer Broschüre **„Von der Praxis anderer Schulen lernen“** als auch im **Internet**.

Eine Aufstellung der Hospitationsschulen in Schleswig-Holstein finden Sie im **Fachportal.SH**.

Auch **Schulen in Hamburg** stehen Ihnen für Besuche zur Verfügung. Hier kooperiert das IQSH mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung in Hamburg.

→ VON DER PRAXIS ANDERER SCHULEN LERNEN

Beispiele für Hospitationsschulen zu den Themen

- Inklusion / Integration / Individualisierter Unterricht
- Lernen mit digitalen Medien

Die vollständige Übersicht der beteiligten Schulen mit Kontaktdaten und allen Angebotsthemen finden Sie in der Broschüre „Von der Praxis anderer Schulen lernen – ab Schuljahr 2022/2023“ und im [Fachportal.SH](#).

KREIS/ KREISFREIE STADT	SCHULART	SCHULNAME	ORT
INKLUSION / INTEGRATION / INDIVIDUALISIERTER UNTERRICHT			
Dithmarschen	Grund- und Gemeinschaftsschule	Grund- und Gemeinschaftsschule St. Michaelisdonn	St. Michaelisdonn
Flensburg	Gemeinschaftsschule	Käte-Lassen-Schule	Flensburg
Herzogtum Lauenburg	Grund- und Gemeinschaftsschule	Grund- und Gemeinschaftsschule Stecknitz	Berkenthin, Krummesse
Kiel	Grundschule	Ellerbeker Schule	Kiel
Ostholstein	Gemeinschaftsschule mit Oberstufe und Förderzentrumsteil	Inselschule Fehmarn Gemeinschaftsschule mit Oberstufe und Förderzentrumsteil	Fehmarn
Pinneberg	Gymnasium	Elsensee-Gymnasium	Quickborn
Steinburg	Grundschule	Grundschule Op de Host des Schulverbandes Horst	Horst
LERNEN MIT DIGITALEN MEDIEN			
Neumünster	Gemeinschaftsschule	Freiherr-vom-Stein-Schule	Neumünster
Lübeck	Grundschule	Schule Lauerholz	Lübeck
Nordfriesland	Grund- und Gemeinschaftsschule	Grund- und Gemeinschaftsschule der Gemeinde Mildstedt	Mildstedt
Rendsburg-Eckernförde	Gemeinschaftsschule mit Oberstufe	Heinrich-Heine-Schule	Büdelsdorf
Stormarn	Grundschule	Stadtschule	Bad Oldesloe
Segeberg	Gymnasium	Gymnasium Harksheide	Norderstedt
Schleswig-Flensburg	Förderzentrum	Peter-Härtling-Schule	Schleswig



→ ZENTRUM FÜR PRÄVENTION

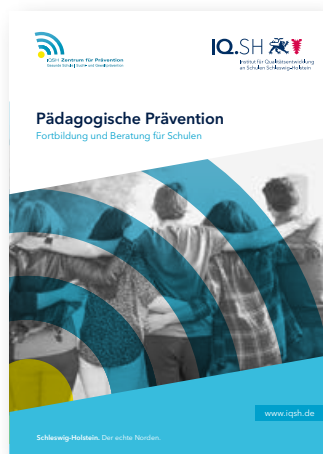
ANSPRECHPARTNER



Dr. Manfred Böge

☎ 0431 5403-310

✉ manfred.boege@iqsh.landsh.de



DAS ZENTRUM FÜR PRÄVENTION

Das Zentrum für Prävention unterstützt Lehrkräfte, Schulleitungen und Schulsozialarbeitende mit seinen vielfältigen Angeboten rund um Themen der Prävention und Gesundheitsförderung. Ziel ist die Stärkung der pädagogischen Prävention sowie die Handlungssicherheit im Umgang mit den Herausforderungen, die sich im Kontakt mit belasteten Kindern und Jugendlichen ergeben.

Im Mittelpunkt der pädagogischen Prävention steht die **Persönlichkeitsentwicklung** der Schülerinnen und Schüler. Der Erwerb von Lebens- und sozialen Kompetenzen sowie der Gewinn von Resilienz, Selbstwirksamkeit und Eigenverantwortung stärken und bieten Schutz vor jeglichen Gefährdungen, denen Kinder und Jugendliche begegnen.

Im Kontext der **Suchtprävention** geht es um die Kompetenz, Risiken einzuschätzen, und somit die Fähigkeit, den Konsum dem Alter entsprechend zu kontrollieren. Gerade in Bezug auf die Mediennutzung kann der Umgang mit dem potenziell riskanten Umgang nicht komplett vermieden werden, er muss bewusst gesteuert werden. Dort, wo missbräuchlich konsumiert wird, müssen Grenzen gesetzt und interveniert werden.

Angebote zum Thema Suchtprävention finden Sie unter **formix/SUC**.

WEITERE INFORMATIONEN

→ [iqsh.de](https://www.iqsh.de)

→ ZENTRUM FÜR PRÄVENTION

Bei der **Gewaltprävention** geht es zunächst um den Aufbau einer konstruktiven Konfliktkultur und die Fähigkeit, gewaltfrei zu kommunizieren. Zudem werden hier Phänomenbereiche zusammengefasst, die an Schule unterschiedlich bearbeitet werden:

- **Mobbing und Cybermobbing**

Dabei handelt es sich um einseitig verursachte, meist eskalierte Konflikte, in deren Prozess mehrere Personen involviert sind. Die Bearbeitung von (Cyber-)Mobbingprozessen erfordert Fachkenntnis und Sensibilität.

- **Extremismusprävention**

Ob Demokratiefeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus – Extremismus zeigt sich in vielen Facetten und ist auch in Schulen sichtbar. Die Verbreitung von Fake News und Verschwörungsideologien spielen eine entscheidende Rolle. Zahlreiche Angebote unterstützen dabei, Wege zum demokratischen Miteinander zu lernen.

- **Sexuelle Gewalt**

Eine besondere Bedrohung für Kinder und Jugendliche stellt jegliche Form sexueller Gewalt dar. Diese kann stattfinden im familiären Nahfeld oder zwischen Kindern und Jugendlichen, aber auch von Erwachsenen ausgehend im Kontext Schule. Vorfälle in diesem Kontext sind immer in Kooperation mit Fachleuten zu klären.

Angebote zu allen Bereichen der Gewaltprävention finden Sie unter **formix/GEW** und **formix/PRV**.

Die **psychische und somatische Gesundheit** bildet die Grundlage für gutes Lernen, denn Gesundheit und Bildung bedingen sich gegenseitig. Belastungen, die sich durch psychische Störungen ergeben, wie zum Beispiel Depressionen und selbstverletzendem Verhalten, stellen Pädagoginnen und Pädagogen vor große Herausforderungen. Der Umgang mit diesen Phänomen und weiteren Auffälligkeiten muss unter Einbezug eigener Reflexionsprozesse gelernt werden.

Angebote unter **formix/PRV** und **formix/GSU**

Das Lehrpersonal ist erheblichen Belastungen und Herausforderungen ausgesetzt. Die Angebote im Bereich der **Personalgesundheit** hilft bei der Bearbeitung dieser Belastungen. Neben Fortbildungsmaßnahmen stehen auch Beratungsangebote zur Verfügung unter **formix/LGS**.

Der größte Erfolg wird erzielt, wenn Präventionsmaßnahmen nicht nur auf die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler abzielen (Verhaltensprävention), sondern auch strukturell in den Schulen verankert sind und ein im Kollegium abgestimmtes Vorgehen festlegen (Verhältnisprävention).

→ ZENTRUM FÜR PRÄVENTION

Das Zentrum für Prävention begleitet Schulen bei der Umsetzung von **§ 4 (10) des Schulgesetzes SH**.

„Zum Schutz der seelischen und körperlichen Unversehrtheit der Schülerinnen und Schüler verfügt die Schule über ein Präventions- und Interventionskonzept insbesondere zu Gefährdungen im Zusammenhang mit sexualisierter, psychischer und körperlicher Gewalt, zur allgemeinen Stärkung und Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler sowie zu strukturellen Maßnahmen zum Umgang mit drohender und bestehender Gefährdung des Kindeswohls.“

Diese Unterstützung erfahren Schulen im Kontext von Schulentwicklungstagen, durch Beratungen, Fortbildungsveranstaltungen und das Programm des Vereins Finder e. V. Schools that care, welches die Ermittlung eines genauen Verständnisses der psychosozialen Belastungsfaktoren von Schülerinnen und Schülern zum Ziel hat. Auf dieser Grundlage können Schulen zielgerichtete Präventions- und Interventionsmaßnahmen entwickeln und ihren gesetzlichen Auftrag nachhaltig erfüllen.

SCHWERPUNKTE DES SCHULJAHRES 2023/2024

Schutz vor sexueller Gewalt und Kindeswohl

Im Jahr 2023 wurde der bundesweite KMK-Leitfaden zur Entwicklung und praktischen Umsetzung von Schutzkonzepten und Maßnahmen gegen sexuelle Gewalt an Schulen „Kinderschutz in der Schule“ herausgegeben. Die Formen sexueller Gewalt sind komplex und vielfältig und können außerhalb und innerhalb von Schule stattfinden.

Neben dem Landesfachtag „Sexuelle Gewalt in Schule und Kinderschutz“ flankieren zahlreiche Fortbildungsangebote die Maßnahmen zum Schutze aller Kinder und Jugendlichen vor sexueller Gewalt. Dabei stehen unterschiedliche Themenschwerpunkte im Fokus, wie zum Beispiel sexuelle Bildung, sexuelle Vielfalt, sexuelle Gewalt online, Gewalt im familiären Umfeld sowie Unterstützungsangebote bei der Entwicklung von Schutzkonzepten gegen sexuelle Gewalt.

Schutz vor körperlicher und psychischer Gewalt

Nicht immer gelingt ein sozialverträgliches Miteinander zwischen Schülerinnen und Schülern. Neben rein präventiven Angeboten zur Förderung der sozialen Fähigkeiten und Lebenskompetenzen sowie der Persönlichkeitsentwicklung liegt im kommenden Schuljahr ein Schwerpunkt unserer Arbeit auf dem Umgang mit Gewaltvorfällen und Eskalationen im Schulalltag, die Lehrkräfte und an Schule tätige Fachkräfte vor besondere Herausforderungen stellen.

→ ZENTRUM FÜR PRÄVENTION

LANDESFACHTAGE

Landesfachtag „Sexuelle Gewalt und Kinderschutz“, 23.09.2023, Kiel

Landesfachtag „Mit gesunder Schule (gemeinsam) Zukunft gestalten“, November 2023, Louisenlund

BERATUNGSTELEFON

Um die Schulen in Schleswig-Holstein in Zukunft bei ihren vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen zu den Themen Prävention und Intervention noch zielführender unterstützen zu können, plant das Zentrum im kommenden Schuljahr jeweils am 1. und 3. Mittwoch des Monats ein Falltelefon zum Thema Kindeswohlgefährdung. Dieses Beratungsangebot startet am 06.09.2023.



→ SONDERPÄDAGOGIK

ANSPRECHPARTNER/IN



Angela Holm
☎ 0431 5403-210
✉ angela.holm@iqsh.de



Knut Ubben
☎ 0431 5403-210
✉ knut.ubben@iqsh.de

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ [Fachportal.SH](#)

→ [iqsh.de](#)

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Das Team Sonderpädagogik macht sowohl Angebote für Lehrkräfte, die an Förderzentren, als auch für Lehrkräfte, die in der Inklusion tätig sind.

Schwerpunkte sind:

- Digitale Medien
- Standards Diagnostik
- Inklusiver Unterricht

Darüber hinaus werden weiterhin Veranstaltungen der verschiedenen Fachrichtungen und Fächer angeboten. Planung und Durchführung von gemeinsamem Unterricht, der Umgang mit Diversität in heterogenen Lerngruppen sowie eine individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern werden dabei besonders unterstützt.

ARBEITSSCHWERPUNKT: DIGITALE MEDIEN IN DER SONDERPÄDAGOGIK

Die Digitalisierung der Schulen in Deutschland schreitet beständig voran. Tablets, interaktive Whiteboards und Co. sind an Schulen Teil des Lernens. Die digitalen Medien sollen Teilhabe ermöglichen und das Lernen auf vielfältige Weise unterstützen. Sie bieten neue kreative, mobile und individualisierte Möglichkeiten des Lernens, der Diagnostik oder der assistiven Unterstützung von Schülerinnen und Schülern im Förderzentrum oder in der Inklusion.

Daraus resultieren diverse Veranstaltungen in folgenden Formaten:

- Diklusions-Snacks
- Tiny-Snacks
- Landesweites Netzwerktreffen der Medienbeauftragten der Förderzentren
- Diklusion on Tour - diklusive Ausstellung und Beratung vor Ort

Das Projekt „Digital - Inklusiv“ wird in der Zusammenarbeit mit der Universität Bremen weiterentwickelt.

ARBEITSSCHWERPUNKT: STANDARDS DIAGNOSTIK (STAFF-PROJEKT)

Im Auftrag des Bildungsministeriums wird in Kooperation mit der Universität Köln das Projekt „Diagnostik - Standardisierung der inhalts- und prozessbezogenen Aspekte der Feststellungsdiagnostik“ fortgeführt. Hier sind die

→ SONDERPÄDAGOGIK

Landesfachrichtungsberater/-innen der sonderpädagogischen Schwerpunkte Lernen, Sprache, Emotionale und soziale Entwicklung sowie Geistige Entwicklung involviert.

Zentrale Aufgabe ist aktuell die Konzeption und Erprobung eines Fortbildungskonzeptes. Hier geht es einerseits darum, die Standards in der Praxis zu überprüfen, und andererseits, die Fortbildung zum Thema für die Diagnostiker/-innen der Förderzentren vorzubereiten.

DIE BERATUNGSSTELLE INKLUSIVE SCHULE (BIS)

Das Team der Beratungsstelle unterstützt Personen unterschiedlicher Zielgruppen (beispielsweise Lehrkräfte, Mitarbeitende an Schule, Schulleitungen, Eltern). Das Angebot richtet sich an alle Schularten und unterstützt bei der Umsetzung des Anspruchs der Schülerinnen und Schüler auf gemeinsamen Unterricht und individuelle Förderung. Die Beratung und Unterstützung sind kostenfrei und die Kontaktaufnahme ist nicht an den Dienstweg gebunden. Wir informieren, beraten und unterstützen inklusive Schulentwicklungsprozesse und Anliegen mithilfe unterschiedlicher Formate (beispielsweise Fortbildung, Moderation, Beratungsformate).

Die Arbeitsschwerpunkte der BIS sind:

- Information und Beratung im Kontext inklusiver Bildung
- Unterstützung und Entwicklung regionaler und landesweiter Netzwerkarbeit
- Angebote zur Fortbildung von Lehrkräften (Termin-/Abrufveranstaltungen) für alle Schularten
- Unterstützung der Kooperation und Teamarbeit an Schulen
- Unterstützung der Organisationsentwicklung in inklusiven Kontexten durch Moderation und Beratung von Schulentwicklungsprozessen
- Unterstützung und Beratung bei der Schulgestaltung unter inklusiven Gesichtspunkten
- Zusammenarbeit mit Verbänden, Fachberatern, Elternvertretungen und Elternverbänden
- **Projekt Barrierefreie Schule**

Alle aktuellen Fortbildungen im Schuljahr durch das Team Sonderpädagogik können in formix gebucht werden unter dem Suchbegriff SOP (bei Veranstaltungsnummer).

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
DIGITALE MEDIEN IN DER SOP			
07.09.2023	16:45 - 18:15	Diklusions-Snack: Canva - das kostenfreie Grafik-Tool für alle Zwecke: Präsentationen und Videos erstellen	Online
14.09.2023	16:45 - 18:15	Diklusions-Snack: ChatGPT - inklusiv nutzen	Online
14.12.2023	16:45 - 18:15	Tiny Snack: GoodNotes für Einsteiger/-innen, Teil 1: erweiterte Funktionen	Online
DIAGNOSTIK			
Veranstaltungen zum STAFF-Projekt werden zu gegebener Zeit in formix zu finden sein.			
INKLUSIVER UNTERRICHT			
06.11.2023	15:45 - 17:45	BIS-KICK: Reframing - Mit Unterrichtsstörungen und Konfliktsituationen konstruktiv umgehen	Online
11.12.2023	15:45 - 17:45	BIS-Kick: Gleich ist nicht immer gerecht - Heterogenität in Klassen zum Thema machen	Online
15.01.2024		BIS-KICK: Durchgängige Sprachbildung mit digitalen Medien - Inklusiven Unterricht mit iPad&Co. sprachfördernd gestalten	Online



→ UNTERSTÜTZUNG DER ELTERNBEIRÄTE

ANSPRECHPARTNERIN



Christiane Hüttmann

☎ 0431 5403-165

✉ christiane.huettmann@iqsh.landsh.de

SCHWERPUNKTE UND THEMENÜBERSICHT

Eine gute Schule braucht ein Klima der Wertschätzung von Bildung und Erziehung, von Unterricht und Lernen. Dabei spielt das gelingende Zusammenwirken aller Beteiligten eine große Rolle.

Das Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) bietet Ihnen als Elternbeiräte oder interessierte Eltern Unterstützung bei Ihrem Engagement in der Elternmitwirkung an.

Sie können thematische Klassen-Elternabende oder Veranstaltungen mit den Eltern eines ganzen Jahrgangs oder einer Stufe, dem gesamten Schulelternbeirat, dem Kreiselternbeirat oder dem Landeselternbeirat organisieren.

Wir stellen Ihnen zu vielen Themen Referentinnen und Referenten zur Verfügung oder vermitteln sie. Bei manchen Themen ist es sinnvoll, die Veranstaltung für Lehrkräfte zu öffnen oder sie mit ihnen gemeinsam durchzuführen. Bitte prüfen Sie auch, ob sich Ihr Vorhaben in Kooperation mit anderen Schulen der Region anbietet.

Sie übernehmen die Organisation vor Ort: Thema, Kontakt zur Referentin oder zum Referenten, Terminvereinbarung, Bestimmung der Zielgruppe, Festlegung eines Ortes, Einladung, Rückmeldung an das IQSH. Die angestrebte Teilnehmerzahl sollte die Zahl 15 nicht unterschreiten.

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, an Fortbildungsangeboten mit festem Termin und Ort teilzunehmen. Bei diesen Angeboten melden Sie sich online über das Buchungssystem formix an. Alle Angebote finden Sie unter: **formix/ELT**.

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen bei Ihren Vorhaben!

Unsere Broschüren sind als **Print** und **PDF-Download** verfügbar unter:

- Elternmitwirkung – Anregungen und Hinweise
(Download kostenfrei, Print Schutzgebühr 1,- Euro)
- Checkliste für Elternvertretungen und Elternbeiräte
(Download kostenfrei, Print 1,- Euro Schutzgebühr)
- Fachkonferenzen – Elternmitwirkung
(Download kostenfrei; Print Schutzgebühr 1,- Euro)
- Fremdsprachenwahl am Gymnasium
(Download und Print kostenfrei)

WEITERE INFORMATIONEN / BUCHUNG

→ **Fachportal.SH**

→ **iqsh.de**

→ UNTERSTÜTZUNG DER ELTERNBEIRÄTE

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	ORT
ELTERNFACHTAG			
27.04.2024	09:30 – 16:00	Schwerpunkthema und allgemeine Unterstützungsangebote	Kiel
ABRUFANGEBOTE			
Rund um Elternmitwirkung - Rechte und Pflichten kennen - Elternversammlungen leiten und moderieren - Wahlen durchführen - Schulelternbeiratstätigkeit			
Know-how im schulischen Alltag - Wege der Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule - Elternbeteiligung aktiv gestalten – Handwerkszeug für Elternarbeit - Gespräche führen – konstruktiv, lösungs- und zielorientiert - Mit Konflikten umgehen			
Erziehungsthemen - Suchtprävention - Mobbing vorbeugen - Chancen und Risiken im Umgang mit digitalen Medien - Den Schulerfolg zu Hause unterstützen			
Bildungsthemen - Inklusion - Gestaltung von Ganztagsschule - Übergang Kita – Grundschule - Willkommenskultur - Gesunde Ernährung - Kinderschutz - Chancen und Möglichkeiten der beruflichen Bildung			

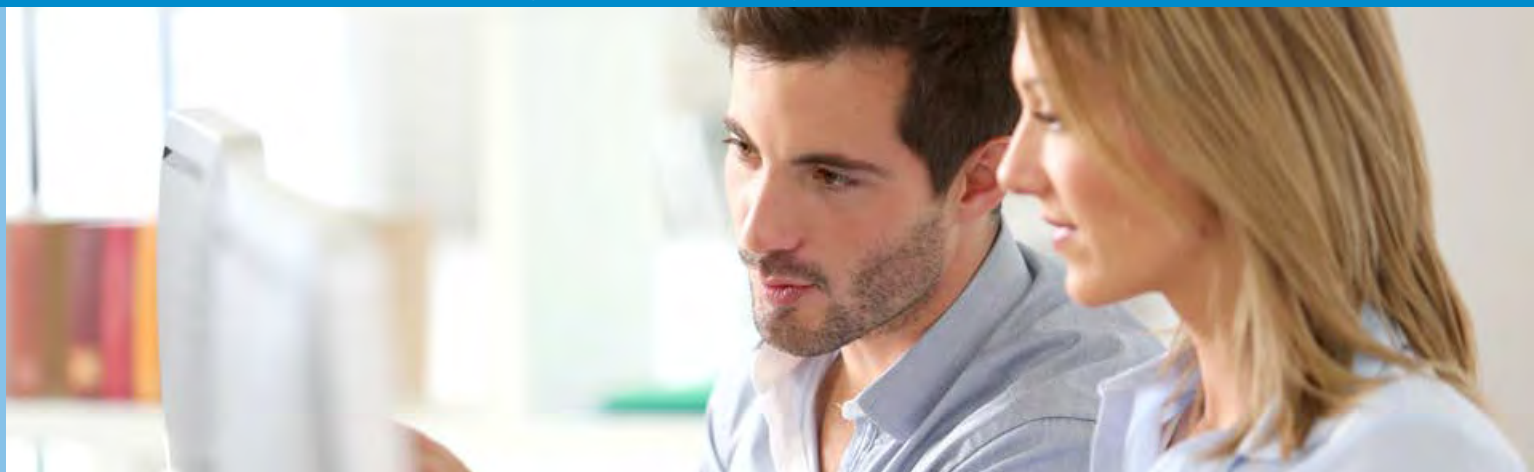
LANDESFACHTAG

Der jährliche IQSH-Elternfachtag findet in Kooperation mit den Mitgliedern der Landeselternbeiräten aller Schularten und dem Bildungsministerium statt.

Alle gewählten Vertreterinnen und Vertreter der Elternschaft und interessierte Eltern sind eingeladen. Herzlich willkommen sind auch Schulleitungen, Lehrkräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kindertagesstätten und pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Schulen.

Nach dem Auftakt mit einem Schwerpunkthema erwarten Sie vor- und nachmittags Workshops. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das genaue Programm erscheint im Januar 2024. Die Anmeldung erfolgt online.

Weitere Informationen und Anmeldung über [formix/ELT](#), Stichwort Elternfachtag



→ AUSBILDUNG

ANSPRECHPARTNERIN



Dr. Maïke Abshagen

☎ 0431 5403-165

✉ maïke.abshagen@iqsh.landsh.de



WEITERE INFORMATIONEN / SCHULARTBEAUFTRAGTE

→ [iqsh.de](https://www.iqsh.de)

INFORMATIONEN ZUM VORBEREITUNGSDIENST

Der Vorbereitungsdienst hat das Ziel, die während des Hochschulstudiums erworbenen fachlichen, didaktischen und pädagogischen Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in engem Bezug zum erteilten Unterricht zu erweitern und zu vertiefen.

Die **Basisdimensionen des Unterrichts** kognitive Aktivierung, konstruktive Unterstützung und Klassenmanagement, ausgeprägt in Sicht- und Tiefenstrukturen, sind das Bezugssystem für die Ausbildung. Die dahinterstehenden vielfältigen Kompetenzen von Lehrkräften, um schulische und unterrichtliche Situationen zu bewältigen, werden über die Ausbildungsstandards beschrieben. Für die verschiedenen Schularten werden die spezifischen Ausbildungsziele in den **Curricula der Fächer, in Pädagogik und den Fachrichtungen** beschrieben. Das Land Schleswig-Holstein bildet rund 1.700 (inkl. Seiten- und Quereinstieg, Anpassungslehrgang sowie Laufbahnwechsel) Lehrkräfte aus. Der Vorbereitungsdienst beginnt jeweils am 1. August oder am 1. Februar eines Jahres und dauert 18 Monate. Die Ausbildung wird in der Schule von den Ausbildungslehrkräften begleitet. Die Ausbildung beinhaltet Ausbildungsveranstaltungen in den Fächern und in Pädagogik beziehungsweise den Fachrichtungen, Ausbildungsberatungen, einer Hausarbeit oder einem Zertifikatskurs. Aktuell gibt es schulartübergreifend den Zertifikatskurs Deutsch als Zweitsprache, in der Grundschule die Zertifikatskurse Mathematik und Deutsch und in der Sonderpädagogik den Zertifikatskurs Beratung. Die Ausbildung erfolgt auf der Grundlage der aktuell gültigen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung (2020) in folgenden Lehrämtern: Lehramt an Grundschulen, Lehramt an Gemeinschaftsschulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt für Sonderpädagogik. Weitere Informationen zur Ausbildung finden Sie in der Broschüre **„Der Vorbereitungsdienst in Schleswig-Holstein, Ausbildung - Prüfung, APVO Lehrkräfte 2020“**.

Unterstützungsangebote des IQSH

Das IQSH unterstützt **Ausbildungslehrkräfte** durch Angebote zur Qualifizierung und Fortbildung sowie zum Austausch untereinander und mit Studienleitungen. In der **„Handreichung für Ausbildungslehrkräfte“** finden sich alle notwendigen Informationen. Zudem gibt es Angebote für **Schulleitungen** zu Fragen der Ausbildungsordnungen und deren Umsetzung sowie zu Fragen der Staatsprüfung.



LEITUNG QUALIFIZIERUNG FÜR AUSBILDUNGSLEHRKRÄFTE



Lars Hansen

☎ 0431 5403-306

✉ lars.hansen@iqsh.landsh.de

→ AUSBILDUNG DER AUSBILDUNGSLEHRKRÄFTE

VERANSTALTUNGEN 2023/2024

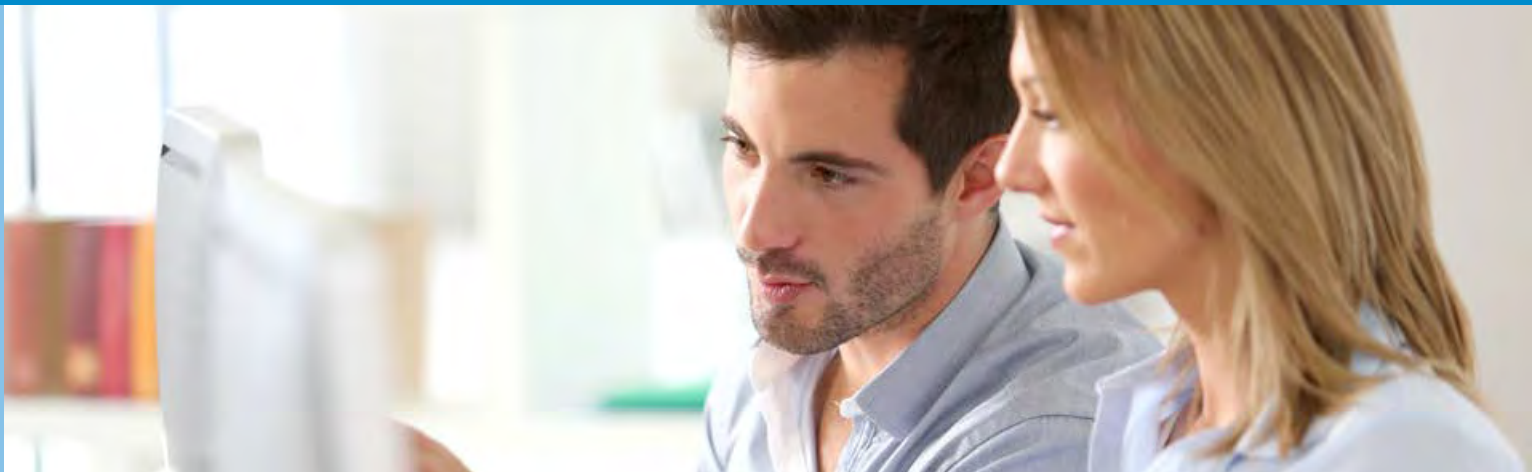
DATUM	THEMA	ORT	FORMIX-NR.
QUALIFIZIERUNG			
Nachmittags	Veranstaltungsreihe (Hilfen zur Gestaltung der Ausbildung durch die Schule – Säule A) 8 Nachmittagsveranstaltungen, verteilt auf ein Schulhalbjahr Die Reihe wird mit 32 Stunden für das Zertifikat für die Tätigkeit als Ausbildungslehrkraft anerkannt (Säule A). Hier werden für neue Ausbildungslehrkräfte die Grundlagen für diese Tätigkeit erarbeitet.	Online und Präsenz	AUS0116
Ganztägig	Kompaktkurs 4 Tage in den Ferien Der Kurs wird im Umfang von 32 Stunden für das Zertifikat für die Tätigkeit als Ausbildungslehrkraft anerkannt (Säule A).	Präsenz	AUS0169
Nachmittags	Vertiefungskurs 2 Nachmittagsveranstaltungen Der Kurs wird mit 8 Stunden für das Zertifikat für die Tätigkeit als Ausbildungslehrkraft anerkannt. Dieses Angebot richtet sich besonders an jene Ausbildungslehrkräfte, die ausgewählte Aspekte der Ausbildungstätigkeit thematisieren wollen.	Präsenz	AUS0349
Nachmittags	Veranstaltungsreihe für Ausbildungslehrkräfte, deren Zertifikat abgelaufen ist Diese Veranstaltungsreihe (20 Stunden) ersetzt den Grundkurs, den neue Ausbildungslehrkräfte besuchen sollten.	Online	AUS0350
Nachmittags	Einführungsveranstaltung für neuberufene Ausbildungslehrkräfte (einstündig)	Online	AUS0348

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.iqsh.de

QUALIFIZIERUNG ALS AUSBILDUNGSLEHRKRAFT

Die Ausbildung durch die Schule wird vor allem von den Ausbildungslehrkräften getragen. Ausbildungslehrkräfte sollen für diese Tätigkeit ein Zertifikat erwerben. Für diese Qualifizierung bietet das IQSH unterschiedliche Qualifizierungsmaßnahmen an (Säule A und Säule B). Die jeweilige Buchung erfolgt über formix unter der jeweiligen Nummer: formix.info.



→ AUSBILDUNG – ZUSAMMENARBEIT IN DEN FÄCHERN

ANSPRECHPARTNERIN



Maren Stolte

✉ maren.stolte@iqsh.landsh.de

ZUSAMMENARBEIT IN DEN FÄCHERN

Eine gute Zusammenarbeit zwischen den Ausbilderinnen und Ausbildern an der Schule und den Studienleitungen des IQSH ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass die Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gelingt und glückt. Für eine erfolgreiche Ausbildung müssen beide Seiten in Kenntnis voneinander sein und über ihre Erfahrungen und Anliegen in Austausch kommen. Nur so ist eine kohärente und abgestimmte Ausbildung möglich, die den Lehrkräften im Vorbereitungsdienst spannungsfrei zugutekommt.

Um die gemeinsame Arbeit auf eine stabile Grundlage zu stellen, finden in jedem Halbjahr Veranstaltungen für Ausbildungslehrkräfte statt – in jeder Schulart und in allen Fächern; sie sind auch offen für Lehrkräfte, die derzeit nicht ausbilden, aber am Thema „Ausbildung“ interessiert sind. Die Veranstaltungen dienen der Information und dem Austausch einerseits zwischen den Ausbildungslehrkräften und Studienleitungen und andererseits zwischen den Ausbildungslehrkräften untereinander; auch dieser Austausch ist wichtig, denn er sorgt für einheitlichere Ausbildungsbedingungen.

WEITERE INFORMATIONEN

→ iqsh.de

→ formix.info

→ AUSBILDUNG - ZUSAMMENARBEIT IN DEN FÄCHERN

AUSGESUCHTE VERANSTALTUNGEN 2023/2024

DATUM	UHRZEIT	THEMA	FORMIX-NR.
ELTERNFACHTAG			
09.10.2023	15:30 - 17:30	Gemeinsam ausbilden im Fach Mathematik (Lehramt an Gemeinschaftsschulen)	Online AUS0427
11.09.2023	16:00 - 18:00	Gemeinsam ausbilden im Fach Musik (Lehramt an Grundschulen)	Online AUS0400
13.09.2023	18:00 - 20:00	Gemeinsam ausbilden im Fach Geschichte (Lehramt an Gymnasien)	Online AUS0405
14.09.2023	15:00 - 17:00	Gemeinsam ausbilden im Fach Sport (Lehramt an Grundschulen)	Online AUS0422
25.09.2023	16:00 - 18:00	Gemeinsam ausbilden im Fach Mathematik (Lehramt an Gymnasien)	Online AUS0424
28.09.2023	17:15 - 19:15	Gemeinsam ausbilden im Fach Deutsch (Lehramt an Gymnasien)	Online AUS0411
05.10.2023	15:00 - 17:00	Gemeinsam ausbilden im Fach Englisch (Lehramt an Gymnasien)	Online AUS0410
10.10.2023	16:00 - 18:00	Gemeinsam ausbilden im Bereich Pädagogik (Lehramt an Gymnasien)	Online AUS0419
12.10.2023	15:30 - 17:30	Gemeinsam ausbilden im Fach Sachunterricht (Lehramt an Grundschulen)	Online AUS0401
12.10.2023	16:00 - 18:00	Gemeinsam ausbilden im Fach Geschichte (Lehramt an Gemeinschaftsschulen)	Online AUS0403
13.11.2013	15:00 - 17:00	Gemeinsam ausbilden im Fach Chemie (Lehramt an Gemeinschaftsschulen)	Online AUS0428

HINWEIS

Weitere Veranstaltungen zu anderen Fächern finden Sie bei formix, wenn Sie den Suchbegriff „Gemeinsam ausbilden“ eingeben.

→ ORGANIGRAMM IQSH



Schreiberweg 5
24119 Kroitzingen
Telefon 0431/5403-0
Telefax 0431/5403-200
Stand: 01. August 2023

Direktorin: Dr. Gesa Ramm

V Abt. 1: Gudrun Lütje 333
V Abt. 2-5: Dr. Maik Abshagen 120
Leitungsassistent 1: Stefanie Pein 102
Leitungsassistent 2: Franziska Wemmer 101
Koordinator: Stefanie Hoppe 300

Gleichstellungsbeauftragte

Svea Hundertmark 241
V.: Sabine Hoene

öPR-SL
örtlicher Personalrat Studentleiter/-innen
Anja Junker

öPR-V
örtlicher Personalrat Verwaltung
Tanja Zimmer 125

Schwerbehindertenvertretung
Sandra Eggers 380
schwerbehindertenvertretung@iqsh.landsh.de 382

Arbeitssicherheitsbeauftragte
Stefanie Pape 158
Beschwerdestelle nach § 13 AGG
Svea Hundertmark 241

Qualitätsmanagementbeauftragter
N.N.

Anspruchsperson Betriebliches Gesundheitsmanagement
Stefanie Heumann 271

Abteilung 1 Verwaltung und Controlling

Gudrun Lütje 333
V.: Daniela Rykena 118

10 Personal
Daniela Rykena 118
V.: Frank Surow 311

11 Finanzen und Controlling,
Zentrale Dienste, Büroleitung
Gabriele Bornholdt 211
V.: Tanja Zimmer 111

12 Veröffentlichungen, Bücherei,
Öffentlichkeitsarbeit
Petra Haars 103
V.: Stefanie Pape (Veröffentl.) 158

13 Vergabewesen
N.N.
V.: Gabriele Bornholdt 211

14 Veranstaltungs- und
Informationstechnik
André Wylluda 272
V.: Kai Reymann 222

Abteilung 2 Ausbildung und Qualifizierung

Dr. Maik Abshagen 120
V.: Lars Hansen 306
Gudrun Zimmermann 265

20 Grundschulen
Gudrun Zimmermann 265
V.: Signi Hey 284

21 Gemeinschaftsschulen
Lars Hansen 306
V.: Jens Lemke 214

22 Gymnasien
Ulf Jesper 275
V.: Björn Hansen 145
V.: Alexandra Möller 250

23 Sonderpädagogik
Achim Rix 108
V.: Hendrik Reimers 262

Abteilung 3 Fort- und Weiterbildung

Petra Fojt 132
V.: Christiane Hüttmann 165
Philipp Möller 288

30 Fächer, Fachrichtungen,
Fachberatung, Weiterbildung
Philipp Möller 288
V.: Nicole Häfelandt 205

31 Führungskräfte, Personalentwicklung
Dr. Kerstin Tschekan 136
V.: N.N.

32 Niemanden zurücklassen, Deutsch als
Zweitsprache und Pädagogik
Christiane Hüttmann 165
V.: N.N.

33 Zentrum für Prävention, Gesunde
Schule, Sucht- u. Gewaltprävention
Dr. Manfred Böge 310
V.: Hölke Teske 276

34 Begabten- und Begabungsförderung
N.N.
V.: Nico Thürey 131

Abteilung 4 Schulentwicklung und Bildungsmonitoring

Dr. Jens Winkel 130
V.: Dr. Nicole Lütje 155

40 Schulentwicklung und interne
Evaluation
Sebastian Hartung 342
V.: Martin Stude 285

41 Lehrplantechnik und
Implementierung
Raja Reble 134
V.: Dr. Petra Ziegler 219

42 Diagnostik und Bildungsmonitoring
Dr. Nicole Lütje 155
V.: Dr. Claudia Kille 280

43 Schulleiback
Dr. Matthias Habetha 144
V.: Inka Pantz 217

Abteilung 5 Digitalisierung und IT-Dienste

Werner Hendricks 255
V.: Christoph Olsen 227

50 Digitalisierungskonzepte, Grund-
satzfragen und Datenschutz
Christoph Olsen 227
V.: Dr. Frank Kramer 347

51 Medienbildung in Schule und
Unterricht
Thore Olaf Kühn 225
V.: Svea Hundertmark 241

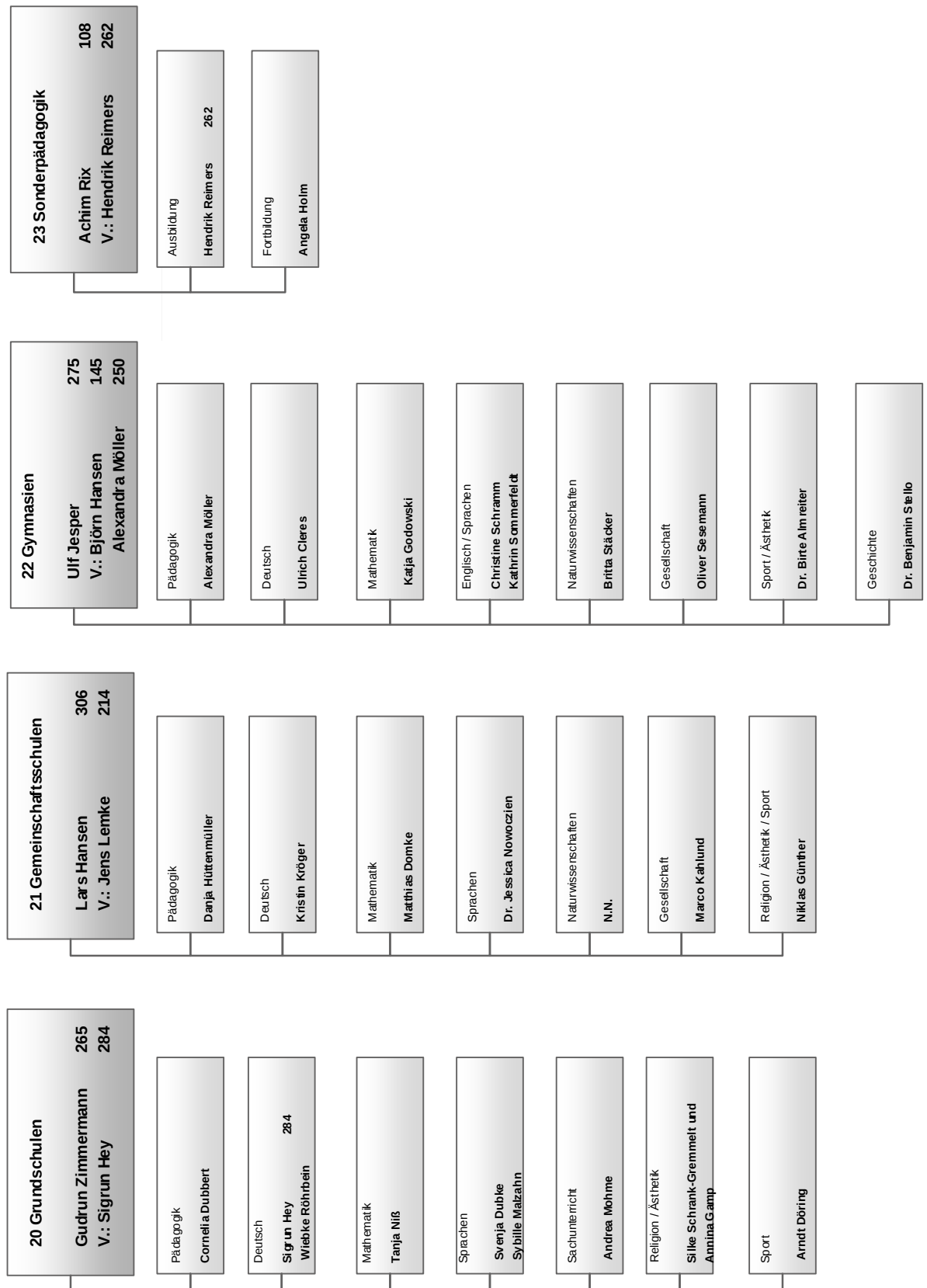
52 Informationssysteme Bildung
Thorsten Timm 181
V.: Harald Janz 178

53 Landesnetz Bildung und
Schulverwaltung
Ocke Coddewey 184
V.: Holger Kruse 127

54 E-Learning, Bildungsmedien und
Schulportal
Hartmut Karrasch 160
V.: Petra Mohr 298

55 Regionale Medienfachberatung
Jan Mohr 356
V.: Georg Konstantinow 359

Schulartteams



→ ALLGEMEINE HINWEISE

ALLGEMEINE HINWEISE

Allgemeines

Die jeweils aktuelle Dienstvereinbarung finden Sie [hier](#).

Alle Veranstaltungen sind – soweit nichts anderes vermerkt ist – offen für alle Lehrkräfte. Mehrfachmeldungen von Schulen sind möglich mit Ausnahme von besonders gekennzeichneten Veranstaltungen.

Hinsichtlich der Berücksichtigung von Frauen ist in § 10 Abs. 1 des Gleichstellungsgesetzes folgende Regelung getroffen: „Zu beruflichen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen sollen Frauen und Männer im Rahmen des angesprochenen Adressatenkreises zu gleichen Anteilen zugelassen werden; Frauen sind mindestens entsprechend ihrem Anteil an den Bewerbungen zuzulassen. Kann nicht nach Satz 1 verfahren werden, weil nur ein Teilnahmeplatz zu vergeben ist, müssen Frauen und Männer alternierend berücksichtigt werden, wenn die Veranstaltung wiederholt angeboten wird; andernfalls entscheidet das Los.“

Anmeldeverfahren

Alle Veranstaltungen mit vollständigen, aktuellen Beschreibungen und Terminen sind im Internet unter formix.info aufgeführt und die Veranstaltungen können hier auch direkt gebucht werden.

Neue Veranstaltungen sind immer freitags ab 12:00 Uhr in formix buchbar.

Wenn nicht aus besonderen Gründen ein bestimmter Meldetermin bei der Veranstaltungsbeschreibung angegeben ist, liegt der Anmeldeschluss 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Die für die Teilnahme an einer Veranstaltung des IQSH erforderliche Befreiung vom Unterricht muss – gemäß Lehrerdienstordnung – von der Schulleitung unter Einschaltung des Personalrates ausgesprochen und bei der Anmeldung vermerkt werden. Bei der Online-Anmeldung ist gesondert zu bestätigen, dass die Zustimmung der Schulleitung unter Wahrung der Mitbestimmungsrechte vorliegt.

Bei einer Online-Anmeldung erhalten Sie sofort eine Bestätigung. Bei schriftlicher Anmeldung erhalten Sie so frühzeitig wie möglich eine Zu- oder Absage. Da aber in manchen Fällen die Durchführung einer Veranstaltung von einer Mindestteilnehmerzahl abhängig ist, kann sich der Bescheid verzögern.

Für alle Veranstaltungen gibt es Wartelisten. Sollten Lehrkräfte wegen Überbuchung einer Veranstaltung keinen Platz erhalten haben, wird ihnen nach Möglichkeit ein Ersatzangebot gemacht.

Kostenerstattung für Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

siehe [aktuelle Dienstvereinbarung](#).

→ ALLGEMEINE HINWEISE

Newsletter in formix.info

Nutzen Sie die Möglichkeit in formix Newsletter zu buchen. Sie können auswählen, zu welchen Fächern/Themen/Projekten Sie Information wünschen und werden dann automatisch per E-Mail über neu eingestellte Veranstaltungen informiert.

Unfallschutz

Um einen Unfallschutz bei der Teilnahme an Veranstaltungen – auch während der An- und Abreise – sicherzustellen, muss eine Dienstreisegenehmigung erteilt werden: bei Lehrkräften durch die Schulleitung, bei Schulleitern und Schulleiterinnen durch das Schulamt gegebenenfalls durch das Ministerium. Bei einem Unfall wird Beamtinnen und Beamten Unfallfürsorge nach den Vorschriften des Beamtenversorgungsgesetzes, den angestellten Lehrkräften nach den Vorschriften des Sozialgesetzbuches VII gewährt (Informationen: Unfallkasse Nord, Seekoppelweg 5 a, 24113 Kiel, Tel. 0431 64070).

Rückmeldung zur Veranstaltung

Im Internet unter formix.info haben Sie die Möglichkeit, unter dem Punkt „durchgeführte Veranstaltungen“ eine Rückmeldung über die Qualität der Veranstaltungen, aber auch über die Fortbildungswünsche zu geben.

Wir bitten Sie an dieser Stelle sehr herzlich um Ihre Mitarbeit, da die Evaluationsergebnisse eine ganz wichtige Grundlage für die Planungen im IQSH sind!

IQSH

**Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein**

Schreberweg 5

24119 Kronshagen

Tel.: 0431 5403-0

Fax: 0431 988-6230-200

info@iqsh.landsh.de

www.iqsh.schleswig-holstein.de

www.twitter.com/_IQSH